



Statistische Berichte

Kennziffer
P 1 4 j
2008

Verfügbares Einkommen und Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991 bis 2008

Kreisfreie Städte und Landkreise,
Regierungsbezirke, Regionen



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte und die Querschnittsveröffentlichung „Bayern Daten“ können im Internetangebot des Landesamts unter „Veröffentlichungen“ kostenlos als Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Internetangebot kostenpflichtig. Sie können dort als Datei (auch auf Datenträger) und auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen. Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

- © Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2010
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

Textteil

Seite

Vorbemerkungen	2
----------------------	---

Schaubilderteil

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008 - Messzahl: Bayern = 100 -	6
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008 - Messzahl: Bayern = 100 -	7
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2008 gegenüber 1991 -	8
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2008 gegenüber 1991 -	9
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2008 gegenüber 1991 -	10
Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2008 gegenüber 1991 -	11
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2008 - Messzahl: Bayern = 100 -	12
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2008 - Messzahl: Bayern = 100 -	13
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2008 gegenüber 1991 -	14
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2008 gegenüber 1991 -	15
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2008 gegenüber 1991 -	16
Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2008 gegenüber 1991 -	17

Tabellenteil

1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2002 bis 2008 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns	20
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2002 bis 2008 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns	38
3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2002 bis 2008 nach Regionen Bayerns	56
4. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2002 bis 2008 nach Regionen Bayerns	59
5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2002 bis 2008 nach Ländern	62
6. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2002 bis 2008 nach Ländern	64
7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2002 bis 2008 nach deutschen Großraumregionen	66
8. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2002 bis 2008 nach deutschen Großraumregionen	67

Anhang

Abgrenzung der Regionen Bayerns	70
---------------------------------------	----

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden „Statistischen Bericht“ veröffentlicht das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung die Ergebnisse einer Neuberechnung zum Verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns. Darüber hinaus werden auch die entsprechenden Kreisdaten zum Primäreinkommen der privaten Haushalte dargestellt. Die neuen Ergebnisse entsprechen den Konzepten des neuen „Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG `95)“, welche in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden sind. Die Grundlage hierfür besteht in der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft (ESVG-Verordnung).

Erstmals berechnet wurde das Jahr 2008. Die Jahre am "aktuellen Rand" wurden zurück bis 2004 überarbeitet und auf die neuen Länderergebnisse abgestimmt.

Aufgrund dieser Aktualisierungen können die im Statistischen Bericht dargebotenen Datenreihen, sowohl in zeitlicher, als auch in sachlicher Hinsicht, als voll kompatibel und vergleichbar betrachtet werden. Alle früher veröffentlichten Daten sind hingegen als überholt anzusehen.

Begriffserläuterungen

Private Haushalte

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten - angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren - für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur ein relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Primäreinkommen

„Primäreinkommen“ ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozeß erhalten sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt (ESVG, Ziffer 8.22). Das Primäreinkommen stellt damit allgemein den weitestgefassten sektoralen Einkommensbegriff dar. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das *Arbeitnehmerentgelt* setzt sich zusammen aus den empfangenen Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer sowie den tatsächlichen und unterstellten *Sozialbeiträgen der Arbeitgeber*. Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen die Löhne und Gehälter vor Abzug der Lohnsteuer und der Arbeitnehmerbeiträge an kollektive öffentliche oder private Sicherungssysteme. Sie beziehen sich auf alle Gruppen von Arbeitnehmern (einschl. Soldaten, Wehrpflichtige, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Aushilfen, Heimarbeiter, Volontäre usw.) und schließen alle Zulagen mit ein, wie z.B. Akkord-, Schicht-, Schmutz-, Essens-, Wohnungs-, Fahrtkostenzulagen, außerdem Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen oder Abfindungen. Bei den tatsächlichen Arbeitgeberbeiträgen handelt es sich um Zahlungen der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer an soziale Sicherungssysteme, während es sich bei den unterstellten Sozialbeiträgen um den (fiktiven) Gegenwert sozialer Leistungen handelt, welche von Arbeitgebern ohne spezielle Deckungsmittel (wie z.B. Pensionsrückstellungen) an einen bestimmten Personenkreis gezahlt werden (z.B. in Form von Pensionen, Beihilfen u.ä.).

Bei den *Selbstständigeneinkommen* bzw. den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit handelt es sich allgemein um den Differenzbetrag aus Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) und Arbeitnehmerentgelt. Bei Selbstständigen und Einzelunternehmen schließt diese Saldogröße auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein und ist daher von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewin-

nen nicht zu trennen. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigennutzung von Wohneigentum, ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus der Vermietung und Verpachtung.

Vermögenseinkommen werden von den privaten Haushalten einerseits z.B. in Form von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen geleistet und andererseits von ihnen vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen. Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlage versicherungstechnischer Rückstellungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten behandelt, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen *Primäreinkommen* nach Abzug der *geleisteten laufenden Transfers* und nach Hinzufügung der *empfangenen laufenden Transfers*. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das Verfügbare Einkommen als reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) *geleisteten laufenden Transfers* zählen insbesondere die *direkten Steuern*, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern in Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z.B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die *Sozialbeiträge* der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbstständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z.B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sog. *Nettoprämien für Schadenversicherungen* (das sind v.a. Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten *empfangenen laufenden Transfers* umfassen in weit überwiegendem Umfang *monetäre Sozialleistungen*. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige (u.a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft, ab 2003 Deutsche Rentenversicherung) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe wie auch seit dem Jahr 2005 die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Elterngeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

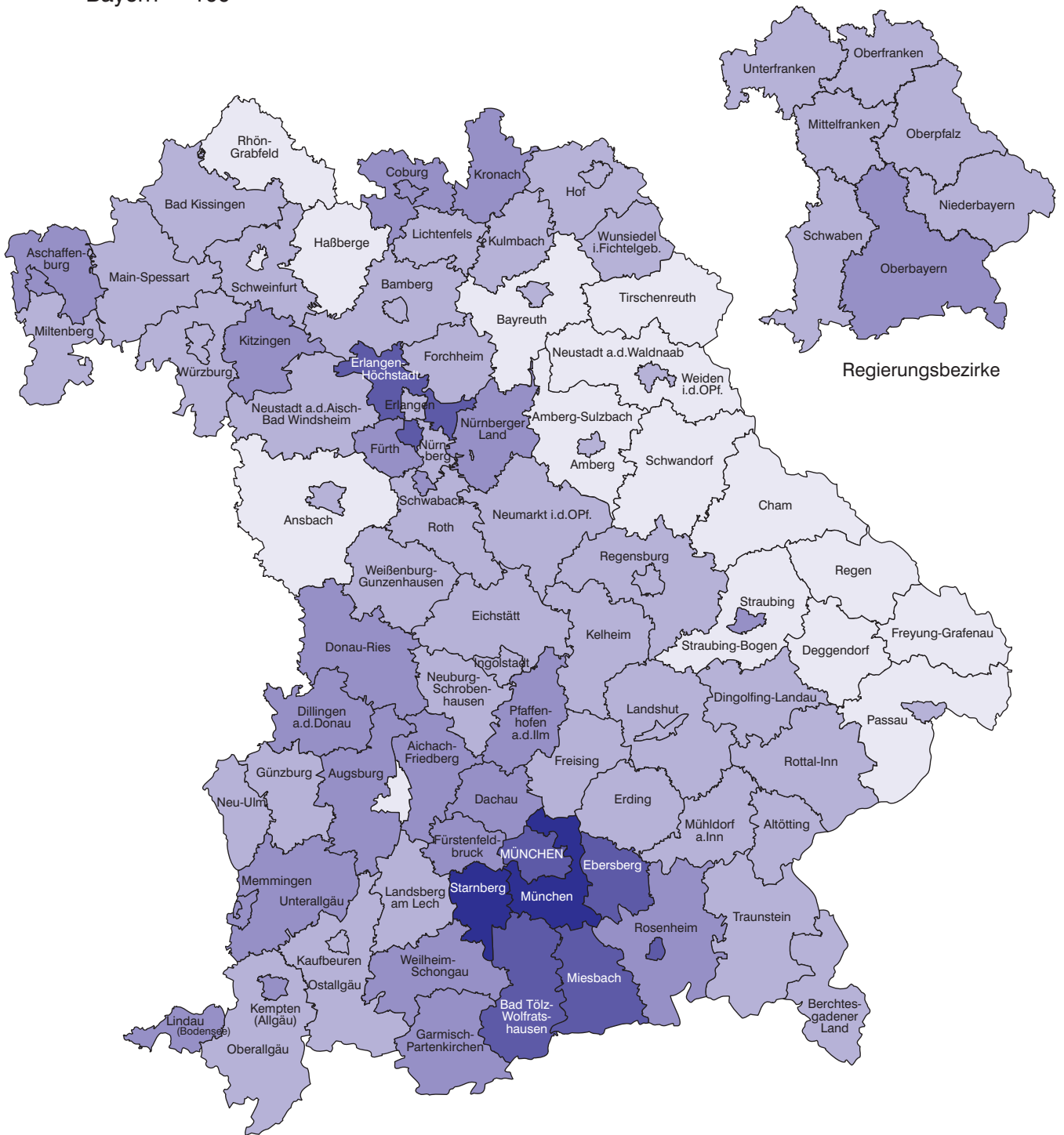
Pro-Kopf-Einkommen, Regionalvergleich

Bei den in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargestellten Daten handelt es sich u.a. um Aggregate, also Zahlenangaben, die primär nach bestimmten Regionen bzw. Gebietseinheiten zusammengefasst sind. Da die administrative Gebietsgliederung jedoch sehr ungleichmäßig ist und sich die aggregierten Absolutwerte somit auf unterschiedlich große Verwaltungseinheiten beziehen, erscheint es vor allem für Vergleichszwecke sinnvoll, die Aggregate anhand einer geeigneten Bezugsgröße zu „normieren“, um so dem Größenunterschied der Gebiete Rechnung zu tragen. Für Regionalvergleiche des Verfügbaren Einkommens findet bevorzugt die Einwohnerzahl als Normierungsmaß Verwendung. Mit ihr wird der heterogenen Zusammensetzung dieser komplexen Einkommensgröße insoweit Rechnung getragen, dass sich deren Einzelkomponenten (z.B. die verschiedenen sozialen Leistungen) jeweils auf ganz bestimmte Bevölkerungsgruppen beziehen und aufgrund der Vielgestaltigkeit unseres Gesellschaftssystems schließlich jedes seiner Mitglieder in irgendeiner Weise als Bezieher von Erwerbs-, Vermögens- oder Transfereinkommen in Erscheinung tritt oder zumindest grundsätzlich in Betracht kommt. Dennoch ist diese relativ einfache und insoweit auch praktikable Wahl der Wohnbevölkerung als Be-

zugsgröße nicht ganz unproblematisch, denn natürlich beeinflusst das soziographische Gefüge der Bevölkerung maßgeblich auch deren (durchschnittliches) Einkommensniveau. Im Hinblick auf die Höhe der (absoluten) Erwerbseinkommen seien vor allem die Erwerbsbeteiligung und die Erwerbstätigenstruktur (in Abhängigkeit von Qualifikation und Wirtschaftsstruktur) als maßgebliche Faktoren genannt. Für die Höhe der Abgabenbelastung und der sogenannten Transfereinkommen und entsprechend auch des Verfügbaren Einkommens sind des Weiteren vielerlei andere Gesichtspunkte von Belang, so z.B. die Altersstruktur und Haushaltsgröße, die Arbeitssituation, die (primäre) Einkommensverteilung und unzählige andere, teils persönliche Bestimmungsfaktoren. Aufgrund der bestehenden Rückkopplungseffekte zwischen demographischer Struktur und Einkommenshöhe erklären sich die Unterschiede in den Pro-Kopf-Einkommen also nicht allein durch die allgemeine Diskrepanz der erzielten Primär- und Transfereinkommen, sondern auch durch „Struktureffekte“ innerhalb der Bezugsgröße, also der jeweiligen Wohnbevölkerung.

Schaubilderteil

1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008 Bayern $\hat{=}$ 100



Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner

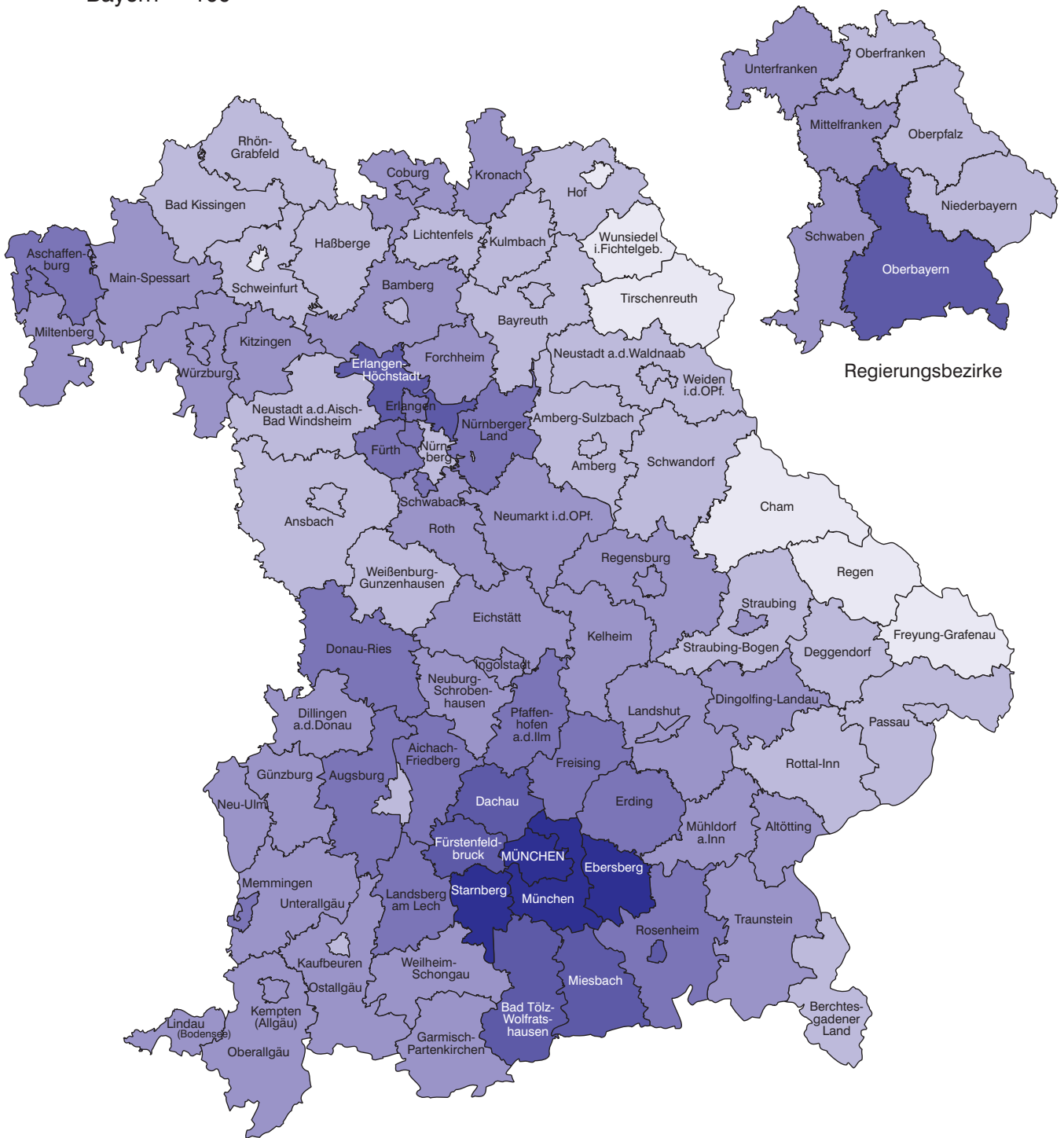
	Häufigkeit
bis unter 90,0	16
90,0 bis unter 100,0	47
100,0 bis unter 110,0	24
110,0 bis unter 120,0	7
120,0 oder mehr	2

Minimum: Lkr Freyung-Grafenau 82,7

Maximum: Lkr Starnberg 147,2

Bayern: 100,0

2. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008 Bayern $\hat{=}$ 100

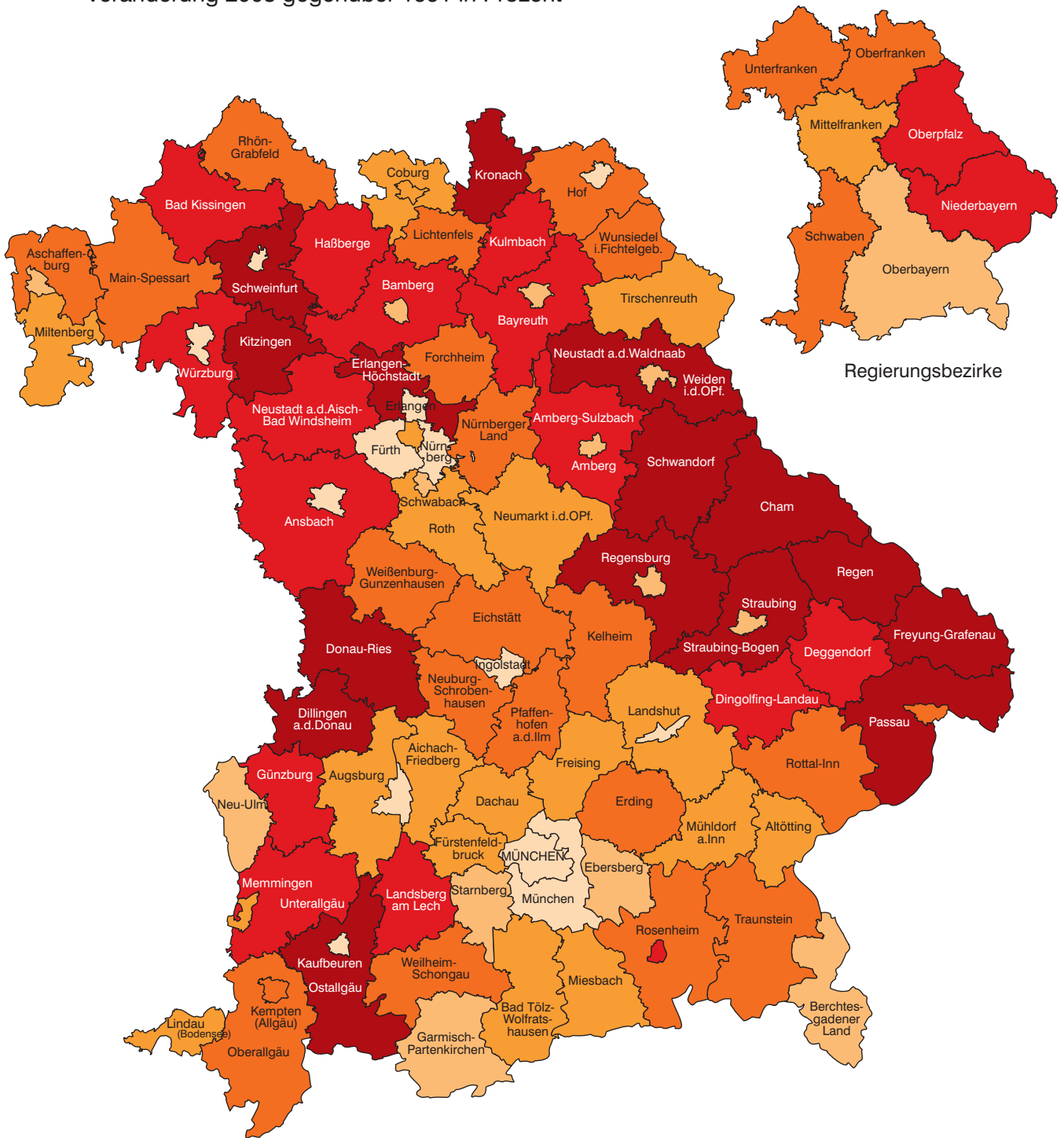


Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner

Income Range	Häufigkeit
bis unter 80,0	7
80,0 bis unter 90,0	28
90,0 bis unter 100,0	35
100,0 bis unter 110,0	16
110,0 bis unter 120,0	6
120,0 oder mehr	4

Minimum: Lkr Freyung-Grafenau 75,9
 Maximum: Lkr Starnberg 156,9
Bayern: 100,0

3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns Veränderung 2008 gegenüber 1991 in Prozent

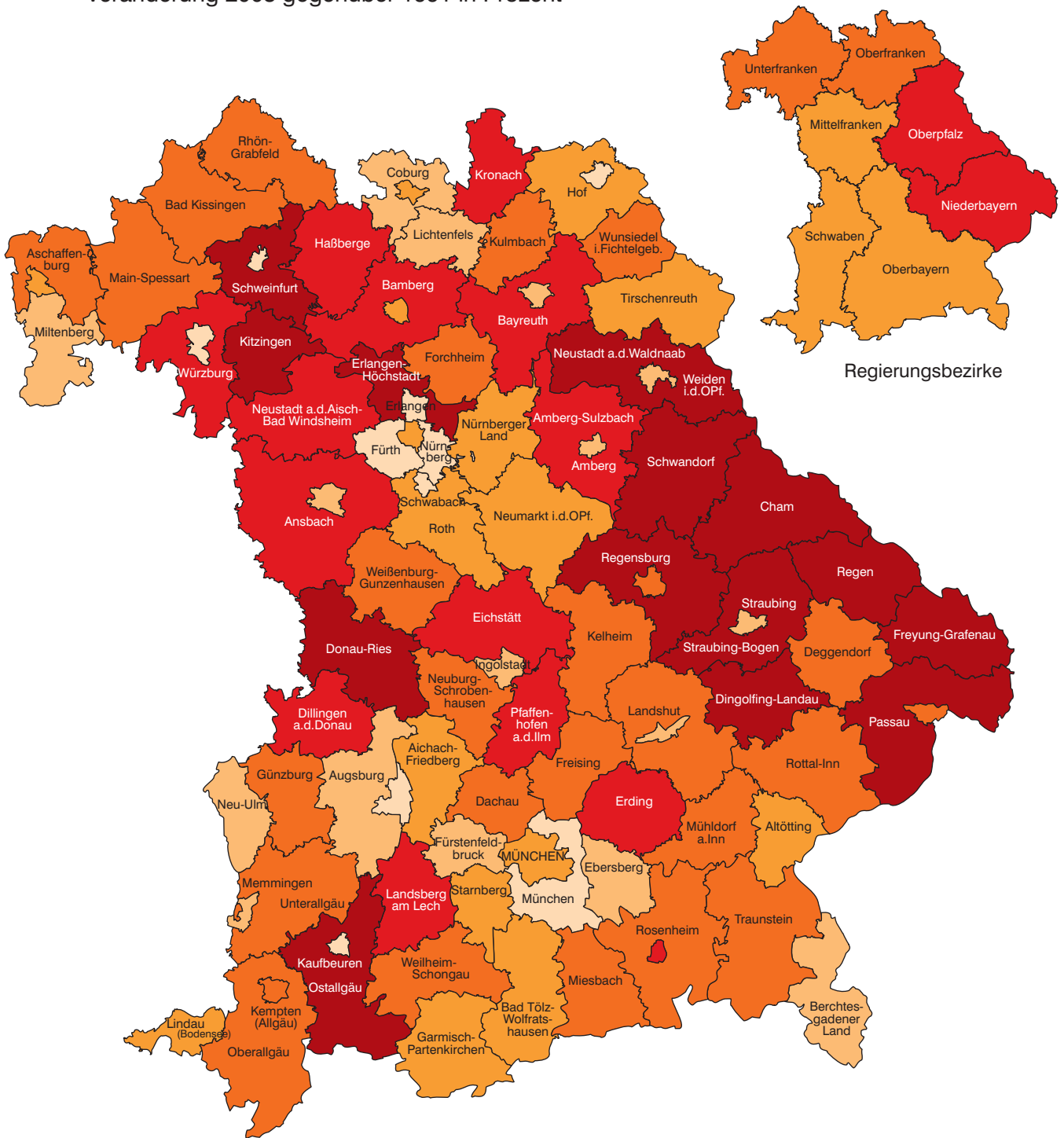


Veränderung des verfügbaren
Einkommens der privaten
Haushalte je Einwohner in %

Veränderung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einwohner in %	Häufigkeit
bis unter 40,0	13
40,0 bis unter 45,0	13
45,0 bis unter 50,0	19
50,0 bis unter 55,0	21
55,0 bis unter 60,0	15
60,0 oder mehr	15

Minimum: Krfr. St Hof 32,4 %
Maximum: Lkr Donau-Ries 70,5 %
Bayern: 48,1 %

**4. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns
Veränderung 2008 gegenüber 1991 in Prozent**



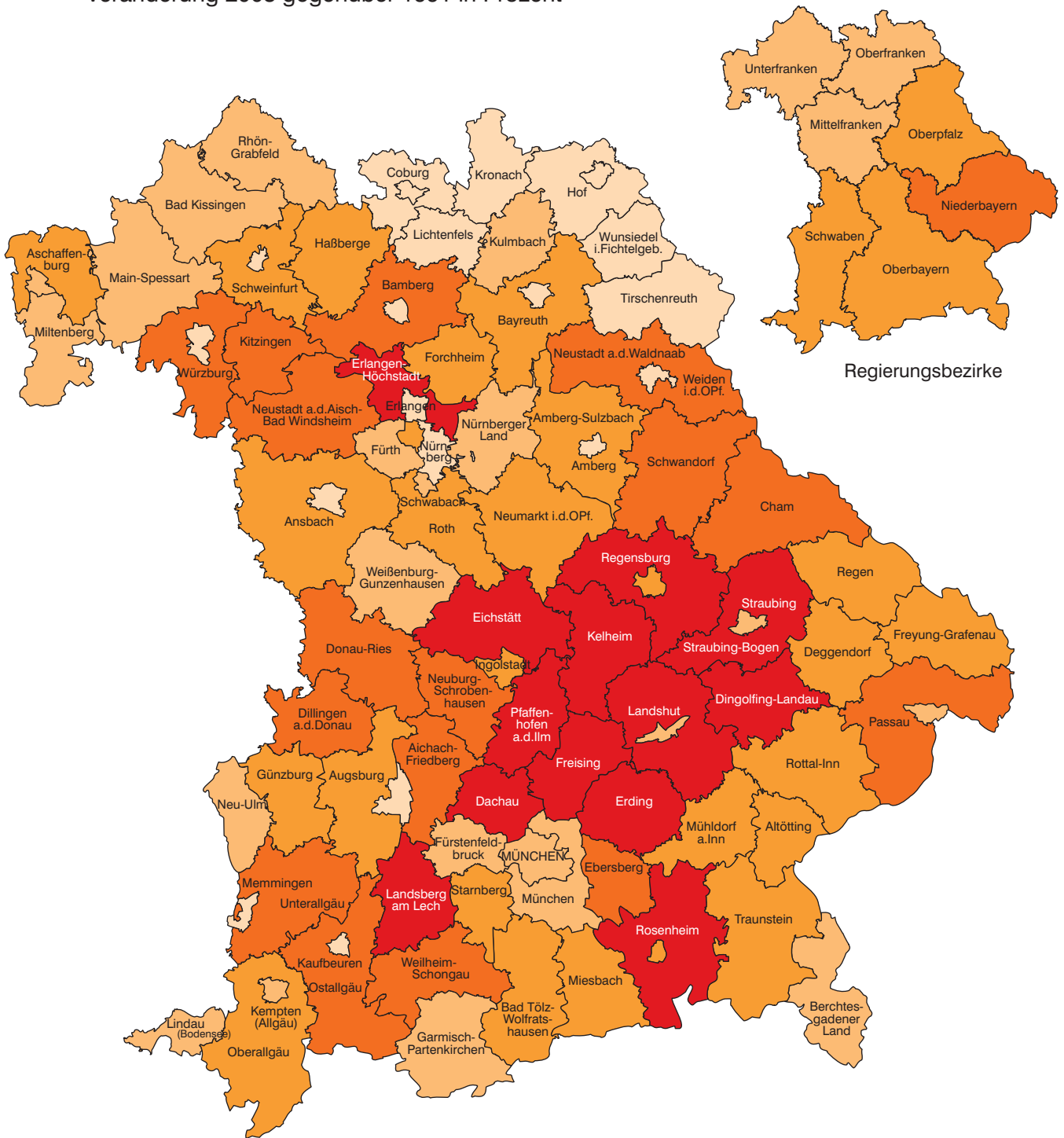
Regierungsbezirke

Veränderung des Primäreinkommens der privaten Haushalte je Einwohner in %

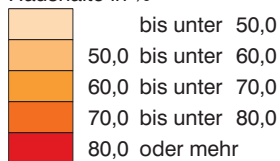
Veränderung des Primäreinkommens der privaten Haushalte je Einwohner in %	Häufigkeit
bis unter 40,0	10
40,0 bis unter 45,0	16
45,0 bis unter 50,0	16
50,0 bis unter 55,0	26
55,0 bis unter 60,0	14
60,0 oder mehr	14

Minimum: Krfr. St Hof 30,0 %
 Maximum: Lkr Erlangen-Höchstadt 69,1 %
Bayern: 49,7 %

6. Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns
 Veränderung 2008 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des Primäreinkommens der privaten Haushalte in %



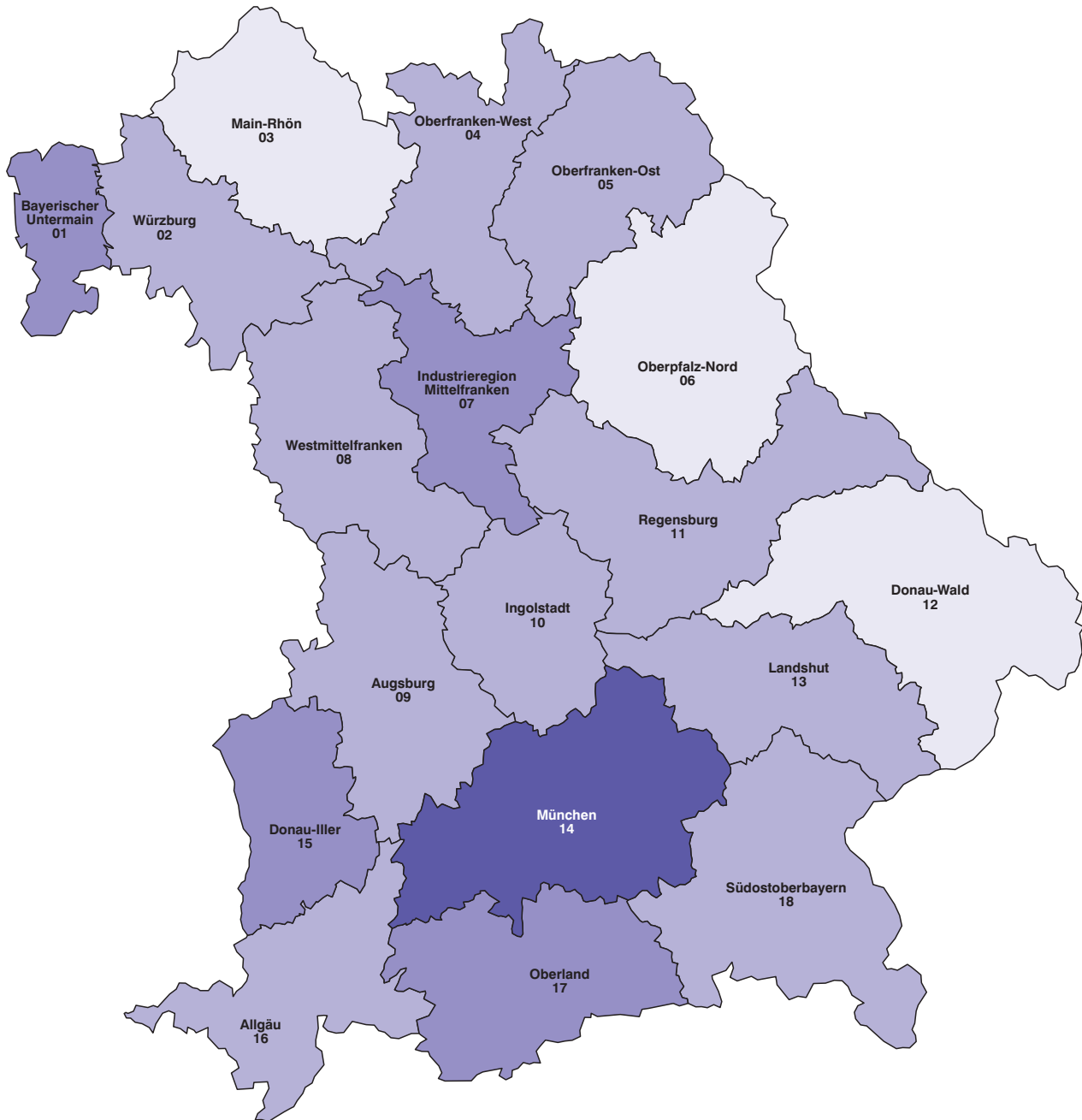
Häufigkeit

20
21
26
16
13

Minimum: Krfr. St Hof 16,6 %
 Maximum: Lkr Erding 105,3 %
Bayern: 62,6 %

7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2008

Bayern $\hat{=}$ 100



Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner

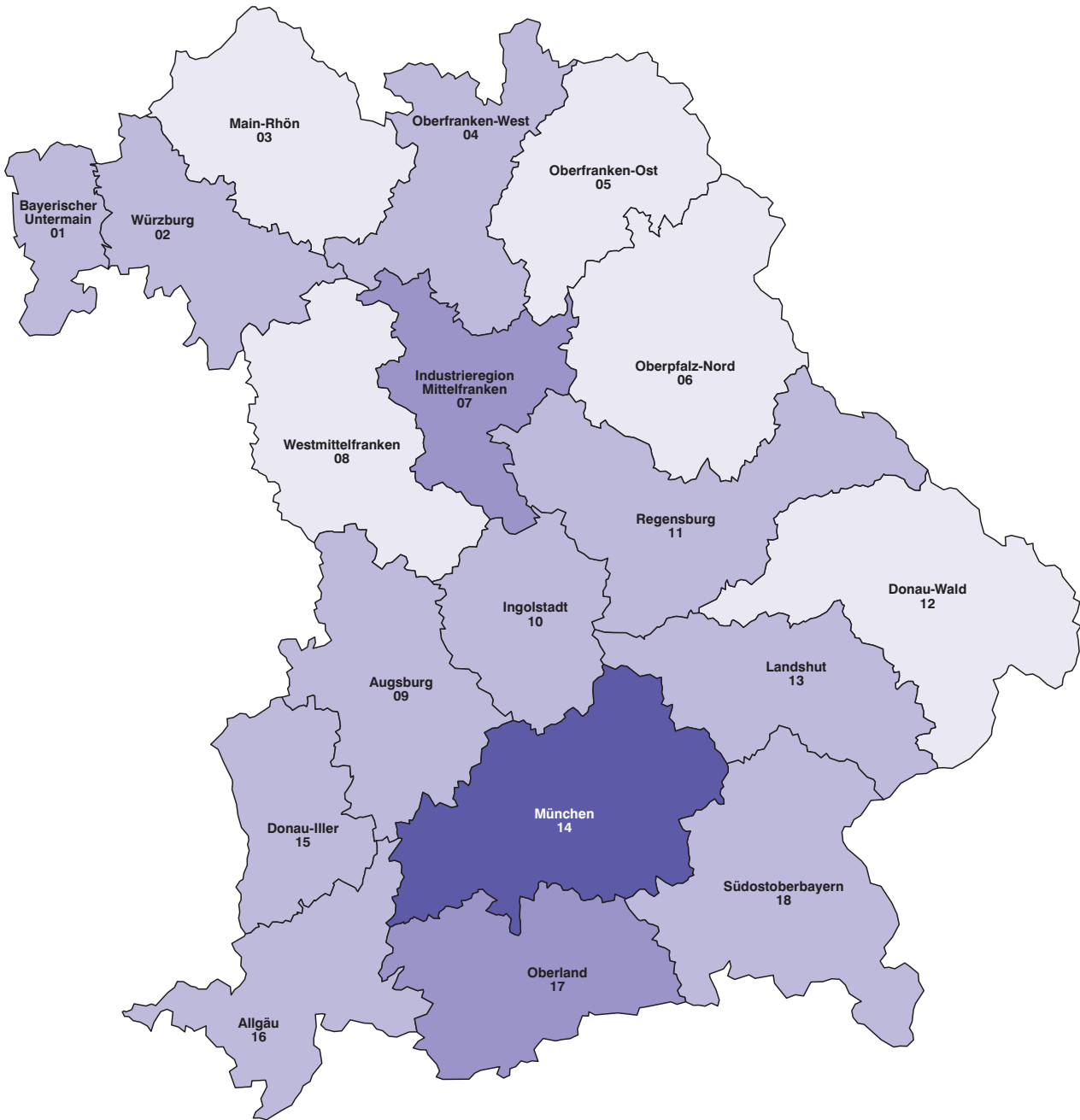
Verfügbares Einkommen	Häufigkeit
bis unter 90,0	3
90,0 bis unter 100,0	10
100,0 bis unter 110,0	4
110,0 oder mehr	1

Minimum: Oberpfalz-Nord 87,9

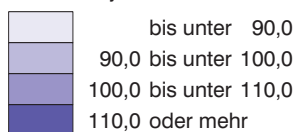
Maximum: München 113,7

Bayern: 100,0

**8. Primäreinkommen der privaten Haushalte
in den Regionen Bayerns 2008**
Bayern $\hat{=}$ 100



Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner

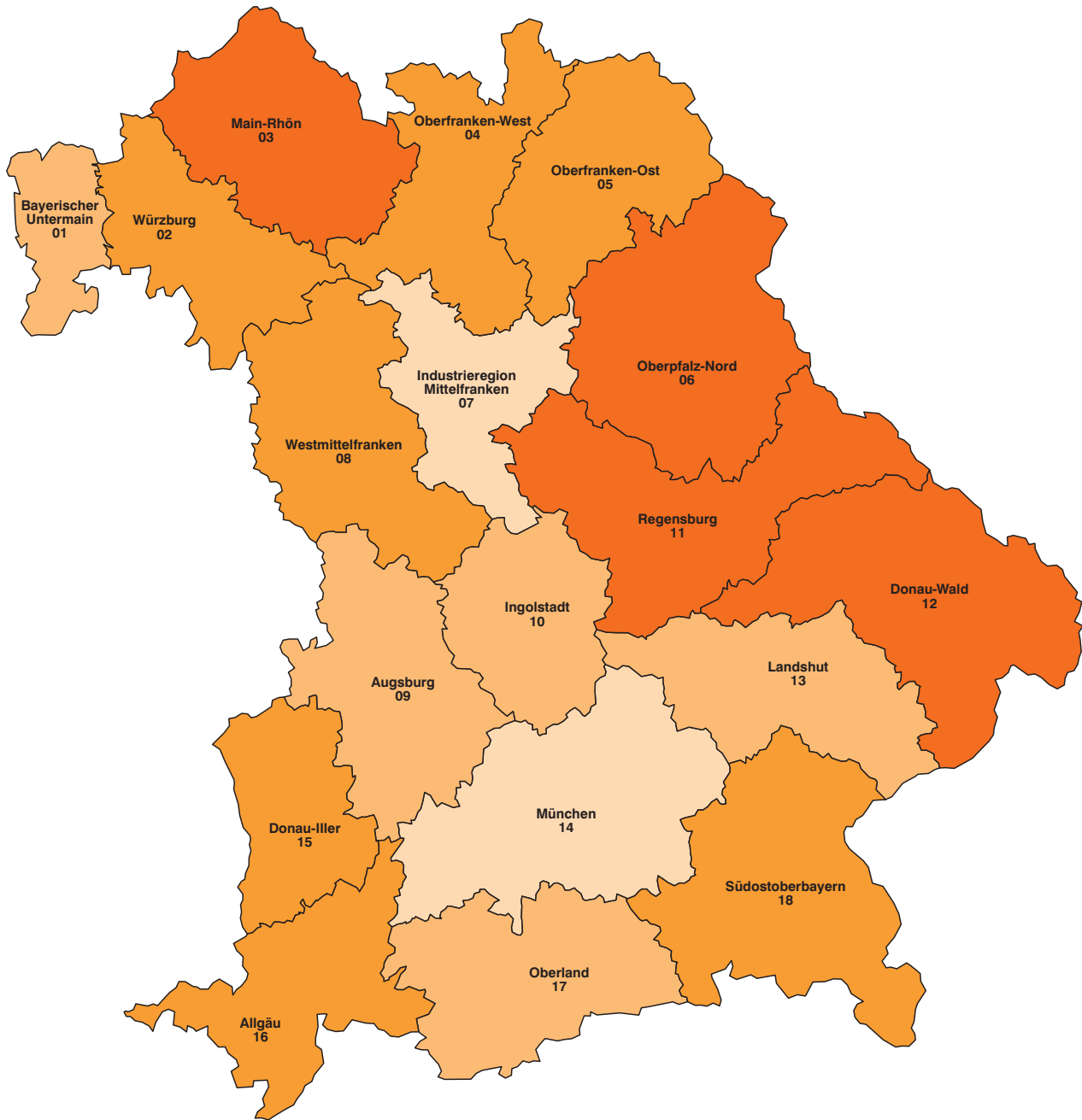


Häufigkeit

5
10
2
1

Minimum: Donau-Wald 83,2
Maximum: München 124,6
Bayern: 100,0

9. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns Veränderung 2008 gegenüber 1991 in Prozent



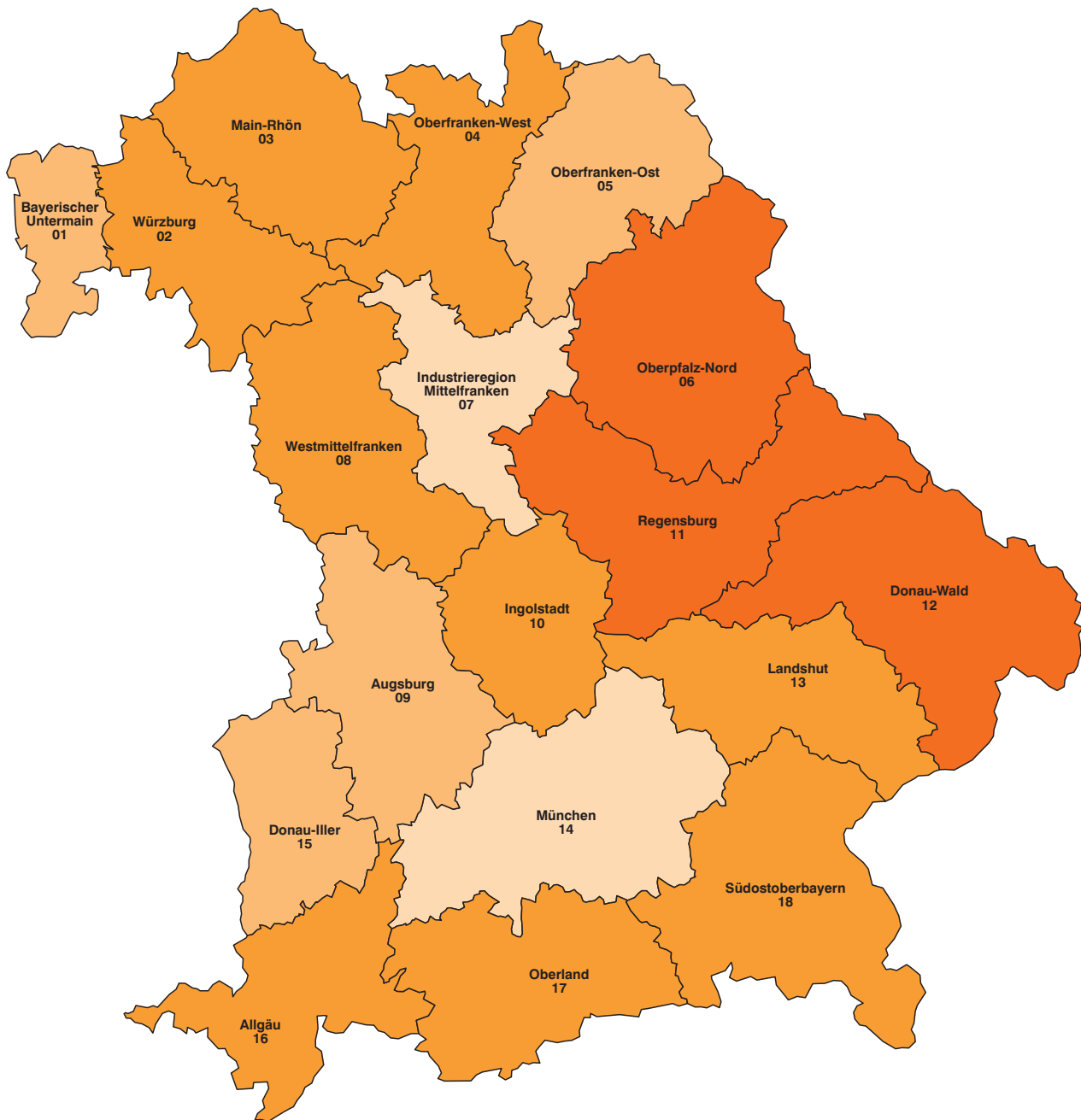
Veränderung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einwohner in %

Veränderung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einwohner in %	Häufigkeit
bis unter 45,0	2
45,0 bis unter 50,0	5
50,0 bis unter 55,0	7
55,0 oder mehr	4

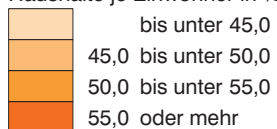
Minimum: München 39,2 %
 Maximum: Donau-Wald 60,5 %
Bayern: 48,1 %

10. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns

Veränderung 2008 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des Primäreinkommens der privaten Haushalte je Einwohner in %



Häufigkeit

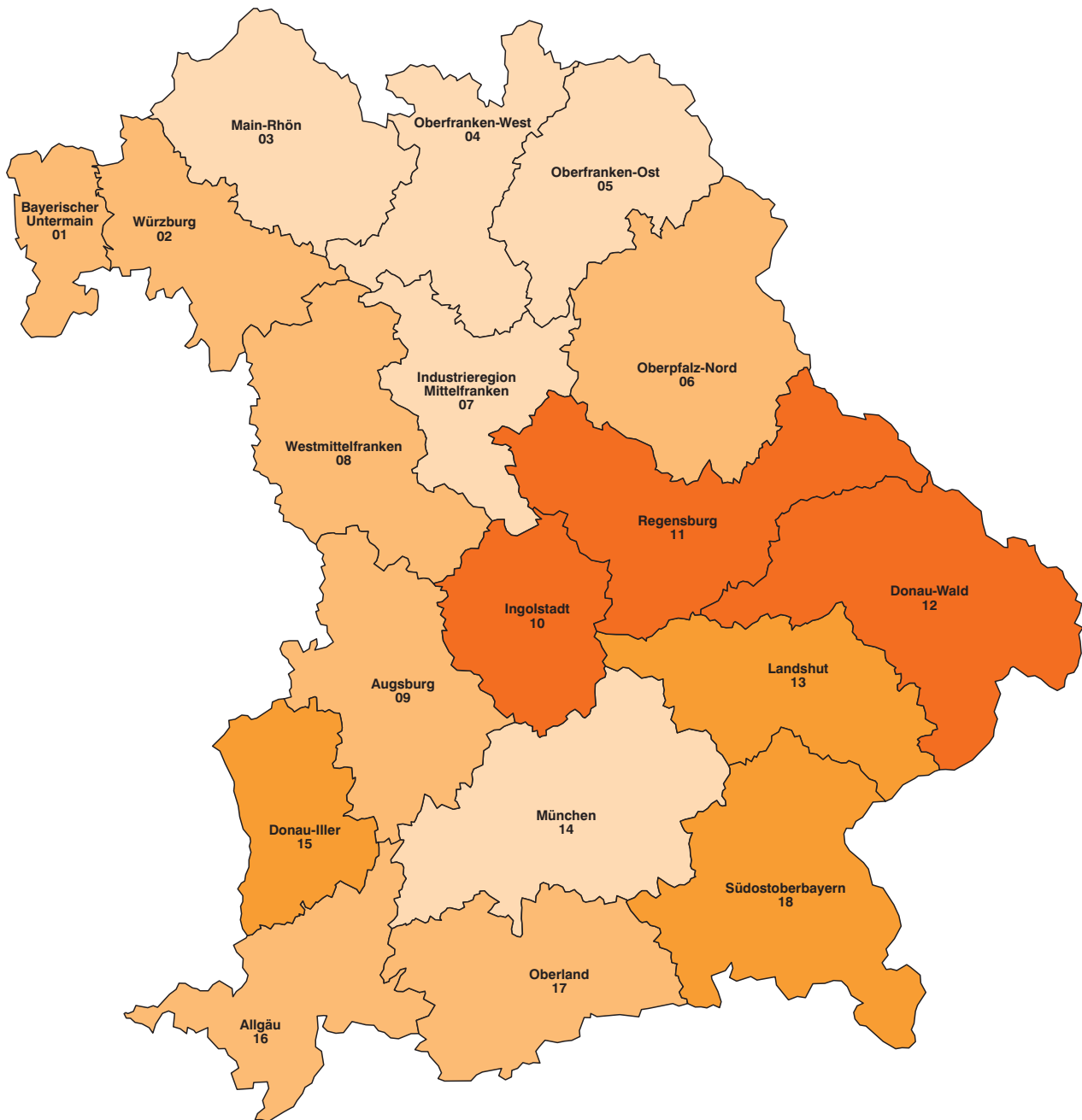
2
4
9
3

Minimum: Industrieregion Mittelfranken 43,3 %

Maximum: Donau-Wald 58,7 %

Bayern: 49,7 %

11. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns Veränderung 2008 gegenüber 1991 in Prozent



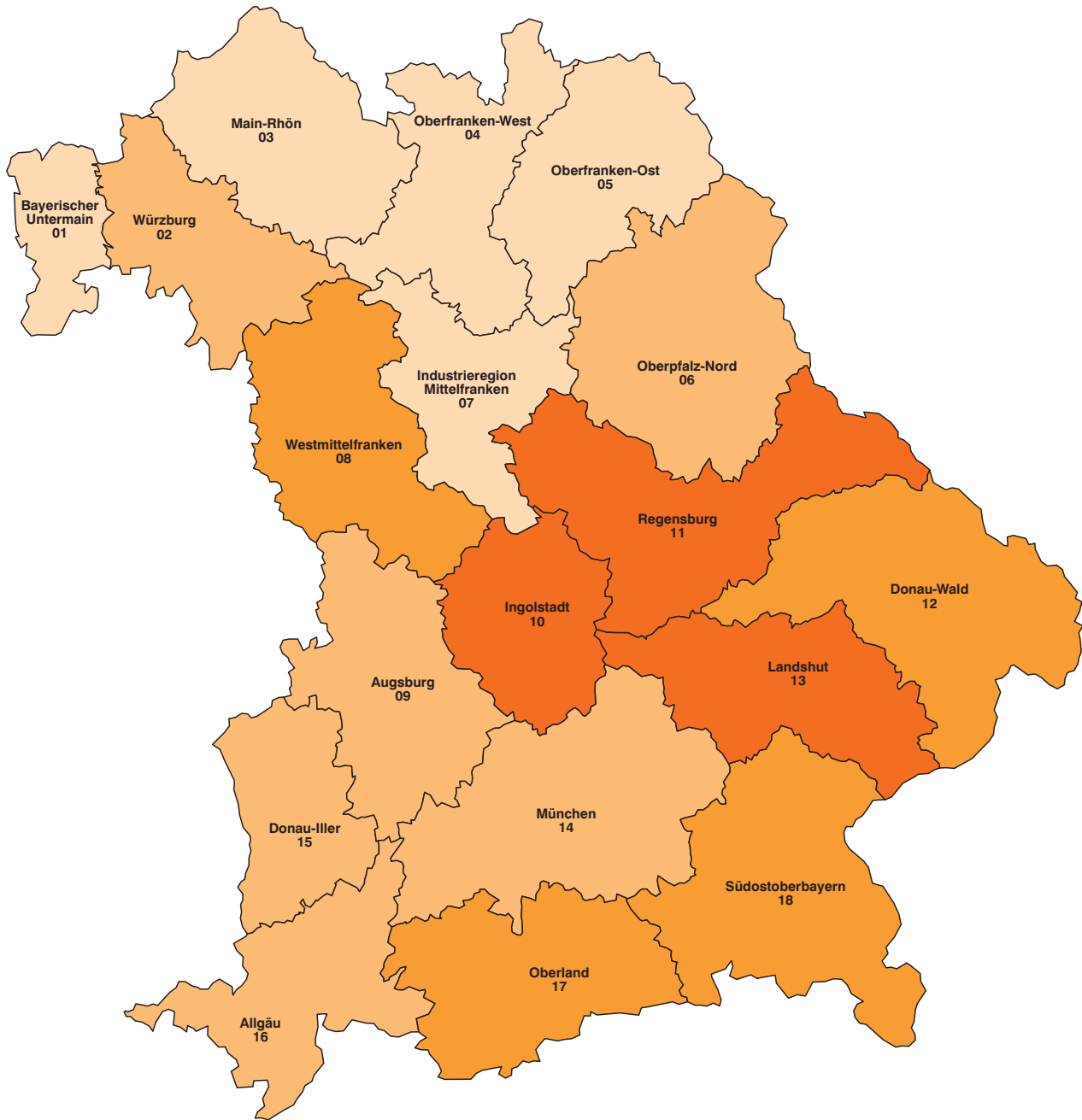
Veränderung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte in %

Veränderung (%)	Häufigkeit
bis unter 60,0	5
60,0 bis unter 65,0	7
65,0 bis unter 70,0	3
70,0 oder mehr	3

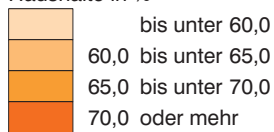
Minimum: Oberfranken-Ost 45,5 %
 Maximum: Regensburg 73,8 %
Bayern: 60,9 %

12. Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns

Veränderung 2008 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des Primäreinkommens der privaten Haushalte in %



Häufigkeit

5
6
4
3

Minimum: Oberfranken-Ost 43,9 %
 Maximum: Ingolstadt 77,3 %
Bayern: 62,6 %

Tabellenteil

Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	1991	158 296	100	-	100,0	13 733	100	-	100	110
	2002	217 956	138	1,3	100,0	17 637	128	0,6	100	105
	2003	223 833	141	2,7	100,0	18 054	131	2,4	100	105
	2004	228 413	144	2,0	100,0	18 377	134	1,8	100	106
	2005	233 902	148	2,4	100,0	18 779	137	2,2	100	106
	2006	241 336	152	3,2	100,0	19 340	141	3,0	100	107
	2007	246 704	156	2,2	100,0	19 729	144	2,0	100	107
	2008	254 666	161	3,2	100,0	20 339	148	3,1	100	107
Oberbayern	1991	59 266	100	-	37,4	15 474	100	-	113	124
	2002	81 067	137	1,4	37,2	19 514	126	0,4	111	116
	2003	83 202	140	2,6	37,2	19 929	129	2,1	110	116
	2004	85 129	144	2,3	37,3	20 267	131	1,7	110	116
	2005	87 453	148	2,7	37,4	20 702	134	2,1	110	117
	2006	90 271	152	3,2	37,4	21 199	137	2,4	110	117
	2007	92 174	156	2,1	37,4	21 459	139	1,2	109	116
	2008	95 365	161	3,5	37,4	22 059	143	2,8	108	116
Niederbayern	1991	12 906	100	-	8,2	11 890	100	-	87	95
	2002	18 541	144	1,7	8,5	15 601	131	1,0	88	93
	2003	19 210	149	3,6	8,6	16 101	135	3,2	89	94
	2004	19 784	153	3,0	8,7	16 551	139	2,8	90	95
	2005	20 218	157	2,2	8,6	16 894	142	2,1	90	95
	2006	20 914	162	3,4	8,7	17 495	147	3,6	90	96
	2007	21 467	166	2,6	8,7	17 981	151	2,8	91	98
	2008	22 141	172	3,1	8,7	18 553	156	3,2	91	98
Oberpfalz	1991	11 947	100	-	7,5	11 773	100	-	86	94
	2002	17 295	145	1,0	7,9	15 907	135	0,5	90	95
	2003	17 752	149	2,6	7,9	16 295	138	2,4	90	95
	2004	18 058	151	1,7	7,9	16 568	141	1,7	90	95
	2005	18 425	154	2,0	7,9	16 904	144	2,0	90	95
	2006	18 965	159	2,9	7,9	17 428	148	3,1	90	96
	2007	19 400	162	2,3	7,9	17 842	152	2,4	90	97
	2008	19 959	167	2,9	7,8	18 390	156	3,1	90	97
Oberfranken	1991	13 864	100	-	8,8	12 844	100	-	94	103
	2002	18 410	133	0,9	8,4	16 540	129	0,9	94	98
	2003	18 845	136	2,4	8,4	16 967	132	2,6	94	99
	2004	19 105	138	1,4	8,4	17 245	134	1,6	94	99
	2005	19 492	141	2,0	8,3	17 656	137	2,4	94	99
	2006	20 081	145	3,0	8,3	18 297	142	3,6	95	101
	2007	20 517	148	2,2	8,3	18 800	146	2,7	95	102
	2008	21 132	152	3,0	8,3	19 466	152	3,5	96	103
Mittelfranken	1991	22 329	100	-	14,1	13 874	100	-	101	111
	2002	30 186	135	0,7	13,8	17 747	128	0,3	101	106
	2003	30 796	138	2,0	13,8	18 057	130	1,7	100	105
	2004	31 172	140	1,2	13,6	18 258	132	1,1	99	105
	2005	31 841	143	2,1	13,6	18 630	134	2,0	99	105
	2006	32 787	147	3,0	13,6	19 155	138	2,8	99	106
	2007	33 487	150	2,1	13,6	19 550	141	2,1	99	106
	2008	34 506	155	3,0	13,5	20 133	145	3,0	99	106
Unterfranken	1991	16 093	100	-	10,2	12 708	100	-	93	102
	2002	22 098	137	1,3	10,1	16 462	130	1,0	93	98
	2003	22 723	141	2,8	10,2	16 904	133	2,7	94	99
	2004	23 149	144	1,9	10,1	17 219	135	1,9	94	99
	2005	23 660	147	2,2	10,1	17 616	139	2,3	94	99
	2006	24 407	152	3,2	10,1	18 220	143	3,4	94	100
	2007	24 963	155	2,3	10,1	18 683	147	2,5	95	101
	2008	25 769	160	3,2	10,1	19 355	152	3,6	95	102
Schwaben	1991	21 889	100	-	13,8	13 341	100	-	97	107
	2002	30 359	139	1,5	13,9	17 134	128	0,8	97	102
	2003	31 304	143	3,1	14,0	17 588	132	2,6	97	103
	2004	32 016	146	2,3	14,0	17 945	135	2,0	98	103
	2005	32 812	150	2,5	14,0	18 350	138	2,3	98	103
	2006	33 910	155	3,3	14,1	18 965	142	3,4	98	105
	2007	34 696	159	2,3	14,1	19 409	145	2,3	98	105
	2008	35 794	164	3,2	14,1	20 018	150	3,1	98	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	1991	51 658	100	-	32,6	15 093	100	-	110	121
	2002	65 545	127	1,6	30,1	18 953	126	0,8	107	113
	2003	67 136	130	2,4	30,0	19 387	128	2,3	107	113
	2004	68 238	132	1,6	29,9	19 601	130	1,1	107	113
	2005	69 681	135	2,1	29,8	19 931	132	1,7	106	112
	2006	71 530	138	2,7	29,6	20 276	134	1,7	105	112
	2007	72 696	141	1,6	29,5	20 443	135	0,8	104	111
	2008	74 797	145	2,9	29,4	20 914	139	2,3	103	110
Oberbayern	1991	23 282	100	-	14,7	16 645	100	-	121	133
	2002	29 705	128	1,8	13,6	21 076	127	0,8	119	125
	2003	30 409	131	2,4	13,6	21 591	130	2,4	120	126
	2004	31 076	133	2,2	13,6	21 802	131	1,0	119	125
	2005	31 818	137	2,4	13,6	22 172	133	1,7	118	125
	2006	32 666	140	2,7	13,5	22 360	134	0,8	116	123
	2007	33 197	143	1,6	13,5	22 350	134	0,0	113	121
	2008	34 240	147	3,1	13,4	22 802	137	2,0	112	120
Niederbayern	1991	2 111	100	-	1,3	13 898	100	-	101	111
	2002	2 740	130	2,5	1,3	17 698	127	1,9	100	105
	2003	2 832	134	3,3	1,3	18 230	131	3,0	101	106
	2004	2 892	137	2,1	1,3	18 584	134	1,9	101	107
	2005	2 951	140	2,1	1,3	18 910	136	1,8	101	107
	2006	3 036	144	2,9	1,3	19 352	139	2,3	100	107
	2007	3 085	146	1,6	1,3	19 608	141	1,3	99	106
	2008	3 177	151	3,0	1,2	20 137	145	2,7	99	106
Oberpfalz	1991	2 789	100	-	1,8	13 410	100	-	98	107
	2002	3 755	135	1,4	1,7	17 484	130	0,8	99	104
	2003	3 849	138	2,5	1,7	17 840	133	2,0	99	104
	2004	3 885	139	0,9	1,7	17 974	134	0,8	98	103
	2005	3 960	142	1,9	1,7	18 286	136	1,7	97	103
	2006	4 055	145	2,4	1,7	18 671	139	2,1	97	103
	2007	4 108	147	1,3	1,7	18 795	140	0,7	95	102
	2008	4 205	151	2,4	1,7	19 168	143	2,0	94	101
Oberfranken	1991	3 358	100	-	2,1	13 971	100	-	102	112
	2002	3 985	119	2,0	1,8	16 812	120	1,8	95	100
	2003	4 107	122	3,1	1,8	17 360	124	3,3	96	101
	2004	4 171	124	1,5	1,8	17 677	127	1,8	96	102
	2005	4 249	127	1,9	1,8	18 074	129	2,2	96	102
	2006	4 371	130	2,9	1,8	18 722	134	3,6	97	103
	2007	4 439	132	1,5	1,8	19 123	137	2,1	97	104
	2008	4 549	135	2,5	1,8	19 652	141	2,8	97	104
Mittelfranken	1991	11 205	100	-	7,1	14 438	100	-	105	115
	2002	14 249	127	0,7	6,5	18 157	126	0,2	103	108
	2003	14 485	129	1,7	6,5	18 404	127	1,4	102	107
	2004	14 584	130	0,7	6,4	18 514	128	0,6	101	106
	2005	14 852	133	1,8	6,3	18 800	130	1,5	100	106
	2006	15 223	136	2,5	6,3	19 134	133	1,8	99	106
	2007	15 484	138	1,7	6,3	19 389	134	1,3	98	105
	2008	15 912	142	2,8	6,2	19 851	137	2,4	98	105
Unterfranken	1991	3 515	100	-	2,2	14 235	100	-	104	114
	2002	4 348	124	2,3	2,0	17 148	120	1,2	97	102
	2003	4 509	128	3,7	2,0	17 673	124	3,1	98	103
	2004	4 608	131	2,2	2,0	17 999	126	1,8	98	103
	2005	4 717	134	2,4	2,0	18 395	129	2,2	98	104
	2006	4 868	139	3,2	2,0	18 959	133	3,1	98	105
	2007	4 948	141	1,6	2,0	19 250	135	1,5	98	104
	2008	5 088	145	2,8	2,0	19 821	139	3,0	97	104
Schwaben	1991	5 399	100	-	3,4	13 471	100	-	98	108
	2002	6 763	125	1,8	3,1	16 746	124	1,0	95	100
	2003	6 944	129	2,7	3,1	17 162	127	2,5	95	100
	2004	7 022	130	1,1	3,1	17 358	129	1,1	94	100
	2005	7 134	132	1,6	3,1	17 530	130	1,0	93	99
	2006	7 311	135	2,5	3,0	17 961	133	2,5	93	99
	2007	7 436	138	1,7	3,0	18 268	136	1,7	93	99
	2008	7 627	141	2,6	3,0	18 698	139	2,4	92	99

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Landkreise zusammen										
Bayern	1991	106 638	100	-	67,4	13 159	100	-	96	105
	2002	152 410	143	1,1	69,9	17 125	130	0,5	97	102
	2003	156 697	147	2,8	70,0	17 538	133	2,4	97	102
	2004	160 175	150	2,2	70,1	17 901	136	2,1	97	103
	2005	164 221	154	2,5	70,2	18 330	139	2,4	98	103
	2006	169 805	159	3,4	70,4	18 971	144	3,5	98	105
	2007	174 008	163	2,5	70,5	19 445	148	2,5	99	105
	2008	179 869	169	3,4	70,6	20 110	153	3,4	99	106
Oberbayern	1991	35 984	100	-	22,7	14 800	100	-	108	118
	2002	51 362	143	1,2	23,6	18 713	126	0,1	106	111
	2003	52 793	147	2,8	23,6	19 084	129	2,0	106	111
	2004	54 054	150	2,4	23,7	19 479	132	2,1	106	112
	2005	55 635	155	2,9	23,8	19 946	135	2,4	106	112
	2006	57 604	160	3,5	23,9	20 593	139	3,2	106	114
	2007	58 977	164	2,4	23,9	20 988	142	1,9	106	114
	2008	61 125	170	3,6	24,0	21 663	146	3,2	107	114
Niederbayern	1991	10 796	100	-	6,8	11 564	100	-	84	92
	2002	15 801	146	1,5	7,2	15 287	132	0,9	87	91
	2003	16 379	152	3,7	7,3	15 782	136	3,2	87	92
	2004	16 892	156	3,1	7,4	16 247	140	2,9	88	93
	2005	17 267	160	2,2	7,4	16 592	143	2,1	88	93
	2006	17 879	166	3,5	7,4	17 215	149	3,8	89	95
	2007	18 382	170	2,8	7,5	17 734	153	3,0	90	96
	2008	18 964	176	3,2	7,4	18 311	158	3,3	90	97
Oberpfalz	1991	9 158	100	-	5,8	11 350	100	-	83	91
	2002	13 541	148	0,9	6,2	15 519	137	0,4	88	92
	2003	13 903	152	2,7	6,2	15 914	140	2,5	88	93
	2004	14 174	155	1,9	6,2	16 220	143	1,9	88	93
	2005	14 465	158	2,1	6,2	16 562	146	2,1	88	93
	2006	14 910	163	3,1	6,2	17 118	151	3,4	89	94
	2007	15 292	167	2,6	6,2	17 602	155	2,8	89	95
	2008	15 755	172	3,0	6,2	18 193	160	3,4	89	96
Oberfranken	1991	10 506	100	-	6,6	12 521	100	-	91	100
	2002	14 425	137	0,6	6,6	16 466	132	0,6	93	98
	2003	14 738	140	2,2	6,6	16 861	135	2,4	93	98
	2004	14 934	142	1,3	6,5	17 128	137	1,6	93	98
	2005	15 243	145	2,1	6,5	17 543	140	2,4	93	99
	2006	15 710	150	3,1	6,5	18 182	145	3,6	94	100
	2007	16 079	153	2,3	6,5	18 713	149	2,9	95	101
	2008	16 584	158	3,1	6,5	19 416	155	3,8	95	102
Mittelfranken	1991	11 125	100	-	7,0	13 348	100	-	97	107
	2002	15 937	143	0,8	7,3	17 396	130	0,4	99	104
	2003	16 311	147	2,3	7,3	17 760	133	2,1	98	104
	2004	16 587	149	1,7	7,3	18 038	135	1,6	98	104
	2005	16 989	153	2,4	7,3	18 483	138	2,5	98	104
	2006	17 564	158	3,4	7,3	19 173	144	3,7	99	106
	2007	18 002	162	2,5	7,3	19 690	148	2,7	100	107
	2008	18 594	167	3,3	7,3	20 381	153	3,5	100	107
Unterfranken	1991	12 579	100	-	7,9	12 338	100	-	90	99
	2002	17 749	141	1,1	8,1	16 303	132	0,9	92	97
	2003	18 214	145	2,6	8,1	16 723	136	2,6	93	98
	2004	18 540	147	1,8	8,1	17 035	138	1,9	93	98
	2005	18 943	151	2,2	8,1	17 433	141	2,3	93	98
	2006	19 539	155	3,1	8,1	18 045	146	3,5	93	100
	2007	20 016	159	2,4	8,1	18 548	150	2,8	94	101
	2008	20 681	164	3,3	8,1	19 244	156	3,8	95	101
Schwaben	1991	16 490	100	-	10,4	13 298	100	-	97	106
	2002	23 596	143	1,4	10,8	17 248	130	0,8	98	103
	2003	24 360	148	3,2	10,9	17 713	133	2,7	98	103
	2004	24 993	152	2,6	10,9	18 118	136	2,3	99	104
	2005	25 678	156	2,7	11,0	18 592	140	2,6	99	105
	2006	26 599	161	3,6	11,0	19 261	145	3,6	100	106
	2007	27 260	165	2,5	11,0	19 745	148	2,5	100	107
	2008	28 167	171	3,3	11,1	20 409	153	3,4	100	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1991	1 449	100	·	0,9	13 623	100	·	99	109
	2002	1 998	138	2,4	0,9	16 946	124	1,2	96	101
	2003	2 056	142	2,9	0,9	17 275	127	1,9	96	101
	2004	2 100	145	2,2	0,9	17 520	129	1,4	95	101
	2005	2 138	148	1,8	0,9	17 713	130	1,1	94	100
	2006	2 185	151	2,2	0,9	17 954	132	1,4	93	99
	2007	2 237	154	2,4	0,9	18 261	134	1,7	93	99
	2008	2 301	159	2,9	0,9	18 634	137	2,0	92	98
München	1991	20 972	100	·	13,2	16 971	100	·	124	136
	2002	26 620	127	1,5	12,2	21 609	127	0,5	123	129
	2003	27 174	130	2,1	12,1	22 102	130	2,3	122	129
	2004	27 696	132	1,9	12,1	22 238	131	0,6	121	128
	2005	28 353	135	2,4	12,1	22 605	133	1,7	120	127
	2006	29 103	139	2,6	12,1	22 754	134	0,7	118	126
	2007	29 560	141	1,6	12,0	22 698	134	-0,2	115	123
	2008	30 494	145	3,2	12,0	23 145	136	2,0	114	122
Rosenheim	1991	861	100	·	0,5	15 220	100	·	111	122
	2002	1 086	126	6,5	0,5	18 227	120	5,6	103	109
	2003	1 179	137	8,6	0,5	19 661	129	7,9	109	115
	2004	1 280	149	8,5	0,6	21 308	140	8,4	116	122
	2005	1 327	154	3,7	0,6	22 076	145	3,6	118	124
	2006	1 379	160	3,9	0,6	22 893	150	3,7	118	126
	2007	1 400	163	1,5	0,6	23 128	152	1,0	117	125
	2008	1 444	168	3,2	0,6	23 834	157	3,1	117	126
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	1991	1 285	100	·	0,8	12 927	100	·	94	103
	2002	1 778	138	1,9	0,8	16 264	126	1,3	92	97
	2003	1 841	143	3,6	0,8	16 779	130	3,2	93	98
	2004	1 888	147	2,6	0,8	17 243	133	2,8	94	99
	2005	1 924	150	1,9	0,8	17 604	136	2,1	94	99
	2006	1 985	154	3,2	0,8	18 223	141	3,5	94	101
	2007	2 035	158	2,5	0,8	18 679	144	2,5	95	101
	2008	2 097	163	3,0	0,8	19 334	150	3,5	95	102
Berchtesgadener Land	1991	1 270	100	·	0,8	13 246	100	·	96	106
	2002	1 661	131	1,8	0,8	16 450	124	1,1	93	98
	2003	1 713	135	3,2	0,8	16 858	127	2,5	93	98
	2004	1 739	137	1,5	0,8	17 058	129	1,2	93	98
	2005	1 785	141	2,6	0,8	17 437	132	2,2	93	98
	2006	1 854	146	3,9	0,8	18 093	137	3,8	94	100
	2007	1 889	149	1,9	0,8	18 448	139	2,0	94	100
	2008	1 950	154	3,2	0,8	19 062	144	3,3	94	100
Bad Tölz-Wolfratshausen	1991	1 639	100	·	1,0	15 527	100	·	113	124
	2002	2 313	141	0,2	1,1	19 639	126	-0,6	111	117
	2003	2 372	145	2,6	1,1	20 001	129	1,8	111	117
	2004	2 416	147	1,9	1,1	20 276	131	1,4	110	117
	2005	2 498	152	3,4	1,1	20 783	134	2,5	111	117
	2006	2 589	158	3,6	1,1	21 513	139	3,5	111	119
	2007	2 654	162	2,5	1,1	22 002	142	2,3	112	119
	2008	2 748	168	3,6	1,1	22 720	146	3,3	112	120
Dachau	1991	1 650	100	·	1,0	14 551	100	·	106	116
	2002	2 506	152	0,9	1,1	19 022	131	0,0	108	113
	2003	2 565	155	2,4	1,1	19 305	133	1,5	107	113
	2004	2 621	159	2,2	1,1	19 651	135	1,8	107	113
	2005	2 680	162	2,2	1,1	20 000	137	1,8	107	113
	2006	2 768	168	3,3	1,1	20 564	141	2,8	106	113
	2007	2 834	172	2,4	1,1	20 899	144	1,6	106	113
	2008	2 934	178	3,5	1,2	21 478	148	2,8	106	113
Ebersberg	1991	1 661	100	·	1,0	16 139	100	·	118	129
	2002	2 453	148	1,3	1,1	20 278	126	0,1	115	121
	2003	2 505	151	2,1	1,1	20 532	127	1,3	114	120
	2004	2 569	155	2,5	1,1	20 944	130	2,0	114	120
	2005	2 633	159	2,5	1,1	21 335	132	1,9	114	120
	2006	2 716	164	3,2	1,1	21 832	135	2,3	113	120
	2007	2 785	168	2,5	1,1	22 154	137	1,5	112	120
	2008	2 889	174	3,8	1,1	22 787	141	2,9	112	120

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	1991	1 297	100	.	0,8	12 316	100	.	90	98
	2002	1 958	151	2,3	0,9	16 094	131	1,1	91	96
	2003	2 022	156	3,3	0,9	16 470	134	2,3	91	96
	2004	2 087	161	3,2	0,9	16 966	138	3,0	92	97
	2005	2 124	164	1,8	0,9	17 234	140	1,6	92	97
	2006	2 183	168	2,8	0,9	17 731	144	2,9	92	98
	2007	2 250	173	3,0	0,9	18 134	147	2,3	92	98
	2008	2 328	179	3,5	0,9	18 704	152	3,1	92	99
Erding	1991	1 278	100	.	0,8	13 334	100	.	97	107
	2002	2 075	162	2,2	1,0	17 502	131	0,9	99	104
	2003	2 139	167	3,1	1,0	17 823	134	1,8	99	104
	2004	2 225	174	4,0	1,0	18 341	138	2,9	100	105
	2005	2 286	179	2,7	1,0	18 647	140	1,7	99	105
	2006	2 358	185	3,1	1,0	19 113	143	2,5	99	105
	2007	2 419	189	2,6	1,0	19 471	146	1,9	99	106
	2008	2 510	196	3,8	1,0	20 040	150	2,9	99	106
Freising	1991	1 799	100	.	1,1	13 797	100	.	100	110
	2002	2 811	156	1,2	1,3	18 020	131	0,0	102	107
	2003	2 880	160	2,4	1,3	18 229	132	1,2	101	106
	2004	2 947	164	2,3	1,3	18 574	135	1,9	101	107
	2005	3 016	168	2,3	1,3	18 855	137	1,5	100	106
	2006	3 104	173	2,9	1,3	19 283	140	2,3	100	106
	2007	3 190	177	2,8	1,3	19 518	141	1,2	99	106
	2008	3 307	184	3,7	1,3	20 034	145	2,6	99	106
Fürstenfeldbruck	1991	2 754	100	.	1,7	15 161	100	.	110	121
	2002	3 840	139	1,4	1,8	19 527	129	0,3	111	116
	2003	3 914	142	1,9	1,7	19 746	130	1,1	109	115
	2004	3 991	145	2,0	1,7	20 120	133	1,9	109	116
	2005	4 095	149	2,6	1,8	20 543	135	2,1	109	116
	2006	4 221	153	3,1	1,7	21 111	139	2,8	109	116
	2007	4 326	157	2,5	1,8	21 550	142	2,1	109	117
	2008	4 489	163	3,8	1,8	22 277	147	3,4	110	117
Garmisch-Partenkirchen	1991	1 217	100	.	0,8	14 496	100	.	106	116
	2002	1 544	127	1,1	0,7	17 631	122	0,4	100	105
	2003	1 587	130	2,7	0,7	18 112	125	2,7	100	106
	2004	1 607	132	1,3	0,7	18 410	127	1,6	100	106
	2005	1 658	136	3,2	0,7	18 978	131	3,1	101	107
	2006	1 722	142	3,9	0,7	19 761	136	4,1	102	109
	2007	1 756	144	2,0	0,7	20 212	139	2,3	102	110
	2008	1 812	149	3,2	0,7	20 887	144	3,3	103	110
Landsberg am Lech	1991	1 181	100	.	0,7	12 926	100	.	94	103
	2002	1 909	162	1,5	0,9	17 641	136	0,1	100	105
	2003	1 964	166	2,9	0,9	17 918	139	1,6	99	105
	2004	2 030	172	3,3	0,9	18 328	142	2,3	100	105
	2005	2 088	177	2,8	0,9	18 691	145	2,0	100	105
	2006	2 158	183	3,4	0,9	19 254	149	3,0	100	106
	2007	2 203	187	2,1	0,9	19 537	151	1,5	99	106
	2008	2 297	195	4,3	0,9	20 228	156	3,5	99	107
Miesbach	1991	1 370	100	.	0,9	15 794	100	.	115	126
	2002	1 869	136	0,2	0,9	20 080	127	-0,6	114	120
	2003	1 919	140	2,7	0,9	20 499	130	2,1	114	120
	2004	1 956	143	1,9	0,9	20 853	132	1,7	113	120
	2005	2 035	149	4,1	0,9	21 519	136	3,2	115	121
	2006	2 127	155	4,5	0,9	22 368	142	3,9	116	123
	2007	2 170	158	2,0	0,9	22 798	144	1,9	116	124
	2008	2 248	164	3,6	0,9	23 596	149	3,5	116	124
Mühldorf a. Inn	1991	1 315	100	.	0,8	13 179	100	.	96	105
	2002	1 833	139	1,2	0,8	16 639	126	0,2	94	99
	2003	1 891	144	3,2	0,8	17 065	129	2,6	95	100
	2004	1 942	148	2,7	0,9	17 510	133	2,6	95	101
	2005	1 987	151	2,3	0,8	17 909	136	2,3	95	101
	2006	2 053	156	3,4	0,9	18 542	141	3,5	96	102
	2007	2 108	160	2,7	0,9	19 059	145	2,8	97	103
	2008	2 177	166	3,3	0,9	19 714	150	3,4	97	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	1991	5 097	100	·	3,2	18 959	100	·	138	152
	2002	6 723	132	0,5	3,1	22 318	118	-0,7	127	133
	2003	6 898	135	2,6	3,1	22 676	120	1,6	126	132
	2004	7 059	139	2,3	3,1	23 164	122	2,2	126	133
	2005	7 325	144	3,8	3,1	23 836	126	2,9	127	134
	2006	7 601	149	3,8	3,1	24 526	129	2,9	127	135
	2007	7 766	152	2,2	3,1	24 805	131	1,1	126	135
	2008	8 095	159	4,2	3,2	25 576	135	3,1	126	135
Neuburg-Schrobenhausen	1991	1 018	100	·	0,6	12 575	100	·	92	101
	2002	1 460	143	1,2	0,7	16 129	128	0,3	91	96
	2003	1 506	148	3,2	0,7	16 559	132	2,7	92	97
	2004	1 549	152	2,8	0,7	16 987	135	2,6	92	98
	2005	1 578	155	1,9	0,7	17 303	138	1,9	92	97
	2006	1 627	160	3,1	0,7	17 868	142	3,3	92	99
	2007	1 673	164	2,8	0,7	18 387	146	2,9	93	100
	2008	1 724	169	3,1	0,7	18 907	150	2,8	93	100
Pfaffenhofen a. d. Ilm	1991	1 281	100	·	0,8	13 207	100	·	96	106
	2002	2 014	157	1,4	0,9	17 739	134	0,3	101	106
	2003	2 070	162	2,8	0,9	18 110	137	2,1	100	106
	2004	2 122	166	2,5	0,9	18 463	140	1,9	100	106
	2005	2 174	170	2,5	0,9	18 805	142	1,9	100	106
	2006	2 244	175	3,2	0,9	19 371	147	3,0	100	107
	2007	2 300	180	2,5	0,9	19 792	150	2,2	100	107
	2008	2 382	186	3,6	0,9	20 438	155	3,3	100	108
Rosenheim	1991	2 850	100	·	1,8	13 677	100	·	100	109
	2002	4 241	149	2,1	1,9	17 570	128	0,8	100	105
	2003	4 404	155	3,8	2,0	18 087	132	2,9	100	106
	2004	4 532	159	2,9	2,0	18 539	136	2,5	101	107
	2005	4 680	164	3,3	2,0	19 020	139	2,6	101	107
	2006	4 864	171	3,9	2,0	19 705	144	3,6	102	109
	2007	4 975	175	2,3	2,0	20 091	147	2,0	102	109
	2008	5 149	181	3,5	2,0	20 739	152	3,2	102	109
Starnberg	1991	2 412	100	·	1,5	20 918	100	·	152	167
	2002	3 272	136	-0,7	1,5	25 723	123	-1,8	146	153
	2003	3 316	137	1,4	1,5	25 917	124	0,8	144	151
	2004	3 351	139	1,0	1,5	26 147	125	0,9	142	150
	2005	3 497	145	4,4	1,5	27 174	130	3,9	145	153
	2006	3 652	151	4,4	1,5	28 342	135	4,3	147	156
	2007	3 730	155	2,1	1,5	28 872	138	1,9	146	157
	2008	3 884	161	4,1	1,5	29 938	143	3,7	147	158
Traunstein	1991	2 053	100	·	1,3	13 211	100	·	96	106
	2002	2 880	140	1,1	1,3	17 022	129	0,6	97	101
	2003	2 964	144	2,9	1,3	17 433	132	2,4	97	102
	2004	3 017	147	1,8	1,3	17 709	134	1,6	96	102
	2005	3 103	151	2,9	1,3	18 185	138	2,7	97	102
	2006	3 218	157	3,7	1,3	18 860	143	3,7	98	104
	2007	3 292	160	2,3	1,3	19 304	146	2,4	98	105
	2008	3 397	165	3,2	1,3	19 908	151	3,1	98	105
Weilheim-Schongau	1991	1 559	100	·	1,0	13 746	100	·	100	110
	2002	2 224	143	2,9	1,0	17 220	125	1,7	98	103
	2003	2 322	149	4,4	1,0	17 862	130	3,7	99	104
	2004	2 406	154	3,6	1,1	18 444	134	3,3	100	106
	2005	2 469	158	2,6	1,1	18 870	137	2,3	100	106
	2006	2 558	164	3,6	1,1	19 544	142	3,6	101	108
	2007	2 621	168	2,5	1,1	19 984	145	2,3	101	108
	2008	2 706	174	3,3	1,1	20 625	150	3,2	101	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	1991	867	100	.	0,5	14 599	100	.	106	117
	2002	1 111	128	2,7	0,5	18 584	127	1,6	105	111
	2003	1 146	132	3,1	0,5	19 025	130	2,4	105	111
	2004	1 167	135	1,9	0,5	19 305	132	1,5	105	111
	2005	1 188	137	1,8	0,5	19 510	134	1,1	104	110
	2006	1 219	141	2,6	0,5	19 743	135	1,2	102	109
	2007	1 239	143	1,7	0,5	19 901	136	0,8	101	108
	2008	1 271	147	2,6	0,5	20 298	139	2,0	100	107
Passau	1991	644	100	.	0,4	12 799	100	.	93	102
	2002	869	135	1,9	0,4	17 166	134	1,7	97	102
	2003	894	139	2,9	0,4	17 642	138	2,8	98	103
	2004	904	140	1,1	0,4	17 908	140	1,5	97	103
	2005	919	143	1,6	0,4	18 190	142	1,6	97	102
	2006	949	147	3,4	0,4	18 799	147	3,3	97	104
	2007	965	150	1,6	0,4	19 088	149	1,5	97	104
	2008	994	154	3,0	0,4	19 637	153	2,9	97	103
Straubing	1991	599	100	.	0,4	14 225	100	.	104	114
	2002	760	127	3,1	0,3	17 114	120	2,4	97	102
	2003	792	132	4,1	0,4	17 825	125	4,2	99	104
	2004	820	137	3,6	0,4	18 373	129	3,1	100	106
	2005	845	141	3,0	0,4	18 906	133	2,9	101	107
	2006	868	145	2,7	0,4	19 435	137	2,8	100	107
	2007	881	147	1,6	0,4	19 790	139	1,8	100	107
	2008	912	152	3,4	0,4	20 479	144	3,5	101	108
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	1991	1 226	100	.	0,8	11 428	100	.	83	91
	2002	1 783	145	1,9	0,8	15 264	134	1,2	87	91
	2003	1 841	150	3,2	0,8	15 722	138	3,0	87	92
	2004	1 878	153	2,0	0,8	16 017	140	1,9	87	92
	2005	1 918	156	2,1	0,8	16 311	143	1,8	87	92
	2006	1 976	161	3,1	0,8	16 812	147	3,1	87	93
	2007	2 024	165	2,4	0,8	17 200	151	2,3	87	93
	2008	2 086	170	3,1	0,8	17 759	155	3,3	87	94
Freyung-Grafenau	1991	801	100	.	0,5	10 082	100	.	73	81
	2002	1 153	144	1,3	0,5	13 968	139	1,3	79	83
	2003	1 190	149	3,2	0,5	14 437	143	3,4	80	84
	2004	1 211	151	1,8	0,5	14 742	146	2,1	80	85
	2005	1 236	154	2,1	0,5	15 117	150	2,5	80	85
	2006	1 276	159	3,2	0,5	15 716	156	4,0	81	87
	2007	1 309	164	2,6	0,5	16 243	161	3,4	82	88
	2008	1 350	169	3,1	0,5	16 819	167	3,5	83	89
Kelheim	1991	1 204	100	.	0,8	12 536	100	.	91	100
	2002	1 815	151	1,8	0,8	16 283	130	0,7	92	97
	2003	1 882	156	3,6	0,8	16 726	133	2,7	93	98
	2004	1 939	161	3,1	0,8	17 181	137	2,7	93	99
	2005	1 984	165	2,3	0,8	17 527	140	2,0	93	99
	2006	2 049	170	3,3	0,8	18 120	145	3,4	94	100
	2007	2 100	174	2,5	0,9	18 578	148	2,5	94	101
	2008	2 168	180	3,2	0,9	19 150	153	3,1	94	101
Landshut	1991	1 621	100	.	1,0	13 122	100	.	96	105
	2002	2 336	144	2,0	1,1	16 082	123	0,7	91	96
	2003	2 443	151	4,6	1,1	16 692	127	3,8	92	97
	2004	2 541	157	4,0	1,1	17 263	132	3,4	94	99
	2005	2 604	161	2,5	1,1	17 598	134	1,9	94	99
	2006	2 698	166	3,6	1,1	18 231	139	3,6	94	101
	2007	2 781	172	3,1	1,1	18 773	143	3,0	95	102
	2008	2 878	178	3,5	1,1	19 389	148	3,3	95	102
Passau	1991	1 875	100	.	1,2	10 859	100	.	79	87
	2002	2 789	149	1,2	1,3	14 865	137	0,8	84	89
	2003	2 887	154	3,5	1,3	15 334	141	3,2	85	89
	2004	2 977	159	3,1	1,3	15 774	145	2,9	86	91
	2005	3 053	163	2,5	1,3	16 144	149	2,3	86	91
	2006	3 185	170	4,3	1,3	16 866	155	4,5	87	93
	2007	3 274	175	2,8	1,3	17 373	160	3,0	88	94
	2008	3 380	180	3,2	1,3	17 946	165	3,3	88	95

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	1991	841	100	·	0,5	10 482	100	·	76	84
	2002	1 176	140	1,3	0,5	14 236	136	1,2	81	85
	2003	1 210	144	2,9	0,5	14 702	140	3,3	81	86
	2004	1 229	146	1,5	0,5	14 983	143	1,9	82	86
	2005	1 253	149	2,0	0,5	15 360	147	2,5	82	87
	2006	1 294	154	3,2	0,5	15 953	152	3,9	82	88
	2007	1 329	158	2,7	0,5	16 522	158	3,6	84	90
	2008	1 369	163	3,0	0,5	17 113	163	3,6	84	90
Rottal-Inn	1991	1 336	100	·	0,8	12 259	100	·	89	98
	2002	1 840	138	1,4	0,8	15 436	126	1,0	88	92
	2003	1 913	143	3,9	0,9	15 987	130	3,6	89	93
	2004	1 983	148	3,7	0,9	16 563	135	3,6	90	95
	2005	2 027	152	2,2	0,9	16 940	138	2,3	90	95
	2006	2 100	157	3,6	0,9	17 614	144	4,0	91	97
	2007	2 163	162	3,0	0,9	18 199	148	3,3	92	99
	2008	2 228	167	3,0	0,9	18 768	153	3,1	92	99
Straubing-Bogen	1991	928	100	·	0,6	10 887	100	·	79	87
	2002	1 428	154	2,1	0,7	14 804	136	1,2	84	88
	2003	1 493	161	4,6	0,7	15 372	141	3,8	85	90
	2004	1 565	169	4,8	0,7	16 038	147	4,3	87	92
	2005	1 597	172	2,1	0,7	16 328	150	1,8	87	92
	2006	1 655	178	3,6	0,7	16 920	155	3,6	87	93
	2007	1 707	184	3,1	0,7	17 447	160	3,1	88	95
	2008	1 757	189	2,9	0,7	17 947	165	2,9	88	95
Dingolfing-Landau	1991	965	100	·	0,6	12 019	100	·	88	96
	2002	1 481	153	0,9	0,7	16 159	134	0,1	92	96
	2003	1 520	158	2,7	0,7	16 514	137	2,2	91	96
	2004	1 568	163	3,1	0,7	17 021	142	3,1	93	98
	2005	1 595	165	1,7	0,7	17 337	144	1,9	92	98
	2006	1 646	171	3,2	0,7	17 932	149	3,4	93	99
	2007	1 695	176	3,0	0,7	18 520	154	3,3	94	100
	2008	1 749	181	3,2	0,7	19 142	159	3,4	94	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	1991	564	100	.	0,4	13 039	100	.	95	104
	2002	722	128	1,6	0,3	16 302	125	1,1	92	97
	2003	744	132	3,1	0,3	16 696	128	2,4	92	97
	2004	756	134	1,6	0,3	16 943	130	1,5	92	97
	2005	772	137	2,0	0,3	17 294	133	2,1	92	97
	2006	791	140	2,4	0,3	17 768	136	2,7	92	98
	2007	799	142	1,1	0,3	18 036	138	1,5	91	98
	2008	820	146	2,6	0,3	18 581	143	3,0	91	98
Regensburg	1991	1 640	100	.	1,0	13 403	100	.	98	107
	2002	2 287	139	1,7	1,0	17 943	134	0,8	102	107
	2003	2 349	143	2,7	1,0	18 303	137	2,0	101	107
	2004	2 375	145	1,1	1,0	18 452	138	0,8	100	106
	2005	2 419	148	1,8	1,0	18 717	140	1,4	100	105
	2006	2 473	151	2,2	1,0	19 010	142	1,6	98	105
	2007	2 506	153	1,3	1,0	19 023	142	0,1	96	103
	2008	2 559	156	2,1	1,0	19 253	144	1,2	95	101
Weiden i. d. OPf.	1991	586	100	.	0,4	13 808	100	.	101	110
	2002	745	127	0,3	0,3	17 337	126	0,3	98	103
	2003	756	129	1,4	0,3	17 641	128	1,8	98	103
	2004	753	129	-0,3	0,3	17 611	128	-0,2	96	101
	2005	769	131	2,1	0,3	18 017	130	2,3	96	102
	2006	791	135	2,9	0,3	18 579	135	3,1	96	102
	2007	803	137	1,5	0,3	18 878	137	1,6	96	102
	2008	826	141	2,8	0,3	19 513	141	3,4	96	103
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Weizsachbach	1991	1 106	100	.	0,7	11 022	100	.	80	88
	2002	1 605	145	1,2	0,7	14 722	134	1,1	83	88
	2003	1 655	150	3,1	0,7	15 192	138	3,2	84	89
	2004	1 687	153	1,9	0,7	15 497	141	2,0	84	89
	2005	1 721	156	2,0	0,7	15 855	144	2,3	84	89
	2006	1 755	159	2,0	0,7	16 267	148	2,6	84	90
	2007	1 801	163	2,6	0,7	16 772	152	3,1	85	91
	2008	1 849	167	2,7	0,7	17 337	157	3,4	85	91
Cham	1991	1 309	100	.	0,8	10 353	100	.	75	83
	2002	1 903	145	1,2	0,9	14 460	140	1,0	82	86
	2003	1 968	150	3,5	0,9	14 959	144	3,5	83	87
	2004	2 015	154	2,3	0,9	15 338	148	2,5	83	88
	2005	2 056	157	2,1	0,9	15 677	151	2,2	83	88
	2006	2 126	162	3,4	0,9	16 294	157	3,9	84	90
	2007	2 186	167	2,8	0,9	16 829	163	3,3	85	91
	2008	2 252	172	3,0	0,9	17 404	168	3,4	86	92
Neumarkt i. d. OPf.	1991	1 458	100	.	0,9	12 911	100	.	94	103
	2002	2 059	141	1,4	0,9	16 123	125	0,6	91	96
	2003	2 129	146	3,4	1,0	16 597	129	2,9	92	97
	2004	2 183	150	2,6	1,0	16 956	131	2,2	92	97
	2005	2 247	154	2,9	1,0	17 450	135	2,9	93	98
	2006	2 325	160	3,5	1,0	18 077	140	3,6	93	100
	2007	2 384	164	2,5	1,0	18 544	144	2,6	94	101
	2008	2 468	169	3,5	1,0	19 231	149	3,7	95	101
Neustadt a. d. Waldnaab	1991	1 042	100	.	0,7	10 782	100	.	79	86
	2002	1 614	155	-2,4	0,7	15 929	148	-2,6	90	95
	2003	1 615	155	0,1	0,7	15 955	148	0,2	88	93
	2004	1 610	154	-0,3	0,7	15 993	148	0,2	87	92
	2005	1 638	157	1,8	0,7	16 323	151	2,1	87	92
	2006	1 690	162	3,2	0,7	16 943	157	3,8	88	93
	2007	1 724	165	2,0	0,7	17 380	161	2,6	88	94
	2008	1 771	170	2,7	0,7	17 939	166	3,2	88	95
Regensburg	1991	1 851	100	.	1,2	11 931	100	.	87	95
	2002	2 997	162	1,8	1,4	16 763	140	0,8	95	100
	2003	3 082	166	2,8	1,4	17 142	144	2,3	95	100
	2004	3 152	170	2,3	1,4	17 438	146	1,7	95	100
	2005	3 221	174	2,2	1,4	17 729	149	1,7	94	100
	2006	3 324	180	3,2	1,4	18 239	153	2,9	94	101
	2007	3 412	184	2,6	1,4	18 694	157	2,5	95	101
	2008	3 523	190	3,3	1,4	19 280	162	3,1	95	102

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100

Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise

Schwandorf	1991	1 463	100	.	0,9	10 781	100	.	79	86
	2002	2 196	150	1,3	1,0	15 190	141	0,8	86	90
	2003	2 261	155	3,0	1,0	15 620	145	2,8	87	91
	2004	2 316	158	2,4	1,0	15 989	148	2,4	87	92
	2005	2 353	161	1,6	1,0	16 243	151	1,6	86	92
	2006	2 424	166	3,0	1,0	16 762	155	3,2	87	92
	2007	2 489	170	2,7	1,0	17 244	160	2,9	87	94
	2008	2 560	175	2,9	1,0	17 805	165	3,3	88	94
Tirschenreuth	1991	928	100	.	0,6	11 665	100	.	85	93
	2002	1 168	126	0,5	0,5	14 673	126	0,9	83	87
	2003	1 193	129	2,2	0,5	15 080	129	2,8	84	88
	2004	1 212	131	1,5	0,5	15 406	132	2,2	84	89
	2005	1 230	132	1,5	0,5	15 746	135	2,2	84	89
	2006	1 265	136	2,9	0,5	16 351	140	3,8	85	90
	2007	1 296	140	2,4	0,5	16 856	145	3,1	85	91
	2008	1 331	143	2,7	0,5	17 444	150	3,5	86	92

1) Einsch. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	1991	960	100	.	0,6	13 602	100	.	99	109
	2002	1 182	123	1,0	0,5	17 011	125	0,5	96	101
	2003	1 208	126	2,1	0,5	17 301	127	1,7	96	101
	2004	1 221	127	1,1	0,5	17 479	129	1,0	95	100
	2005	1 243	129	1,8	0,5	17 760	131	1,6	95	100
	2006	1 282	133	3,1	0,5	18 384	135	3,5	95	101
	2007	1 301	136	1,5	0,5	18 686	137	1,6	95	101
	2008	1 338	139	2,8	0,5	19 138	141	2,4	94	101
Bayreuth	1991	1 009	100	.	0,6	13 917	100	.	101	111
	2002	1 232	122	3,1	0,6	16 576	119	2,6	94	99
	2003	1 286	127	4,4	0,6	17 272	124	4,2	96	101
	2004	1 317	131	2,5	0,6	17 697	127	2,5	96	102
	2005	1 345	133	2,1	0,6	18 142	130	2,5	97	102
	2006	1 383	137	2,9	0,6	18 805	135	3,7	97	104
	2007	1 406	139	1,7	0,6	19 244	138	2,3	98	104
	2008	1 435	142	2,0	0,6	19 726	142	2,5	97	104
Coburg	1991	651	100	.	0,4	14 701	100	.	107	118
	2002	779	120	2,4	0,4	18 214	124	2,3	103	108
	2003	805	123	3,3	0,4	18 951	129	4,0	105	111
	2004	819	126	1,8	0,4	19 400	132	2,4	106	111
	2005	840	129	2,6	0,4	19 990	136	3,0	106	113
	2006	866	133	3,1	0,4	20 727	141	3,7	107	114
	2007	876	135	1,2	0,4	21 136	144	2,0	107	115
	2008	900	138	2,7	0,4	21 788	148	3,1	107	115
Hof	1991	737	100	.	0,5	13 926	100	.	101	111
	2002	791	107	1,4	0,4	15 695	113	2,0	89	93
	2003	809	110	2,3	0,4	16 218	116	3,3	90	95
	2004	814	110	0,5	0,4	16 454	118	1,5	90	95
	2005	822	111	1,0	0,4	16 779	120	2,0	89	95
	2006	841	114	2,3	0,3	17 354	125	3,4	90	96
	2007	855	116	1,6	0,3	17 833	128	2,8	90	97
	2008	876	119	2,5	0,3	18 437	132	3,4	91	97
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	1991	1 479	100	.	0,9	11 618	100	.	85	93
	2002	2 252	152	2,2	1,0	15 695	135	1,7	89	93
	2003	2 336	158	3,7	1,0	16 215	140	3,3	90	95
	2004	2 396	162	2,6	1,0	16 569	143	2,2	90	95
	2005	2 451	166	2,3	1,0	16 920	146	2,1	90	95
	2006	2 532	171	3,3	1,0	17 467	150	3,2	90	96
	2007	2 601	176	2,7	1,1	17 946	154	2,7	91	97
	2008	2 687	182	3,3	1,1	18 565	160	3,4	91	98
Bayreuth	1991	1 167	100	.	0,7	11 391	100	.	83	91
	2002	1 668	143	1,9	0,8	15 266	134	1,9	87	91
	2003	1 722	148	3,3	0,8	15 765	138	3,3	87	92
	2004	1 771	152	2,8	0,8	16 200	142	2,8	88	93
	2005	1 800	154	1,6	0,8	16 520	145	2,0	88	93
	2006	1 847	158	2,6	0,8	17 038	150	3,1	88	94
	2007	1 895	162	2,6	0,8	17 545	154	3,0	89	95
	2008	1 954	167	3,2	0,8	18 207	160	3,8	90	96
Coburg	1991	1 221	100	.	0,8	14 119	100	.	103	113
	2002	1 644	135	-1,2	0,8	17 830	126	-1,2	101	106
	2003	1 662	136	1,1	0,7	18 047	128	1,2	100	105
	2004	1 658	136	-0,2	0,7	18 047	128	0,0	98	104
	2005	1 703	139	2,7	0,7	18 585	132	3,0	99	105
	2006	1 758	144	3,3	0,7	19 302	137	3,9	100	106
	2007	1 797	147	2,2	0,7	19 856	141	2,9	101	108
	2008	1 853	152	3,1	0,7	20 604	146	3,8	101	109
Forchheim	1991	1 339	100	.	0,8	12 856	100	.	94	103
	2002	1 953	146	0,2	0,9	17 275	134	-0,1	98	103
	2003	1 977	148	1,2	0,9	17 452	136	1,0	97	102
	2004	2 001	149	1,2	0,9	17 649	137	1,1	96	101
	2005	2 041	152	2,0	0,9	17 974	140	1,8	96	101
	2006	2 102	157	3,0	0,9	18 526	144	3,1	96	102
	2007	2 159	161	2,7	0,9	19 046	148	2,8	97	103
	2008	2 235	167	3,5	0,9	19 722	153	3,5	97	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	1991	1 437	100	.	0,9	13 245	100	.	96	106
	2002	1 848	129	-1,1	0,8	17 039	129	-0,7	97	101
	2003	1 868	130	1,1	0,8	17 319	131	1,6	96	101
	2004	1 870	130	0,1	0,8	17 472	132	0,9	95	100
	2005	1 903	132	1,8	0,8	17 919	135	2,6	95	101
	2006	1 960	136	3,0	0,8	18 638	141	4,0	96	103
	2007	2 003	139	2,2	0,8	19 240	145	3,2	98	104
	2008	2 058	143	2,7	0,8	19 968	151	3,8	98	105
Kronach	1991	997	100	.	0,6	12 982	100	.	95	104
	2002	1 296	130	2,0	0,6	17 212	133	2,4	98	102
	2003	1 346	135	3,9	0,6	17 985	139	4,5	100	105
	2004	1 381	139	2,6	0,6	18 562	143	3,2	101	107
	2005	1 423	143	3,0	0,6	19 216	148	3,5	102	108
	2006	1 472	148	3,5	0,6	20 091	155	4,6	104	111
	2007	1 500	150	1,9	0,6	20 649	159	2,8	105	112
	2008	1 547	155	3,1	0,6	21 487	166	4,1	106	113
Kulmbach	1991	944	100	.	0,6	12 483	100	.	91	100
	2002	1 304	138	-0,1	0,6	16 613	133	0,2	94	99
	2003	1 325	140	1,6	0,6	16 969	136	2,1	94	99
	2004	1 337	142	0,9	0,6	17 184	138	1,3	94	99
	2005	1 366	145	2,2	0,6	17 656	141	2,7	94	99
	2006	1 409	149	3,2	0,6	18 329	147	3,8	95	101
	2007	1 439	152	2,1	0,6	18 835	151	2,8	95	102
	2008	1 487	157	3,3	0,6	19 604	157	4,1	96	103
Lichtenfels	1991	844	100	.	0,5	12 367	100	.	90	99
	2002	1 144	136	0,4	0,5	16 121	130	0,1	91	96
	2003	1 161	138	1,5	0,5	16 401	133	1,7	91	96
	2004	1 167	138	0,5	0,5	16 553	134	0,9	90	95
	2005	1 191	141	2,0	0,5	16 957	137	2,4	90	96
	2006	1 229	146	3,2	0,5	17 612	142	3,9	91	97
	2007	1 259	149	2,4	0,5	18 157	147	3,1	92	98
	2008	1 297	154	3,1	0,5	18 836	152	3,7	93	99
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	1991	1 078	100	.	0,7	12 039	100	.	88	96
	2002	1 317	122	0,8	0,6	15 513	129	1,8	88	92
	2003	1 342	124	1,9	0,6	15 995	133	3,1	89	93
	2004	1 353	126	0,9	0,6	16 309	135	2,0	89	94
	2005	1 367	127	1,0	0,6	16 640	138	2,0	89	94
	2006	1 400	130	2,4	0,6	17 278	144	3,8	89	95
	2007	1 426	132	1,8	0,6	17 830	148	3,2	90	97
	2008	1 465	136	2,7	0,6	18 542	154	4,0	91	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	1991	555	100	.	0,4	14 536	100	.	106	116
	2002	701	126	0,9	0,3	17 321	119	0,5	98	103
	2003	714	129	1,8	0,3	17 564	121	1,4	97	102
	2004	722	130	1,1	0,3	17 736	122	1,0	97	102
	2005	738	133	2,2	0,3	18 187	125	2,5	97	102
	2006	755	136	2,4	0,3	18 631	128	2,4	96	103
	2007	774	139	2,4	0,3	19 162	132	2,9	97	104
	2008	789	142	2,0	0,3	19 548	134	2,0	96	103
Erlangen	1991	1 509	100	.	1,0	14 715	100	.	107	118
	2002	1 894	126	1,0	0,9	18 580	126	0,4	105	111
	2003	1 913	127	1,0	0,9	18 695	127	0,6	104	109
	2004	1 932	128	1,0	0,8	18 864	128	0,9	103	108
	2005	1 961	130	1,5	0,8	19 062	130	1,0	102	107
	2006	1 996	132	1,8	0,8	19 306	131	1,3	100	106
	2007	2 037	135	2,0	0,8	19 563	133	1,3	99	106
	2008	2 104	139	3,3	0,8	20 072	136	2,6	99	106
Fürth	1991	1 620	100	.	1,0	15 531	100	.	113	124
	2002	2 214	137	1,7	1,0	19 863	128	1,1	113	118
	2003	2 285	141	3,2	1,0	20 415	131	2,8	113	119
	2004	2 329	144	2,0	1,0	20 792	134	1,8	113	119
	2005	2 404	148	3,2	1,0	21 213	137	2,0	113	120
	2006	2 485	153	3,4	1,0	21 878	141	3,1	113	121
	2007	2 529	156	1,8	1,0	22 192	143	1,4	112	120
	2008	2 609	161	3,2	1,0	22 822	147	2,8	112	120
Nürnberg	1991	6 986	100	.	4,4	14 107	100	.	103	113
	2002	8 708	125	0,4	4,0	17 687	125	0,0	100	105
	2003	8 839	127	1,5	3,9	17 906	127	1,2	99	104
	2004	8 869	127	0,3	3,9	17 952	127	0,3	98	103
	2005	8 996	129	1,4	3,8	18 195	129	1,4	97	103
	2006	9 213	132	2,4	3,8	18 454	131	1,4	95	102
	2007	9 358	134	1,6	3,8	18 663	132	1,1	95	101
	2008	9 597	137	2,6	3,8	19 066	135	2,2	94	100
Schwabach	1991	535	100	.	0,3	14 944	100	.	109	119
	2002	732	137	-0,5	0,3	18 986	127	-1,0	108	113
	2003	735	137	0,4	0,3	19 041	127	0,3	105	111
	2004	732	137	-0,4	0,3	18 992	127	-0,3	103	109
	2005	753	141	2,8	0,3	19 408	130	2,2	103	109
	2006	773	144	2,7	0,3	19 922	133	2,6	103	110
	2007	787	147	1,8	0,3	20 320	136	2,0	103	110
	2008	813	152	3,3	0,3	21 000	141	3,3	103	111
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	1991	1 955	100	.	1,2	11 735	100	.	85	94
	2002	2 838	145	0,2	1,3	15 440	132	0,0	88	92
	2003	2 907	149	2,4	1,3	15 788	135	2,3	87	92
	2004	2 963	152	1,9	1,3	16 063	137	1,7	87	92
	2005	3 024	155	2,0	1,3	16 403	140	2,1	87	92
	2006	3 127	160	3,4	1,3	17 058	145	4,0	88	94
	2007	3 220	165	3,0	1,3	17 615	150	3,3	89	96
	2008	3 323	170	3,2	1,3	18 264	156	3,7	90	96
Erlangen-Höchststadt	1991	1 570	100	.	1,0	13 573	100	.	99	109
	2002	2 497	159	2,2	1,1	19 191	141	1,6	109	114
	2003	2 590	165	3,7	1,2	19 827	146	3,3	110	116
	2004	2 674	170	3,2	1,2	20 466	151	3,2	111	118
	2005	2 753	175	3,0	1,2	21 059	155	2,9	112	119
	2006	2 855	182	3,7	1,2	21 850	161	3,8	113	121
	2007	2 922	186	2,4	1,2	22 332	165	2,2	113	121
	2008	3 023	192	3,4	1,2	23 052	170	3,2	113	121
Fürth	1991	1 567	100	.	1,0	15 749	100	.	115	126
	2002	2 084	133	0,9	1,0	18 346	116	0,5	104	109
	2003	2 131	136	2,2	1,0	18 657	118	1,7	103	109
	2004	2 160	138	1,4	0,9	18 863	120	1,1	103	108
	2005	2 213	141	2,4	0,9	19 356	123	2,6	103	109
	2006	2 284	146	3,2	0,9	20 021	127	3,4	104	110
	2007	2 337	149	2,3	0,9	20 442	130	2,1	104	111
	2008	2 419	154	3,5	0,9	21 096	134	3,2	104	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	1991	2 357	100	·	1,5	14 818	100	·	108	118
	2002	3 252	138	0,5	1,5	19 275	130	0,3	109	115
	2003	3 314	141	1,9	1,5	19 617	132	1,8	109	114
	2004	3 342	142	0,8	1,5	19 762	133	0,7	108	114
	2005	3 432	146	2,7	1,5	20 322	137	2,8	108	114
	2006	3 549	151	3,4	1,5	21 087	142	3,8	109	116
	2007	3 620	154	2,0	1,5	21 582	146	2,3	109	117
	2008	3 739	159	3,3	1,5	22 348	151	3,5	110	118
Neustadt-Bad Windsheim	1991	1 078	100	·	0,7	11 966	100	·	87	96
	2002	1 566	145	0,7	0,7	15 754	132	0,3	89	94
	2003	1 604	149	2,4	0,7	16 090	134	2,1	89	94
	2004	1 643	153	2,5	0,7	16 451	137	2,2	90	95
	2005	1 675	155	1,9	0,7	16 733	140	1,7	89	94
	2006	1 728	160	3,2	0,7	17 330	145	3,6	90	96
	2007	1 778	165	2,9	0,7	17 897	150	3,3	91	97
	2008	1 835	170	3,2	0,7	18 564	155	3,7	91	98
Roth	1991	1 493	100	·	0,9	13 370	100	·	97	107
	2002	2 170	145	0,5	1,0	17 340	130	0,1	98	103
	2003	2 207	148	1,7	1,0	17 585	132	1,4	97	103
	2004	2 236	150	1,3	1,0	17 775	133	1,1	97	102
	2005	2 289	153	2,4	1,0	18 186	136	2,3	97	102
	2006	2 359	158	3,1	1,0	18 798	141	3,4	97	104
	2007	2 422	162	2,6	1,0	19 332	145	2,8	98	105
	2008	2 501	168	3,3	1,0	20 000	150	3,5	98	105
Weißenburg-Gunzenhausen	1991	1 105	100	·	0,7	12 160	100	·	89	97
	2002	1 529	138	0,1	0,7	16 047	132	0,0	91	96
	2003	1 558	141	1,9	0,7	16 347	134	1,9	91	95
	2004	1 569	142	0,7	0,7	16 490	136	0,9	90	95
	2005	1 604	145	2,2	0,7	16 891	139	2,4	90	95
	2006	1 661	150	3,6	0,7	17 583	145	4,1	91	97
	2007	1 703	154	2,6	0,7	18 128	149	3,1	92	98
	2008	1 754	159	3,0	0,7	18 788	155	3,6	92	99

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	1991	938	100	·	0,6	14 592	100	·	106	117
	2002	1 210	129	2,3	0,6	17 647	121	1,6	100	105
	2003	1 256	134	3,9	0,6	18 284	125	3,6	101	107
	2004	1 287	137	2,4	0,6	18 748	128	2,5	102	108
	2005	1 326	141	3,1	0,6	19 288	132	2,9	103	109
	2006	1 373	146	3,5	0,6	19 998	137	3,7	103	110
	2007	1 393	148	1,5	0,6	20 276	139	1,4	103	110
	2008	1 440	154	3,4	0,6	20 949	144	3,3	103	110
Schweinfurt	1991	707	100	·	0,4	12 947	100	·	94	104
	2002	903	128	0,4	0,4	16 531	128	0,1	94	98
	2003	914	129	1,2	0,4	16 703	129	1,0	93	97
	2004	901	128	-1,4	0,4	16 504	127	-1,2	90	95
	2005	913	129	1,3	0,4	16 786	130	1,7	89	95
	2006	935	132	2,4	0,4	17 277	133	2,9	89	95
	2007	948	134	1,4	0,4	17 592	136	1,8	89	95
	2008	971	137	2,5	0,4	18 116	140	3,0	89	95
Würzburg	1991	1 870	100	·	1,2	14 604	100	·	106	117
	2002	2 236	120	3,1	1,0	17 144	117	1,5	97	102
	2003	2 339	125	4,6	1,0	17 757	122	3,6	98	104
	2004	2 420	129	3,5	1,1	18 228	125	2,7	99	105
	2005	2 478	133	2,4	1,1	18 591	127	2,0	99	105
	2006	2 561	137	3,3	1,1	19 106	131	2,8	99	105
	2007	2 607	139	1,8	1,1	19 390	133	1,5	98	105
	2008	2 677	143	2,7	1,1	19 924	136	2,8	98	105
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	1991	2 190	100	·	1,4	13 469	100	·	98	108
	2002	3 103	142	1,2	1,4	17 755	132	0,9	101	106
	2003	3 188	146	2,7	1,4	18 216	135	2,6	101	106
	2004	3 240	148	1,6	1,4	18 487	137	1,5	101	106
	2005	3 319	152	2,4	1,4	18 942	141	2,5	101	107
	2006	3 418	156	3,0	1,4	19 551	145	3,2	101	108
	2007	3 490	159	2,1	1,4	20 023	149	2,4	101	109
	2008	3 609	165	3,4	1,4	20 746	154	3,6	102	109
Bad Kissingen	1991	1 251	100	·	0,8	11 915	100	·	87	95
	2002	1 723	138	2,0	0,8	15 746	132	2,0	89	94
	2003	1 771	142	2,8	0,8	16 217	136	3,0	90	95
	2004	1 797	144	1,5	0,8	16 535	139	2,0	90	95
	2005	1 825	146	1,5	0,8	16 843	141	1,9	90	95
	2006	1 879	150	2,9	0,8	17 446	146	3,6	90	96
	2007	1 914	153	1,9	0,8	17 901	150	2,6	91	97
	2008	1 973	158	3,1	0,8	18 577	156	3,8	91	98
Rhön-Grabfeld	1991	958	100	·	0,6	11 697	100	·	85	94
	2002	1 311	137	1,0	0,6	15 115	129	1,0	86	90
	2003	1 346	140	2,7	0,6	15 498	132	2,5	86	90
	2004	1 368	143	1,6	0,6	15 758	135	1,7	86	91
	2005	1 396	146	2,0	0,6	16 130	138	2,4	86	91
	2006	1 436	150	2,9	0,6	16 739	143	3,8	87	92
	2007	1 473	154	2,6	0,6	17 312	148	3,4	88	94
	2008	1 529	160	3,8	0,6	18 128	155	4,7	89	96
Haßberge	1991	942	100	·	0,6	11 253	100	·	82	90
	2002	1 330	141	0,9	0,6	15 048	134	1,0	85	90
	2003	1 367	145	2,7	0,6	15 485	138	2,9	86	90
	2004	1 399	149	2,4	0,6	15 870	141	2,5	86	91
	2005	1 422	151	1,6	0,6	16 199	144	2,1	86	91
	2006	1 459	155	2,6	0,6	16 687	148	3,0	86	92
	2007	1 493	159	2,4	0,6	17 180	153	3,0	87	93
	2008	1 541	164	3,2	0,6	17 872	159	4,0	88	94
Kitzingen	1991	1 081	100	·	0,7	12 992	100	·	95	104
	2002	1 496	138	1,6	0,7	16 776	129	1,6	95	100
	2003	1 567	145	4,7	0,7	17 525	135	4,5	97	102
	2004	1 636	151	4,5	0,7	18 270	141	4,3	99	105
	2005	1 684	156	2,9	0,7	18 826	145	3,0	100	106
	2006	1 758	163	4,4	0,7	19 667	151	4,5	102	108
	2007	1 803	167	2,6	0,7	20 170	155	2,6	102	109
	2008	1 861	172	3,2	0,7	20 856	161	3,4	103	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	1991	1 618	100	·	1,0	13 332	100	·	97	107
	2002	2 212	137	0,3	1,0	16 821	126	0,1	95	100
	2003	2 258	140	2,1	1,0	17 160	129	2,0	95	100
	2004	2 278	141	0,9	1,0	17 315	130	0,9	94	100
	2005	2 337	144	2,6	1,0	17 770	133	2,6	95	100
	2006	2 412	149	3,2	1,0	18 388	138	3,5	95	101
	2007	2 468	153	2,3	1,0	18 898	142	2,8	96	102
	2008	2 548	157	3,2	1,0	19 594	147	3,7	96	103
Main-Spessart	1991	1 568	100	·	1,0	12 287	100	·	89	98
	2002	2 152	137	0,7	1,0	16 263	132	0,5	92	97
	2003	2 193	140	1,9	1,0	16 584	135	2,0	92	97
	2004	2 214	141	1,0	1,0	16 788	137	1,2	91	96
	2005	2 255	144	1,8	1,0	17 145	140	2,1	91	97
	2006	2 320	148	2,9	1,0	17 715	144	3,3	92	98
	2007	2 376	152	2,4	1,0	18 209	148	2,8	92	99
	2008	2 454	156	3,3	1,0	18 905	154	3,8	93	100
Schweinfurt	1991	1 227	100	·	0,8	11 294	100	·	82	90
	2002	1 855	151	-0,6	0,9	15 872	141	-0,7	90	95
	2003	1 875	153	1,1	0,8	16 051	142	1,1	89	94
	2004	1 883	153	0,4	0,8	16 163	143	0,7	88	93
	2005	1 916	156	1,7	0,8	16 483	146	2,0	88	93
	2006	1 973	161	3,0	0,8	17 072	151	3,6	88	94
	2007	2 028	165	2,8	0,8	17 647	156	3,4	89	96
	2008	2 095	171	3,3	0,8	18 311	162	3,8	90	97
Würzburg	1991	1 743	100	·	1,1	11 989	100	·	87	96
	2002	2 567	147	2,2	1,2	16 091	134	2,0	91	96
	2003	2 650	152	3,2	1,2	16 584	138	3,1	92	97
	2004	2 724	156	2,8	1,2	17 037	142	2,7	93	98
	2005	2 790	160	2,5	1,2	17 431	145	2,3	93	98
	2006	2 885	165	3,4	1,2	18 032	150	3,4	93	99
	2007	2 971	170	3,0	1,2	18 503	154	2,6	94	100
	2008	3 071	176	3,4	1,2	19 140	160	3,4	94	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	1991	3 364	100	·	2,1	13 024	100	·	95	104
	2002	4 145	123	1,6	1,9	16 028	123	0,7	91	95
	2003	4 253	126	2,6	1,9	16 403	126	2,3	91	96
	2004	4 289	128	0,9	1,9	16 541	127	0,8	90	95
	2005	4 336	129	1,1	1,9	16 550	127	0,1	88	93
	2006	4 423	131	2,0	1,8	16 853	129	1,8	87	93
	2007	4 497	134	1,7	1,8	17 140	132	1,7	87	93
	2008	4 597	137	2,2	1,8	17 488	134	2,0	86	92
Kaufbeuren	1991	600	100	·	0,4	14 734	100	·	107	118
	2002	730	122	2,4	0,3	17 182	117	1,4	97	102
	2003	750	125	2,8	0,3	17 592	119	2,4	97	103
	2004	763	127	1,7	0,3	17 943	122	2,0	98	103
	2005	778	129	1,9	0,3	18 375	125	2,4	98	104
	2006	800	133	2,9	0,3	19 038	129	3,6	98	105
	2007	815	136	1,9	0,3	19 388	132	1,8	98	105
	2008	840	140	3,1	0,3	19 988	136	3,1	98	105
Kempten (Allgäu)	1991	838	100	·	0,5	13 490	100	·	98	108
	2002	1 118	133	1,6	0,5	18 146	135	1,4	103	108
	2003	1 145	137	2,4	0,5	18 602	138	2,5	103	109
	2004	1 160	138	1,3	0,5	18 846	140	1,3	103	108
	2005	1 186	142	2,2	0,5	19 282	143	2,3	103	109
	2006	1 222	146	3,1	0,5	19 899	148	3,2	103	110
	2007	1 243	148	1,7	0,5	20 200	150	1,5	102	110
	2008	1 281	153	3,1	0,5	20 691	153	2,4	102	109
Memmingen	1991	597	100	·	0,4	15 054	100	·	110	120
	2002	770	129	2,2	0,4	18 709	124	1,7	106	111
	2003	796	133	3,4	0,4	19 348	129	3,4	107	113
	2004	810	136	1,8	0,4	19 671	131	1,7	107	113
	2005	835	140	3,1	0,4	20 286	135	3,1	108	114
	2006	866	145	3,6	0,4	21 040	140	3,7	109	116
	2007	881	148	1,7	0,4	21 433	142	1,9	109	116
	2008	909	152	3,2	0,4	22 116	147	3,2	109	117
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	1991	1 539	100	·	1,0	14 149	100	·	103	113
	2002	2 344	152	-1,1	1,1	18 757	133	-2,0	106	112
	2003	2 376	154	1,4	1,1	18 836	133	0,4	104	110
	2004	2 394	156	0,8	1,0	18 854	133	0,1	103	108
	2005	2 464	160	2,9	1,1	19 353	137	2,6	103	109
	2006	2 555	166	3,7	1,1	20 037	142	3,5	104	111
	2007	2 620	170	2,6	1,1	20 515	145	2,4	104	111
	2008	2 708	176	3,4	1,1	21 188	150	3,3	104	112
Augsburg	1991	2 931	100	·	1,9	14 089	100	·	103	113
	2002	4 243	145	1,6	1,9	17 738	126	0,8	101	106
	2003	4 358	149	2,7	1,9	18 135	129	2,2	100	106
	2004	4 441	152	1,9	1,9	18 416	131	1,5	100	106
	2005	4 546	155	2,3	1,9	18 833	134	2,3	100	106
	2006	4 705	161	3,5	1,9	19 508	138	3,6	101	108
	2007	4 817	164	2,4	2,0	19 987	142	2,5	101	108
	2008	4 990	170	3,6	2,0	20 723	147	3,7	102	109
Dillingen a. d. Donau	1991	1 076	100	·	0,7	12 808	100	·	93	102
	2002	1 639	152	0,8	0,8	17 295	135	0,1	98	103
	2003	1 689	157	3,0	0,8	17 736	138	2,5	98	104
	2004	1 732	161	2,6	0,8	18 125	142	2,2	99	104
	2005	1 781	165	2,8	0,8	18 641	146	2,8	99	105
	2006	1 848	172	3,8	0,8	19 383	151	4,0	100	107
	2007	1 897	176	2,7	0,8	19 967	156	3,0	101	108
	2008	1 958	182	3,2	0,8	20 695	162	3,6	102	109
Günzburg	1991	1 415	100	·	0,9	12 597	100	·	92	101
	2002	2 032	144	2,0	0,9	16 609	132	1,6	94	99
	2003	2 091	148	2,9	0,9	17 031	135	2,5	94	99
	2004	2 140	151	2,3	0,9	17 413	138	2,2	95	100
	2005	2 193	155	2,5	0,9	17 877	142	2,7	95	101
	2006	2 267	160	3,4	0,9	18 544	147	3,7	96	102
	2007	2 322	164	2,4	0,9	19 073	151	2,9	97	103
	2008	2 397	169	3,2	0,9	19 727	157	3,4	97	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	1991	2 086	100	·	1,3	14 081	100	·	103	113
	2002	2 814	135	2,2	1,3	17 416	124	1,4	99	104
	2003	2 910	140	3,4	1,3	17 883	127	2,7	99	104
	2004	2 982	143	2,5	1,3	18 266	130	2,1	99	105
	2005	3 051	146	2,3	1,3	18 663	133	2,2	99	105
	2006	3 147	151	3,1	1,3	19 247	137	3,1	100	106
	2007	3 220	154	2,3	1,3	19 653	140	2,1	100	107
	2008	3 328	160	3,4	1,3	20 231	144	2,9	99	107
Lindau (Bodensee)	1991	1 036	100	·	0,7	14 033	100	·	102	112
	2002	1 353	131	2,7	0,6	17 338	124	2,0	98	103
	2003	1 402	135	3,6	0,6	17 854	127	3,0	99	104
	2004	1 441	139	2,8	0,6	18 302	130	2,5	100	105
	2005	1 491	144	3,4	0,6	18 820	134	2,8	100	106
	2006	1 549	149	3,9	0,6	19 447	139	3,3	101	107
	2007	1 581	153	2,1	0,6	19 769	141	1,7	100	107
	2008	1 633	158	3,3	0,6	20 366	145	3,0	100	107
Ostallgäu	1991	1 473	100	·	0,9	12 003	100	·	87	96
	2002	2 167	147	2,1	1,0	16 315	136	1,5	93	97
	2003	2 240	152	3,4	1,0	16 765	140	2,8	93	98
	2004	2 319	157	3,5	1,0	17 289	144	3,1	94	99
	2005	2 376	161	2,5	1,0	17 659	147	2,1	94	99
	2006	2 452	166	3,2	1,0	18 203	152	3,1	94	100
	2007	2 522	171	2,9	1,0	18 750	156	3,0	95	102
	2008	2 608	177	3,4	1,0	19 403	162	3,5	95	102
Unterallgäu	1991	1 632	100	·	1,0	13 370	100	·	97	107
	2002	2 324	142	0,7	1,1	17 211	129	0,1	98	102
	2003	2 412	148	3,8	1,1	17 789	133	3,4	99	104
	2004	2 488	152	3,2	1,1	18 315	137	3,0	100	105
	2005	2 573	158	3,4	1,1	18 948	142	3,5	101	107
	2006	2 676	164	4,0	1,1	19 712	147	4,0	102	109
	2007	2 742	168	2,4	1,1	20 184	151	2,4	102	109
	2008	2 829	173	3,2	1,1	20 833	156	3,2	102	110
Donau-Ries	1991	1 501	100	·	0,9	12 307	100	·	90	98
	2002	2 168	144	3,1	1,0	16 604	135	2,7	94	99
	2003	2 293	153	5,8	1,0	17 493	142	5,4	97	102
	2004	2 413	161	5,2	1,1	18 380	149	5,1	100	106
	2005	2 478	165	2,7	1,1	18 910	154	2,9	101	107
	2006	2 574	171	3,8	1,1	19 699	160	4,2	102	109
	2007	2 642	176	2,6	1,1	20 276	165	2,9	103	110
	2008	2 724	181	3,1	1,1	20 985	171	3,5	103	111
Oberallgäu	1991	1 800	100	·	1,1	13 039	100	·	95	104
	2002	2 512	140	0,9	1,2	16 893	130	0,3	96	101
	2003	2 589	144	3,1	1,2	17 344	133	2,7	96	101
	2004	2 643	147	2,1	1,2	17 661	135	1,8	96	101
	2005	2 726	151	3,1	1,2	18 148	139	2,8	97	102
	2006	2 827	157	3,7	1,2	18 787	144	3,5	97	104
	2007	2 897	161	2,5	1,2	19 230	147	2,4	97	104
	2008	2 991	166	3,3	1,2	19 850	152	3,2	98	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	1991	194 552	100	-	100,0	16 879	100	-	100	114
	2002	265 977	137	0,2	100,0	21 522	128	-0,4	100	111
	2003	270 258	139	1,6	100,0	21 799	129	1,3	100	111
	2004	273 445	141	1,2	100,0	22 000	130	0,9	100	111
	2005	279 174	143	2,1	100,0	22 414	133	1,9	100	112
	2006	292 264	150	4,7	100,0	23 421	139	4,5	100	113
	2007	303 706	156	3,9	100,0	24 287	144	3,7	100	113
	2008	316 286	163	4,1	100,0	25 261	150	4,0	100	113
Oberbayern	1991	75 517	100	-	38,8	19 717	100	-	117	133
	2002	105 239	139	0,2	39,6	25 333	128	-0,9	118	131
	2003	106 760	141	1,4	39,5	25 572	130	0,9	117	131
	2004	107 854	143	1,0	39,4	25 677	130	0,4	117	130
	2005	110 226	146	2,2	39,5	26 093	132	1,6	116	130
	2006	115 409	153	4,7	39,5	27 102	137	3,9	116	131
	2007	119 846	159	3,8	39,5	27 901	142	2,9	115	130
	2008	125 005	166	4,3	39,5	28 915	147	3,6	114	130
Niederbayern	1991	15 491	100	-	8,0	14 271	100	-	85	97
	2002	21 909	141	0,9	8,2	18 435	129	0,2	86	95
	2003	22 491	145	2,7	8,3	18 850	132	2,3	86	96
	2004	23 033	149	2,4	8,4	19 270	135	2,2	88	98
	2005	23 480	152	1,9	8,4	19 619	137	1,8	88	98
	2006	24 610	159	4,8	8,4	20 587	144	4,9	88	99
	2007	25 624	165	4,1	8,4	21 462	150	4,3	88	100
	2008	26 622	172	3,9	8,4	22 308	156	3,9	88	100
Oberpfalz	1991	14 241	100	-	7,3	14 033	100	-	83	95
	2002	20 337	143	0,1	7,6	18 704	133	-0,3	87	97
	2003	20 694	145	1,8	7,7	18 995	135	1,6	87	97
	2004	20 961	147	1,3	7,7	19 231	137	1,2	87	97
	2005	21 343	150	1,8	7,6	19 581	140	1,8	87	98
	2006	22 298	157	4,5	7,6	20 490	146	4,6	87	99
	2007	23 182	163	4,0	7,6	21 320	152	4,1	88	100
	2008	24 074	169	3,8	7,6	22 182	158	4,0	88	100
Oberfranken	1991	16 240	100	-	8,3	15 045	100	-	89	102
	2002	20 747	128	-0,2	7,8	18 640	124	-0,2	87	96
	2003	21 015	129	1,3	7,8	18 921	126	1,5	87	97
	2004	21 190	130	0,8	7,7	19 127	127	1,1	87	97
	2005	21 625	133	2,1	7,7	19 587	130	2,4	87	98
	2006	22 646	139	4,7	7,7	20 633	137	5,3	88	99
	2007	23 554	145	4,0	7,8	21 582	143	4,6	89	101
	2008	24 518	151	4,1	7,8	22 585	150	4,6	89	101
Mittelfranken	1991	27 162	100	-	14,0	16 876	100	-	100	114
	2002	35 812	132	-0,1	13,5	21 055	125	-0,5	98	109
	2003	36 207	133	1,1	13,4	21 230	126	0,8	97	108
	2004	36 412	134	0,6	13,3	21 327	126	0,5	97	108
	2005	37 145	137	2,0	13,3	21 732	129	1,9	97	108
	2006	38 862	143	4,6	13,3	22 704	135	4,5	97	109
	2007	40 390	149	3,9	13,3	23 580	140	3,9	97	110
	2008	42 064	155	4,1	13,3	24 543	145	4,1	97	110
Unterfranken	1991	19 519	100	-	10,0	15 413	100	-	91	104
	2002	26 171	134	0,3	9,8	19 497	126	0,0	91	101
	2003	26 579	136	1,6	9,8	19 772	128	1,4	91	101
	2004	26 878	138	1,1	9,8	19 993	130	1,1	91	101
	2005	27 415	140	2,0	9,8	20 412	132	2,1	91	102
	2006	28 687	147	4,6	9,8	21 416	139	4,9	91	103
	2007	29 818	153	3,9	9,8	22 316	145	4,2	92	104
	2008	31 050	159	4,1	9,8	23 322	151	4,5	92	105
Schwaben	1991	26 382	100	-	13,6	16 079	100	-	95	109
	2002	35 761	136	0,6	13,4	20 183	126	-0,1	94	104
	2003	36 512	138	2,1	13,5	20 514	128	1,6	94	105
	2004	37 117	141	1,7	13,6	20 805	129	1,4	95	105
	2005	37 942	144	2,2	13,6	21 219	132	2,0	95	106
	2006	39 752	151	4,8	13,6	22 233	138	4,8	95	107
	2007	41 293	157	3,9	13,6	23 099	144	3,9	95	108
	2008	42 953	163	4,0	13,6	24 022	149	4,0	95	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	1991	63 072	100	-	32,4	18 428	100	-	109	125
	2002	80 282	127	0,5	30,2	23 214	126	-0,3	108	120
	2003	81 424	129	1,4	30,1	23 513	128	1,3	108	120
	2004	82 077	130	0,8	30,0	23 576	128	0,3	107	119
	2005	83 751	133	2,0	30,0	23 955	130	1,6	107	119
	2006	87 541	139	4,5	30,0	24 814	135	3,6	106	120
	2007	90 870	144	3,8	29,9	25 554	139	3,0	105	119
	2008	94 744	150	4,3	30,0	26 492	144	3,7	105	119
Oberbayern	1991	29 941	100	-	15,4	21 406	100	-	127	145
	2002	39 622	132	0,5	14,9	28 112	131	-0,5	131	145
	2003	40 135	134	1,3	14,9	28 496	133	1,4	131	146
	2004	40 462	135	0,8	14,8	28 388	133	-0,4	129	144
	2005	41 270	138	2,0	14,8	28 758	134	1,3	128	143
	2006	43 114	144	4,5	14,8	29 511	138	2,6	126	142
	2007	44 748	149	3,8	14,7	30 127	141	2,1	124	141
	2008	46 691	156	4,3	14,8	31 094	145	3,2	123	139
Niederbayern	1991	2 468	100	-	1,3	16 253	100	-	96	110
	2002	3 100	126	1,5	1,2	20 021	123	0,8	93	103
	2003	3 174	129	2,4	1,2	20 432	126	2,1	94	104
	2004	3 230	131	1,8	1,2	20 756	128	1,6	94	105
	2005	3 306	134	2,4	1,2	21 183	130	2,1	95	106
	2006	3 460	140	4,7	1,2	22 056	136	4,1	94	106
	2007	3 586	145	3,6	1,2	22 789	140	3,3	94	106
	2008	3 737	151	4,2	1,2	23 690	146	4,0	94	106
Oberpfalz	1991	3 193	100	-	1,6	15 353	100	-	91	104
	2002	4 285	134	0,4	1,6	19 951	130	-0,2	93	103
	2003	4 356	136	1,7	1,6	20 188	131	1,2	93	103
	2004	4 389	137	0,8	1,6	20 308	132	0,6	92	103
	2005	4 478	140	2,0	1,6	20 678	135	1,8	92	103
	2006	4 677	146	4,4	1,6	21 534	140	4,1	92	104
	2007	4 847	152	3,6	1,6	22 175	144	3,0	91	104
	2008	5 035	158	3,9	1,6	22 955	150	3,5	91	103
Oberfranken	1991	3 765	100	-	1,9	15 665	100	-	93	106
	2002	4 296	114	0,8	1,6	18 124	116	0,7	84	94
	2003	4 387	117	2,1	1,6	18 542	118	2,3	85	95
	2004	4 449	118	1,4	1,6	18 854	120	1,7	86	96
	2005	4 548	121	2,2	1,6	19 346	123	2,6	86	97
	2006	4 771	127	4,9	1,6	20 433	130	5,6	87	98
	2007	4 956	132	3,9	1,6	21 350	136	4,5	88	100
	2008	5 163	137	4,2	1,6	22 306	142	4,5	88	100
Mittelfranken	1991	13 430	100	-	6,9	17 306	100	-	103	117
	2002	16 501	123	0,0	6,2	21 026	121	-0,5	98	109
	2003	16 657	124	0,9	6,2	21 162	122	0,6	97	108
	2004	16 702	124	0,3	6,1	21 203	123	0,2	96	107
	2005	17 029	127	2,0	6,1	21 556	125	1,7	96	108
	2006	17 784	132	4,4	6,1	22 354	129	3,7	95	108
	2007	18 470	138	3,9	6,1	23 128	134	3,5	95	108
	2008	19 255	143	4,2	6,1	24 022	139	3,9	95	108
Unterfranken	1991	4 055	100	-	2,1	16 422	100	-	97	111
	2002	4 918	121	1,1	1,8	19 393	118	0,0	90	100
	2003	5 035	124	2,4	1,9	19 731	120	1,7	91	101
	2004	5 114	126	1,6	1,9	19 976	122	1,2	91	101
	2005	5 248	129	2,6	1,9	20 465	125	2,4	91	102
	2006	5 511	136	5,0	1,9	21 466	131	4,9	92	103
	2007	5 718	141	3,7	1,9	22 247	135	3,6	92	104
	2008	5 964	147	4,3	1,9	23 231	141	4,4	92	104
Schwaben	1991	6 221	100	-	3,2	15 521	100	-	92	105
	2002	7 560	122	0,6	2,8	18 720	121	-0,2	87	97
	2003	7 681	123	1,6	2,8	18 985	122	1,4	87	97
	2004	7 730	124	0,6	2,8	19 107	123	0,6	87	97
	2005	7 872	127	1,8	2,8	19 345	125	1,2	86	96
	2006	8 224	132	4,5	2,8	20 205	130	4,4	86	97
	2007	8 545	137	3,9	2,8	20 994	135	3,9	86	98
	2008	8 898	143	4,1	2,8	21 815	141	3,9	86	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Landkreise zusammen										
Bayern	1991	131 480	100	-	67,6	16 225	100	-	96	110
	2002	185 695	141	0,1	69,8	20 865	129	-0,5	97	108
	2003	188 833	144	1,7	69,9	21 135	130	1,3	97	108
	2004	191 368	146	1,3	70,0	21 387	132	1,2	97	108
	2005	195 423	149	2,1	70,0	21 812	134	2,0	97	109
	2006	204 723	156	4,8	70,0	22 872	141	4,9	98	110
	2007	212 836	162	4,0	70,1	23 784	147	4,0	98	111
	2008	221 542	168	4,1	70,0	24 769	153	4,1	98	111
Oberbayern	1991	45 577	100	-	23,4	18 746	100	-	111	127
	2002	65 617	144	0,0	24,7	23 906	128	-1,1	111	123
	2003	66 625	146	1,5	24,7	24 084	128	0,7	110	123
	2004	67 391	148	1,2	24,6	24 285	130	0,8	110	123
	2005	68 956	151	2,3	24,7	24 721	132	1,8	110	123
	2006	72 295	159	4,8	24,7	25 844	138	4,5	110	125
	2007	75 097	165	3,9	24,7	26 725	143	3,4	110	125
	2008	78 314	172	4,3	24,8	27 755	148	3,9	110	125
Niederbayern	1991	13 023	100	-	6,7	13 949	100	-	83	94
	2002	18 809	144	0,8	7,1	18 198	130	0,1	85	94
	2003	19 317	148	2,7	7,1	18 614	133	2,3	85	95
	2004	19 804	152	2,5	7,2	19 048	137	2,3	87	97
	2005	20 174	155	1,9	7,2	19 385	139	1,8	86	97
	2006	21 150	162	4,8	7,2	20 365	146	5,1	87	98
	2007	22 038	169	4,2	7,3	21 261	152	4,4	88	99
	2008	22 885	176	3,8	7,2	22 098	158	3,9	87	99
Oberpfalz	1991	11 048	100	-	5,7	13 693	100	-	81	93
	2002	16 052	145	0,1	6,0	18 397	134	-0,4	85	95
	2003	16 338	148	1,8	6,0	18 701	137	1,7	86	96
	2004	16 572	150	1,4	6,1	18 965	139	1,4	86	96
	2005	16 865	153	1,8	6,0	19 309	141	1,8	86	96
	2006	17 621	159	4,5	6,0	20 230	148	4,8	86	97
	2007	18 335	166	4,1	6,0	21 105	154	4,3	87	99
	2008	19 039	172	3,8	6,0	21 986	161	4,2	87	99
Oberfranken	1991	12 475	100	-	6,4	14 867	100	-	88	101
	2002	16 451	132	-0,5	6,2	18 780	126	-0,4	87	97
	2003	16 628	133	1,1	6,2	19 024	128	1,3	87	97
	2004	16 741	134	0,7	6,1	19 201	129	0,9	87	97
	2005	17 077	137	2,0	6,1	19 653	132	2,4	88	98
	2006	17 875	143	4,7	6,1	20 687	139	5,3	88	100
	2007	18 599	149	4,0	6,1	21 645	146	4,6	89	101
	2008	19 355	155	4,1	6,1	22 661	152	4,7	90	102
Mittelfranken	1991	13 732	100	-	7,1	16 477	100	-	98	111
	2002	19 311	141	-0,2	7,3	21 079	128	-0,5	98	109
	2003	19 551	142	1,2	7,2	21 288	129	1,0	98	109
	2004	19 710	144	0,8	7,2	21 434	130	0,7	97	109
	2005	20 116	146	2,1	7,2	21 884	133	2,1	98	109
	2006	21 078	153	4,8	7,2	23 009	140	5,1	98	111
	2007	21 919	160	4,0	7,2	23 974	145	4,2	99	112
	2008	22 809	166	4,1	7,2	25 001	152	4,3	99	112
Unterfranken	1991	15 464	100	-	7,9	15 169	100	-	90	103
	2002	21 253	137	0,1	8,0	19 521	129	0,0	91	101
	2003	21 544	139	1,4	8,0	19 781	130	1,3	91	101
	2004	21 764	141	1,0	8,0	19 997	132	1,1	91	101
	2005	22 167	143	1,9	7,9	20 400	134	2,0	91	102
	2006	23 176	150	4,6	7,9	21 404	141	4,9	91	103
	2007	24 100	156	4,0	7,9	22 332	147	4,3	92	104
	2008	25 086	162	4,1	7,9	23 343	154	4,5	92	105
Schwaben	1991	20 161	100	-	10,4	16 259	100	-	96	110
	2002	28 201	140	0,6	10,6	20 614	127	-0,1	96	106
	2003	28 831	143	2,2	10,7	20 964	129	1,7	96	107
	2004	29 387	146	1,9	10,7	21 303	131	1,6	97	108
	2005	30 069	149	2,3	10,8	21 771	134	2,2	97	109
	2006	31 528	156	4,9	10,8	22 830	140	4,9	97	110
	2007	32 748	162	3,9	10,8	23 720	146	3,9	98	111
	2008	34 054	169	4,0	10,8	24 674	152	4,0	98	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1991	1 810	100	.	0,9	17 016	100	.	101	115
	2002	2 493	138	1,7	0,9	21 143	124	0,5	98	109
	2003	2 556	141	2,5	0,9	21 476	126	1,6	99	110
	2004	2 603	144	1,8	1,0	21 710	128	1,1	99	110
	2005	2 644	146	1,6	0,9	21 909	129	0,9	98	109
	2006	2 756	152	4,2	0,9	22 647	133	3,4	97	109
	2007	2 862	158	3,9	0,9	23 363	137	3,2	96	109
	2008	2 977	164	4,0	0,9	24 107	142	3,2	95	108
München	1991	27 115	100	.	13,9	21 942	100	.	130	148
	2002	35 863	132	0,2	13,5	29 111	133	-0,7	135	150
	2003	36 228	134	1,0	13,4	29 467	134	1,2	135	151
	2004	36 409	134	0,5	13,3	29 234	133	-0,8	133	148
	2005	37 125	137	2,0	13,3	29 599	135	1,2	132	148
	2006	38 779	143	4,5	13,3	30 320	138	2,4	129	146
	2007	40 256	148	3,8	13,3	30 911	141	1,9	127	144
	2008	42 018	155	4,4	13,3	31 892	145	3,2	126	143
Rosenheim	1991	1 015	100	.	0,5	17 954	100	.	106	121
	2002	1 266	125	4,9	0,5	21 248	118	4,0	99	110
	2003	1 352	133	6,7	0,5	22 535	126	6,1	103	115
	2004	1 451	143	7,3	0,5	24 162	135	7,2	110	122
	2005	1 501	148	3,5	0,5	24 968	139	3,3	111	125
	2006	1 579	156	5,2	0,5	26 212	146	5,0	112	126
	2007	1 630	161	3,2	0,5	26 933	150	2,8	111	126
	2008	1 696	167	4,0	0,5	27 991	156	3,9	111	126
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	1991	1 546	100	.	0,8	15 556	100	.	92	105
	2002	2 087	135	0,8	0,8	19 091	123	0,2	89	99
	2003	2 136	138	2,4	0,8	19 472	125	2,0	89	99
	2004	2 173	140	1,7	0,8	19 843	128	1,9	90	101
	2005	2 212	143	1,8	0,8	20 239	130	2,0	90	101
	2006	2 316	150	4,7	0,8	21 255	137	5,0	91	102
	2007	2 409	156	4,0	0,8	22 113	142	4,0	91	103
	2008	2 504	162	3,9	0,8	23 087	148	4,4	91	104
Berchtesgadener Land	1991	1 406	100	.	0,7	14 672	100	.	87	99
	2002	1 770	126	0,2	0,7	17 537	120	-0,4	81	91
	2003	1 811	129	2,3	0,7	17 824	121	1,6	82	91
	2004	1 836	131	1,4	0,7	18 012	123	1,1	82	91
	2005	1 883	134	2,6	0,7	18 398	125	2,1	82	92
	2006	1 987	141	5,5	0,7	19 391	132	5,4	83	93
	2007	2 060	147	3,7	0,7	20 117	137	3,7	83	94
	2008	2 144	152	4,1	0,7	20 957	143	4,2	83	94
Bad Tölz-Wolfratshausen	1991	2 015	100	.	1,0	19 086	100	.	113	129
	2002	2 872	143	-0,9	1,1	24 388	128	-1,7	113	126
	2003	2 905	144	1,1	1,1	24 492	128	0,4	112	125
	2004	2 924	145	0,6	1,1	24 536	129	0,2	112	124
	2005	3 005	149	2,8	1,1	24 995	131	1,9	112	125
	2006	3 154	157	5,0	1,1	26 208	137	4,9	112	126
	2007	3 280	163	4,0	1,1	27 196	142	3,8	112	127
	2008	3 422	170	4,3	1,1	28 288	148	4,0	112	127
Dachau	1991	2 191	100	.	1,1	19 324	100	.	114	131
	2002	3 362	153	0,2	1,3	25 519	132	-0,7	119	132
	2003	3 411	156	1,5	1,3	25 676	133	0,6	118	131
	2004	3 446	157	1,0	1,3	25 833	134	0,6	117	131
	2005	3 504	160	1,7	1,3	26 146	135	1,2	117	130
	2006	3 663	167	4,5	1,3	27 207	141	4,1	116	131
	2007	3 801	173	3,8	1,3	28 029	145	3,0	115	131
	2008	3 961	181	4,2	1,3	28 991	150	3,4	115	130
Ebersberg	1991	2 253	100	.	1,2	21 890	100	.	130	148
	2002	3 386	150	-0,3	1,3	27 997	128	-1,5	130	145
	2003	3 406	151	0,6	1,3	27 922	128	-0,3	128	143
	2004	3 423	152	0,5	1,3	27 910	128	0,0	127	141
	2005	3 486	155	1,8	1,2	28 248	129	1,2	126	141
	2006	3 640	162	4,4	1,2	29 256	134	3,6	125	141
	2007	3 783	168	3,9	1,2	30 096	137	2,9	124	141
	2008	3 947	175	4,4	1,2	31 134	142	3,4	123	140

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	1991	1 668	100	.	0,9	15 837	100	.	94	107
	2002	2 542	152	1,7	1,0	20 892	132	0,5	97	108
	2003	2 611	157	2,7	1,0	21 266	134	1,8	98	109
	2004	2 676	160	2,5	1,0	21 758	137	2,3	99	110
	2005	2 713	163	1,4	1,0	22 020	139	1,2	98	110
	2006	2 830	170	4,3	1,0	22 978	145	4,4	98	111
	2007	2 948	177	4,2	1,0	23 765	150	3,4	98	111
	2008	3 068	184	4,1	1,0	24 653	156	3,7	98	111
Erding	1991	1 649	100	.	0,8	17 205	100	.	102	116
	2002	2 777	168	1,5	1,0	23 425	136	0,1	109	121
	2003	2 856	173	2,8	1,1	23 799	138	1,6	109	122
	2004	2 937	178	2,8	1,1	24 208	141	1,7	110	123
	2005	2 997	182	2,0	1,1	24 443	142	1,0	109	122
	2006	3 128	190	4,4	1,1	25 356	147	3,7	108	122
	2007	3 248	197	3,8	1,1	26 146	152	3,1	108	122
	2008	3 386	205	4,2	1,1	27 033	157	3,4	107	121
Freising	1991	2 398	100	.	1,2	18 396	100	.	109	124
	2002	3 869	161	0,6	1,5	24 801	135	-0,6	115	128
	2003	3 930	164	1,6	1,5	24 873	135	0,3	114	127
	2004	3 973	166	1,1	1,5	25 037	136	0,7	114	127
	2005	4 037	168	1,6	1,4	25 238	137	0,8	113	126
	2006	4 207	175	4,2	1,4	26 134	142	3,6	112	126
	2007	4 375	182	4,0	1,4	26 767	146	2,4	110	125
	2008	4 559	190	4,2	1,4	27 618	150	3,2	109	124
Fürstenfeldbruck	1991	3 735	100	.	1,9	20 564	100	.	122	139
	2002	5 070	136	-0,3	1,9	25 778	125	-1,4	120	133
	2003	5 087	136	0,3	1,9	25 661	125	-0,5	118	131
	2004	5 087	136	0,0	1,9	25 642	125	-0,1	117	130
	2005	5 186	139	1,9	1,9	26 013	126	1,4	116	130
	2006	5 417	145	4,5	1,9	27 091	132	4,1	116	131
	2007	5 631	151	4,0	1,9	28 050	136	3,5	115	131
	2008	5 882	157	4,5	1,9	29 193	142	4,1	116	131
Garmisch-Partenkirchen	1991	1 368	100	.	0,7	16 300	100	.	97	110
	2002	1 703	125	0,0	0,6	19 449	119	-0,7	90	100
	2003	1 734	127	1,8	0,6	19 798	121	1,8	91	101
	2004	1 751	128	1,0	0,6	20 061	123	1,3	91	102
	2005	1 803	132	3,0	0,6	20 641	127	2,9	92	103
	2006	1 899	139	5,3	0,6	21 796	134	5,6	93	105
	2007	1 973	144	3,9	0,6	22 707	139	4,2	93	106
	2008	2 056	150	4,2	0,6	23 699	145	4,4	94	106
Landsberg a. Lech	1991	1 508	100	.	0,8	16 514	100	.	98	112
	2002	2 484	165	-1,0	0,9	22 956	139	-2,3	107	119
	2003	2 510	166	1,1	0,9	22 894	139	-0,3	105	117
	2004	2 554	169	1,8	0,9	23 056	140	0,7	105	117
	2005	2 611	173	2,2	0,9	23 373	142	1,4	104	117
	2006	2 730	181	4,6	0,9	24 360	148	4,2	104	117
	2007	2 828	187	3,6	0,9	25 074	152	2,9	103	117
	2008	2 959	196	4,7	0,9	26 058	158	3,9	103	117
Miesbach	1991	1 660	100	.	0,9	19 140	100	.	113	130
	2002	2 344	141	-1,2	0,9	25 186	132	-2,0	117	130
	2003	2 367	143	1,0	0,9	25 275	132	0,4	116	129
	2004	2 377	143	0,4	0,9	25 334	132	0,2	115	128
	2005	2 457	148	3,4	0,9	25 974	136	2,5	116	130
	2006	2 595	156	5,6	0,9	27 284	143	5,0	116	131
	2007	2 690	162	3,7	0,9	28 262	148	3,6	116	132
	2008	2 808	169	4,4	0,9	29 470	154	4,3	117	132
Mühldorf a. Inn	1991	1 554	100	.	0,8	15 572	100	.	92	105
	2002	2 173	140	0,3	0,8	19 728	127	-0,6	92	102
	2003	2 218	143	2,1	0,8	20 023	129	1,5	92	102
	2004	2 262	146	2,0	0,8	20 398	131	1,9	93	103
	2005	2 306	148	1,9	0,8	20 792	134	1,9	93	104
	2006	2 419	156	4,9	0,8	21 844	140	5,1	93	105
	2007	2 517	162	4,0	0,8	22 755	146	4,2	94	106
	2008	2 618	168	4,0	0,8	23 706	152	4,2	94	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	1991	6 899	100	.	3,5	25 663	100	.	152	174
	2002	9 242	134	-0,8	3,5	30 678	120	-2,0	143	158
	2003	9 336	135	1,0	3,5	30 690	120	0,0	141	157
	2004	9 387	136	0,5	3,4	30 800	120	0,4	140	156
	2005	9 650	140	2,8	3,5	31 403	122	2,0	140	157
	2006	10 141	147	5,1	3,5	32 721	128	4,2	140	158
	2007	10 540	153	3,9	3,5	33 664	131	2,9	139	157
	2008	11 031	160	4,7	3,5	34 852	136	3,5	138	156
Neuburg-Schrobenhausen	1991	1 251	100	.	0,6	15 458	100	.	92	105
	2002	1 794	143	0,5	0,7	19 817	128	-0,4	92	102
	2003	1 836	147	2,4	0,7	20 189	131	1,9	93	103
	2004	1 877	150	2,2	0,7	20 586	133	2,0	94	104
	2005	1 904	152	1,5	0,7	20 879	135	1,4	93	104
	2006	1 990	159	4,5	0,7	21 851	141	4,7	93	105
	2007	2 071	166	4,1	0,7	22 763	147	4,2	94	106
	2008	2 150	172	3,8	0,7	23 566	152	3,5	93	106
Pfaffenhofen a. d. Ilm	1991	1 651	100	.	0,8	17 033	100	.	101	115
	2002	2 622	159	0,5	1,0	23 098	136	-0,5	107	119
	2003	2 671	162	1,9	1,0	23 377	137	1,2	107	119
	2004	2 714	164	1,6	1,0	23 616	139	1,0	107	120
	2005	2 763	167	1,8	1,0	23 905	140	1,2	107	119
	2006	2 887	175	4,5	1,0	24 920	146	4,2	106	120
	2007	2 997	181	3,8	1,0	25 785	151	3,5	106	120
	2008	3 118	189	4,1	1,0	26 751	157	3,7	106	120
Rosenheim	1991	3 448	100	.	1,8	16 545	100	.	98	112
	2002	5 159	150	0,9	1,9	21 370	129	-0,4	99	110
	2003	5 298	154	2,7	2,0	21 757	132	1,8	100	111
	2004	5 407	157	2,1	2,0	22 121	134	1,7	101	112
	2005	5 552	161	2,7	2,0	22 560	136	2,0	101	113
	2006	5 835	169	5,1	2,0	23 639	143	4,8	101	114
	2007	6 054	176	3,7	2,0	24 446	148	3,4	101	114
	2008	6 304	183	4,1	2,0	25 388	153	3,9	101	114
Starnberg	1991	3 090	100	.	1,6	26 795	100	.	159	181
	2002	4 359	141	-2,1	1,6	34 269	128	-3,2	159	177
	2003	4 352	141	-0,2	1,6	34 010	127	-0,8	156	174
	2004	4 326	140	-0,6	1,6	33 759	126	-0,7	153	171
	2005	4 481	145	3,6	1,6	34 814	130	3,1	155	174
	2006	4 731	153	5,6	1,6	36 711	137	5,4	157	177
	2007	4 911	159	3,8	1,6	38 009	142	3,5	156	177
	2008	5 142	166	4,7	1,6	39 633	148	4,3	157	178
Traunstein	1991	2 390	100	.	1,2	15 381	100	.	91	104
	2002	3 307	138	0,0	1,2	19 549	127	-0,5	91	101
	2003	3 365	141	1,7	1,2	19 792	129	1,2	91	101
	2004	3 400	142	1,0	1,2	19 958	130	0,8	91	101
	2005	3 483	146	2,4	1,2	20 411	133	2,3	91	102
	2006	3 661	153	5,1	1,3	21 456	139	5,1	92	103
	2007	3 798	159	3,7	1,3	22 266	145	3,8	92	104
	2008	3 942	165	3,8	1,2	23 103	150	3,8	91	104
Weilheim-Schongau	1991	1 894	100	.	1,0	16 705	100	.	99	113
	2002	2 695	142	1,9	1,0	20 870	125	0,7	97	108
	2003	2 783	147	3,3	1,0	21 408	128	2,6	98	109
	2004	2 862	151	2,8	1,0	21 940	131	2,5	100	111
	2005	2 923	154	2,1	1,0	22 343	134	1,8	100	111
	2006	3 067	162	4,9	1,0	23 433	140	4,9	100	113
	2007	3 184	168	3,8	1,0	24 283	145	3,6	100	113
	2008	3 314	175	4,1	1,0	25 254	151	4,0	100	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	1991	1 034	100	.	0,5	17 416	100	.	103	118
	2002	1 311	127	1,7	0,5	21 932	126	0,6	102	113
	2003	1 340	130	2,2	0,5	22 252	128	1,5	102	114
	2004	1 360	131	1,5	0,5	22 496	129	1,1	102	114
	2005	1 385	134	1,8	0,5	22 743	131	1,1	101	113
	2006	1 446	140	4,4	0,5	23 430	135	3,0	100	113
	2007	1 501	145	3,8	0,5	24 107	138	2,9	99	113
	2008	1 565	151	4,2	0,5	24 984	143	3,6	99	112
Passau	1991	741	100	.	0,4	14 712	100	.	87	100
	2002	936	126	0,7	0,4	18 483	126	0,5	86	95
	2003	955	129	2,0	0,4	18 842	128	1,9	86	96
	2004	965	130	1,1	0,4	19 115	130	1,4	87	97
	2005	989	134	2,4	0,4	19 585	133	2,5	87	98
	2006	1 039	140	5,1	0,4	20 579	140	5,1	88	99
	2007	1 076	145	3,5	0,4	21 284	145	3,4	88	99
	2008	1 120	151	4,1	0,4	22 133	150	4,0	88	99
Straubing	1991	693	100	.	0,4	16 454	100	.	97	111
	2002	853	123	1,9	0,3	19 203	117	1,2	89	99
	2003	878	127	3,0	0,3	19 780	120	3,0	91	101
	2004	904	131	3,0	0,3	20 255	123	2,4	92	103
	2005	932	134	3,1	0,3	20 863	127	3,0	93	104
	2006	975	141	4,6	0,3	21 827	133	4,6	93	105
	2007	1 009	146	3,5	0,3	22 655	138	3,8	93	106
	2008	1 052	152	4,3	0,3	23 639	144	4,3	94	106
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	1991	1 471	100	.	0,8	13 712	100	.	81	93
	2002	2 089	142	0,8	0,8	17 887	130	0,1	83	92
	2003	2 137	145	2,3	0,8	18 256	133	2,1	84	93
	2004	2 170	147	1,5	0,8	18 509	135	1,4	84	94
	2005	2 211	150	1,9	0,8	18 803	137	1,6	84	94
	2006	2 314	157	4,7	0,8	19 681	144	4,7	84	95
	2007	2 403	163	3,9	0,8	20 422	149	3,8	84	95
	2008	2 497	170	3,9	0,8	21 253	155	4,1	84	95
Freyung-Grafenau	1991	945	100	.	0,5	11 897	100	.	70	80
	2002	1 300	138	0,1	0,5	15 745	132	0,0	73	81
	2003	1 321	140	1,6	0,5	16 029	135	1,8	74	82
	2004	1 333	141	0,9	0,5	16 227	136	1,2	74	82
	2005	1 360	144	2,0	0,5	16 631	140	2,5	74	83
	2006	1 423	151	4,6	0,5	17 528	147	5,4	75	84
	2007	1 481	157	4,1	0,5	18 373	154	4,8	76	86
	2008	1 538	163	3,8	0,5	19 161	161	4,3	76	86
Kelheim	1991	1 484	100	.	0,8	15 454	100	.	92	105
	2002	2 230	150	1,3	0,8	20 006	129	0,1	93	103
	2003	2 291	154	2,7	0,8	20 370	132	1,8	93	104
	2004	2 347	158	2,4	0,9	20 790	135	2,1	95	105
	2005	2 390	161	1,8	0,9	21 115	137	1,6	94	105
	2006	2 500	168	4,6	0,9	22 106	143	4,7	94	106
	2007	2 598	175	3,9	0,9	22 985	149	4,0	95	107
	2008	2 700	182	3,9	0,9	23 853	154	3,8	94	107
Landshut	1991	2 014	100	.	1,0	16 308	100	.	97	110
	2002	2 970	147	1,4	1,1	20 441	125	0,1	95	106
	2003	3 077	153	3,6	1,1	21 022	129	2,8	96	107
	2004	3 176	158	3,2	1,2	21 571	132	2,6	98	109
	2005	3 232	160	1,8	1,2	21 844	134	1,3	97	109
	2006	3 384	168	4,7	1,2	22 864	140	4,7	98	110
	2007	3 529	175	4,3	1,2	23 823	146	4,2	98	111
	2008	3 669	182	3,9	1,2	24 713	152	3,7	98	111
Passau	1991	2 220	100	.	1,1	12 855	100	.	76	87
	2002	3 192	144	0,2	1,2	17 016	132	-0,2	79	88
	2003	3 267	147	2,3	1,2	17 351	135	2,0	80	89
	2004	3 347	151	2,4	1,2	17 732	138	2,2	81	90
	2005	3 423	154	2,3	1,2	18 101	141	2,1	81	90
	2006	3 614	163	5,6	1,2	19 137	149	5,7	82	92
	2007	3 766	170	4,2	1,2	19 986	155	4,4	82	93
	2008	3 915	176	3,9	1,2	20 788	162	4,0	82	93

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	1991	974	100	.	0,5	12 130	100	.	72	82
	2002	1 318	135	0,1	0,5	15 954	132	0,0	74	82
	2003	1 339	138	1,6	0,5	16 264	134	1,9	75	83
	2004	1 351	139	0,9	0,5	16 468	136	1,3	75	83
	2005	1 377	141	2,0	0,5	16 879	139	2,5	75	84
	2006	1 442	148	4,7	0,5	17 784	147	5,4	76	86
	2007	1 502	154	4,2	0,5	18 679	154	5,0	77	87
	2008	1 560	160	3,8	0,5	19 507	161	4,4	77	88
Rottal-Inn	1991	1 569	100	.	0,8	14 400	100	.	85	97
	2002	2 118	135	0,8	0,8	17 771	123	0,4	83	92
	2003	2 186	139	3,2	0,8	18 270	127	2,8	84	93
	2004	2 258	144	3,3	0,8	18 856	131	3,2	86	96
	2005	2 300	147	1,9	0,8	19 220	133	1,9	86	96
	2006	2 414	154	4,9	0,8	20 251	141	5,4	86	98
	2007	2 520	161	4,4	0,8	21 197	147	4,7	87	99
	2008	2 610	166	3,6	0,8	21 989	153	3,7	87	99
Straubing-Bogen	1991	1 134	100	.	0,6	13 306	100	.	79	90
	2002	1 744	154	1,5	0,7	18 081	136	0,7	84	93
	2003	1 810	160	3,8	0,7	18 629	140	3,0	85	95
	2004	1 885	166	4,2	0,7	19 318	145	3,7	88	98
	2005	1 916	169	1,6	0,7	19 584	147	1,4	87	98
	2006	2 008	177	4,8	0,7	20 533	154	4,8	88	99
	2007	2 096	185	4,4	0,7	21 429	161	4,4	88	100
	2008	2 173	192	3,7	0,7	22 202	167	3,6	88	100
Dingolfing-Landau	1991	1 213	100	.	0,6	15 108	100	.	90	102
	2002	1 848	152	0,7	0,7	20 168	133	-0,1	94	104
	2003	1 889	156	2,2	0,7	20 520	136	1,7	94	105
	2004	1 938	160	2,6	0,7	21 040	139	2,5	96	107
	2005	1 964	162	1,4	0,7	21 356	141	1,5	95	107
	2006	2 052	169	4,4	0,7	22 349	148	4,6	95	108
	2007	2 142	177	4,4	0,7	23 403	155	4,7	96	109
	2008	2 223	183	3,8	0,7	24 336	161	4,0	96	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	1991	640	100	-	0,3	14 815	100	-	88	100
	2002	793	124	0,8	0,3	17 894	121	0,3	83	92
	2003	808	126	2,0	0,3	18 132	122	1,3	83	93
	2004	818	128	1,1	0,3	18 316	124	1,0	83	93
	2005	835	130	2,1	0,3	18 701	126	2,1	83	93
	2006	871	136	4,4	0,3	19 574	132	4,7	84	94
	2007	903	141	3,6	0,3	20 373	138	4,1	84	95
	2008	940	147	4,2	0,3	21 301	144	4,6	84	96
Regensburg	1991	1 888	100	-	1,0	15 433	100	-	91	104
	2002	2 678	142	0,6	1,0	21 010	136	-0,3	98	108
	2003	2 731	145	2,0	1,0	21 279	138	1,3	98	109
	2004	2 761	146	1,1	1,0	21 450	139	0,8	98	109
	2005	2 816	149	2,0	1,0	21 786	141	1,6	97	109
	2006	2 938	156	4,4	1,0	22 586	146	3,7	96	109
	2007	3 043	161	3,6	1,0	23 103	150	2,3	95	108
	2008	3 156	167	3,7	1,0	23 748	154	2,8	94	107
Weiden i. d. OPf.	1991	665	100	-	0,3	15 668	100	-	93	106
	2002	814	122	-0,8	0,3	18 930	121	-0,8	88	98
	2003	817	123	0,3	0,3	19 060	122	0,7	87	97
	2004	810	122	-0,8	0,3	18 948	121	-0,6	86	96
	2005	828	125	2,2	0,3	19 391	124	2,3	87	97
	2006	868	131	4,8	0,3	20 368	130	5,0	87	98
	2007	901	136	3,9	0,3	21 179	135	4,0	87	99
	2008	939	141	4,2	0,3	22 187	142	4,8	88	100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Weizbach	1991	1 317	100	-	0,7	13 130	100	-	78	89
	2002	1 887	143	0,8	0,7	17 301	132	0,7	80	89
	2003	1 929	146	2,2	0,7	17 713	135	2,4	81	91
	2004	1 958	149	1,5	0,7	17 994	137	1,6	82	91
	2005	1 992	151	1,7	0,7	18 352	140	2,0	82	92
	2006	2 066	157	3,7	0,7	19 147	146	4,3	82	92
	2007	2 153	163	4,2	0,7	20 049	153	4,7	83	94
	2008	2 232	169	3,7	0,7	20 931	159	4,4	83	94
Cham	1991	1 520	100	-	0,8	12 019	100	-	71	81
	2002	2 158	142	0,5	0,8	16 400	136	0,2	76	85
	2003	2 212	146	2,5	0,8	16 813	140	2,5	77	86
	2004	2 258	149	2,1	0,8	17 191	143	2,2	78	87
	2005	2 300	151	1,9	0,8	17 538	146	2,0	78	87
	2006	2 410	159	4,8	0,8	18 471	154	5,3	79	89
	2007	2 513	165	4,3	0,8	19 347	161	4,7	80	90
	2008	2 608	172	3,8	0,8	20 149	168	4,1	80	90
Neumarkt i. d. OPf.	1991	1 801	100	-	0,9	15 951	100	-	95	108
	2002	2 511	139	-0,1	0,9	19 671	123	-0,9	91	102
	2003	2 558	142	1,9	0,9	19 947	125	1,4	92	102
	2004	2 600	144	1,6	1,0	20 191	127	1,2	92	102
	2005	2 663	148	2,5	1,0	20 683	130	2,4	92	103
	2006	2 788	155	4,7	1,0	21 671	136	4,8	93	104
	2007	2 899	161	4,0	1,0	22 550	141	4,1	93	105
	2008	3 023	168	4,3	1,0	23 548	148	4,4	93	106
Neustadt a. d. Waldnaab	1991	1 228	100	-	0,6	12 703	100	-	75	86
	2002	1 844	150	-2,5	0,7	18 200	143	-2,8	85	94
	2003	1 840	150	-0,2	0,7	18 175	143	-0,1	83	93
	2004	1 834	149	-0,3	0,7	18 217	143	0,2	83	92
	2005	1 865	152	1,7	0,7	18 590	146	2,0	83	93
	2006	1 954	159	4,8	0,7	19 595	154	5,4	84	94
	2007	2 026	165	3,7	0,7	20 420	161	4,2	84	95
	2008	2 099	171	3,6	0,7	21 258	167	4,1	84	95
Regensburg	1991	2 362	100	-	1,2	15 219	100	-	90	103
	2002	3 797	161	0,7	1,4	21 240	140	-0,3	99	110
	2003	3 872	164	2,0	1,4	21 541	142	1,4	99	110
	2004	3 932	166	1,5	1,4	21 750	143	1,0	99	110
	2005	3 998	169	1,7	1,4	22 004	145	1,2	98	110
	2006	4 174	177	4,4	1,4	22 899	150	4,1	98	110
	2007	4 336	184	3,9	1,4	23 759	156	3,8	98	111
	2008	4 504	191	3,9	1,4	24 647	162	3,7	98	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100

Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise

Schwandorf	1991	1 759	100	.	0,9	12 963	100	.	77	88
	2002	2 560	145	0,6	1,0	17 708	137	0,2	82	91
	2003	2 615	149	2,2	1,0	18 064	139	2,0	83	92
	2004	2 665	151	1,9	1,0	18 403	142	1,9	84	93
	2005	2 704	154	1,4	1,0	18 665	144	1,4	83	93
	2006	2 827	161	4,5	1,0	19 543	151	4,7	83	94
	2007	2 946	167	4,2	1,0	20 409	157	4,4	84	95
	2008	3 057	174	3,8	1,0	21 264	164	4,2	84	95
Tirschenreuth	1991	1 061	100	.	0,5	13 329	100	.	79	90
	2002	1 296	122	-0,4	0,5	16 275	122	0,0	76	84
	2003	1 311	124	1,2	0,5	16 565	124	1,8	76	85
	2004	1 326	125	1,1	0,5	16 853	126	1,7	77	85
	2005	1 343	127	1,3	0,5	17 196	129	2,0	77	86
	2006	1 403	132	4,5	0,5	18 128	136	5,4	77	87
	2007	1 463	138	4,3	0,5	19 022	143	4,9	78	89
	2008	1 516	143	3,7	0,5	19 874	149	4,5	79	89

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	1991	1 074	100	.	0,6	15 213	100	.	90	103
	2002	1 300	121	0,0	0,5	18 702	123	-0,5	87	97
	2003	1 319	123	1,4	0,5	18 890	124	1,0	87	97
	2004	1 335	124	1,2	0,5	19 106	126	1,1	87	97
	2005	1 361	127	2,0	0,5	19 455	128	1,8	87	97
	2006	1 432	133	5,2	0,5	20 538	135	5,6	88	99
	2007	1 486	138	3,8	0,5	21 341	140	3,9	88	100
	2008	1 550	144	4,3	0,5	22 178	146	3,9	88	99
Bayreuth	1991	1 146	100	.	0,6	15 810	100	.	94	107
	2002	1 347	117	1,7	0,5	18 118	115	1,2	84	94
	2003	1 390	121	3,2	0,5	18 667	118	3,0	86	95
	2004	1 418	124	2,1	0,5	19 054	121	2,1	87	97
	2005	1 452	127	2,4	0,5	19 591	124	2,8	87	98
	2006	1 520	133	4,7	0,5	20 670	131	5,5	88	100
	2007	1 581	138	4,0	0,5	21 636	137	4,7	89	101
	2008	1 646	144	4,1	0,5	22 634	143	4,6	90	102
Coburg	1991	738	100	.	0,4	16 654	100	.	99	113
	2002	853	116	1,2	0,3	19 936	120	1,2	93	103
	2003	871	118	2,2	0,3	20 526	123	3,0	94	105
	2004	883	120	1,3	0,3	20 915	126	1,9	95	106
	2005	906	123	2,7	0,3	21 573	130	3,1	96	108
	2006	951	129	4,9	0,3	22 768	137	5,5	97	110
	2007	985	133	3,5	0,3	23 748	143	4,3	98	111
	2008	1 025	139	4,1	0,3	24 822	149	4,5	98	111
Hof	1991	807	100	.	0,4	15 239	100	.	90	103
	2002	797	99	0,3	0,3	15 799	104	0,9	73	82
	2003	807	100	1,3	0,3	16 178	106	2,4	74	83
	2004	813	101	0,7	0,3	16 439	108	1,6	75	83
	2005	828	103	1,9	0,3	16 911	111	2,9	75	84
	2006	868	108	4,7	0,3	17 907	118	5,9	76	86
	2007	903	112	4,1	0,3	18 853	124	5,3	78	88
	2008	941	117	4,2	0,3	19 805	130	5,0	78	89
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	1991	1 859	100	.	1,0	14 603	100	.	87	99
	2002	2 736	147	1,4	1,0	19 072	131	0,9	89	98
	2003	2 813	151	2,8	1,0	19 529	134	2,4	90	100
	2004	2 870	154	2,0	1,0	19 845	136	1,6	90	101
	2005	2 923	157	1,9	1,0	20 181	138	1,7	90	101
	2006	3 058	164	4,6	1,0	21 098	144	4,5	90	102
	2007	3 182	171	4,1	1,0	21 957	150	4,1	90	103
	2008	3 310	178	4,0	1,0	22 863	157	4,1	91	103
Bayreuth	1991	1 408	100	.	0,7	13 747	100	.	81	93
	2002	1 946	138	1,3	0,7	17 812	130	1,2	83	92
	2003	1 993	142	2,4	0,7	18 244	133	2,4	84	93
	2004	2 037	145	2,2	0,7	18 636	136	2,1	85	94
	2005	2 069	147	1,6	0,7	18 988	138	1,9	85	95
	2006	2 156	153	4,2	0,7	19 890	145	4,8	85	96
	2007	2 246	159	4,1	0,7	20 796	151	4,6	86	97
	2008	2 337	166	4,1	0,7	21 774	158	4,7	86	98
Coburg	1991	1 440	100	.	0,7	16 654	100	.	99	113
	2002	1 841	128	-2,0	0,7	19 966	120	-1,9	93	103
	2003	1 840	128	0,0	0,7	19 981	120	0,1	92	102
	2004	1 826	127	-0,8	0,7	19 866	119	-0,6	90	101
	2005	1 872	130	2,6	0,7	20 435	123	2,9	91	102
	2006	1 964	136	4,9	0,7	21 557	129	5,5	92	104
	2007	2 041	142	3,9	0,7	22 550	135	4,6	93	105
	2008	2 123	147	4,0	0,7	23 609	142	4,7	93	106
Forchheim	1991	1 693	100	.	0,9	16 253	100	.	96	110
	2002	2 473	146	-0,9	0,9	21 878	135	-1,2	102	113
	2003	2 478	146	0,2	0,9	21 873	135	0,0	100	112
	2004	2 477	146	0,0	0,9	21 855	134	-0,1	99	111
	2005	2 517	149	1,6	0,9	22 170	136	1,4	99	111
	2006	2 629	155	4,4	0,9	23 167	143	4,5	99	112
	2007	2 739	162	4,2	0,9	24 161	149	4,3	99	113
	2008	2 854	169	4,2	0,9	25 177	155	4,2	100	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	1991	1 608	100	.	0,8	14 817	100	.	88	100
	2002	1 950	121	-3,1	0,7	17 975	121	-2,7	84	93
	2003	1 940	121	-0,5	0,7	17 983	121	0,0	82	92
	2004	1 930	120	-0,5	0,7	18 040	122	0,3	82	91
	2005	1 974	123	2,2	0,7	18 587	125	3,0	83	93
	2006	2 071	129	4,9	0,7	19 694	133	6,0	84	95
	2007	2 157	134	4,2	0,7	20 716	140	5,2	85	97
	2008	2 242	139	4,0	0,7	21 753	147	5,0	86	98
Kronach	1991	1 155	100	.	0,6	15 039	100	.	89	102
	2002	1 409	122	1,0	0,5	18 716	124	1,4	87	97
	2003	1 447	125	2,7	0,5	19 342	129	3,3	89	99
	2004	1 477	128	2,0	0,5	19 840	132	2,6	90	101
	2005	1 520	132	3,0	0,5	20 538	137	3,5	92	102
	2006	1 596	138	5,0	0,5	21 781	145	6,1	93	105
	2007	1 654	143	3,6	0,5	22 766	151	4,5	94	106
	2008	1 721	149	4,0	0,5	23 902	159	5,0	95	107
Kulmbach	1991	1 101	100	.	0,6	14 556	100	.	86	98
	2002	1 469	133	-1,5	0,6	18 724	129	-1,2	87	97
	2003	1 472	134	0,2	0,5	18 855	130	0,7	86	96
	2004	1 471	134	-0,1	0,5	18 904	130	0,3	86	96
	2005	1 501	136	2,1	0,5	19 408	133	2,7	87	97
	2006	1 573	143	4,7	0,5	20 454	141	5,4	87	99
	2007	1 635	148	4,0	0,5	21 399	147	4,6	88	100
	2008	1 705	155	4,3	0,5	22 477	154	5,0	89	101
Lichtenfels	1991	1 009	100	.	0,5	14 782	100	.	88	100
	2002	1 265	125	-1,0	0,5	17 827	121	-1,3	83	92
	2003	1 270	126	0,4	0,5	17 941	121	0,6	82	92
	2004	1 269	126	-0,1	0,5	17 993	122	0,3	82	91
	2005	1 294	128	2,0	0,5	18 430	125	2,4	82	92
	2006	1 358	135	4,9	0,5	19 456	132	5,6	83	94
	2007	1 412	140	4,0	0,5	20 374	138	4,7	84	95
	2008	1 468	146	3,9	0,5	21 318	144	4,6	84	96
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	1991	1 202	100	.	0,6	13 427	100	.	80	91
	2002	1 362	113	0,0	0,5	16 050	120	1,0	75	83
	2003	1 376	114	1,0	0,5	16 401	122	2,2	75	84
	2004	1 385	115	0,6	0,5	16 688	124	1,7	76	85
	2005	1 406	117	1,5	0,5	17 108	127	2,5	76	85
	2006	1 471	122	4,6	0,5	18 151	135	6,1	77	87
	2007	1 533	127	4,2	0,5	19 165	143	5,6	79	89
	2008	1 596	133	4,1	0,5	20 202	150	5,4	80	91

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	1991	610	100	.	0,3	15 966	100	.	95	108
	2002	776	127	-0,7	0,3	19 189	120	-1,1	89	99
	2003	781	128	0,6	0,3	19 230	120	0,2	88	98
	2004	786	129	0,6	0,3	19 313	121	0,4	88	98
	2005	802	132	2,1	0,3	19 770	124	2,4	88	99
	2006	837	137	4,3	0,3	20 645	129	4,4	88	99
	2007	871	143	4,1	0,3	21 586	135	4,6	89	101
	2008	909	149	4,4	0,3	22 534	141	4,4	89	101
Erlangen	1991	1 989	100	.	1,0	19 400	100	.	115	131
	2002	2 456	124	0,2	0,9	24 093	124	-0,5	112	124
	2003	2 466	124	0,4	0,9	24 099	124	0,0	111	123
	2004	2 472	124	0,2	0,9	24 133	124	0,1	110	122
	2005	2 503	126	1,3	0,9	24 333	125	0,8	109	121
	2006	2 600	131	3,9	0,9	25 139	130	3,3	107	121
	2007	2 702	136	3,9	0,9	25 950	134	3,2	107	121
	2008	2 821	142	4,4	0,9	26 920	139	3,7	107	121
Fürth	1991	1 910	100	.	1,0	18 314	100	.	109	124
	2002	2 580	135	1,2	1,0	23 149	126	0,7	108	120
	2003	2 646	139	2,6	1,0	23 647	129	2,2	108	121
	2004	2 689	141	1,6	1,0	24 007	131	1,5	109	122
	2005	2 770	145	3,0	1,0	24 441	133	1,8	109	122
	2006	2 907	152	4,9	1,0	25 594	140	4,7	109	123
	2007	3 011	158	3,6	1,0	26 423	144	3,2	109	123
	2008	3 139	164	4,3	1,0	27 462	150	3,9	109	123
Nürnberg	1991	8 261	100	.	4,2	16 681	100	.	99	113
	2002	9 812	119	-0,2	3,7	19 929	119	-0,7	93	103
	2003	9 892	120	0,8	3,7	20 040	120	0,6	92	102
	2004	9 897	120	0,0	3,6	20 033	120	0,0	91	102
	2005	10 074	122	1,8	3,6	20 375	122	1,7	91	102
	2006	10 522	127	4,5	3,6	21 076	126	3,4	90	102
	2007	10 934	132	3,9	3,6	21 807	131	3,5	90	102
	2008	11 394	138	4,2	3,6	22 635	136	3,8	90	102
Schwabach	1991	660	100	.	0,3	18 440	100	.	109	125
	2002	876	133	-1,6	0,3	22 722	123	-2,1	106	117
	2003	871	132	-0,6	0,3	22 556	122	-0,7	103	115
	2004	859	130	-1,4	0,3	22 264	121	-1,3	101	113
	2005	880	133	2,4	0,3	22 679	123	1,9	101	113
	2006	918	139	4,4	0,3	23 662	128	4,3	101	114
	2007	952	144	3,6	0,3	24 562	133	3,8	101	115
	2008	991	150	4,2	0,3	25 601	139	4,2	101	115
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	1991	2 333	100	.	1,2	14 005	100	.	83	95
	2002	3 318	142	-0,5	1,2	18 050	129	-0,6	84	93
	2003	3 368	144	1,5	1,2	18 294	131	1,4	84	93
	2004	3 416	146	1,4	1,2	18 520	132	1,2	84	94
	2005	3 478	149	1,8	1,2	18 869	135	1,9	84	94
	2006	3 648	156	4,9	1,2	19 899	142	5,5	85	96
	2007	3 806	163	4,4	1,3	20 823	149	4,6	86	97
	2008	3 958	170	4,0	1,3	21 750	155	4,5	86	98
Erlangen-Höchstadt	1991	2 058	100	.	1,1	17 784	100	.	105	120
	2002	3 264	159	1,3	1,2	25 085	141	0,7	117	130
	2003	3 344	163	2,5	1,2	25 596	144	2,0	117	131
	2004	3 408	166	1,9	1,2	26 089	147	1,9	119	132
	2005	3 488	170	2,3	1,2	26 680	150	2,3	119	133
	2006	3 656	178	4,8	1,3	27 977	157	4,9	119	135
	2007	3 790	184	3,7	1,2	28 961	163	3,5	119	135
	2008	3 943	192	4,1	1,2	30 075	169	3,8	119	135
Fürth	1991	1 992	100	.	1,0	20 015	100	.	119	135
	2002	2 584	130	-0,1	1,0	22 747	114	-0,5	106	117
	2003	2 610	131	1,0	1,0	22 855	114	0,5	105	117
	2004	2 621	132	0,4	1,0	22 884	114	0,1	104	116
	2005	2 672	134	2,0	1,0	23 379	117	2,2	104	117
	2006	2 795	140	4,6	1,0	24 504	122	4,8	105	118
	2007	2 906	146	4,0	1,0	25 422	127	3,7	105	119
	2008	3 030	152	4,3	1,0	26 430	132	4,0	105	119

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	1991	2 932	100	.	1,5	18 436	100	.	109	125
	2002	3 917	134	-0,6	1,5	23 218	126	-0,8	108	120
	2003	3 949	135	0,8	1,5	23 376	127	0,7	107	119
	2004	3 945	135	-0,1	1,4	23 327	127	-0,2	106	118
	2005	4 039	138	2,4	1,4	23 915	130	2,5	107	119
	2006	4 235	144	4,8	1,4	25 159	136	5,2	107	121
	2007	4 391	150	3,7	1,4	26 178	142	4,1	108	122
	2008	4 571	156	4,1	1,4	27 320	148	4,4	108	123
Neustadt-Bad Windsheim	1991	1 264	100	.	0,6	14 034	100	.	83	95
	2002	1 840	146	-0,2	0,7	18 512	132	-0,6	86	96
	2003	1 866	148	1,4	0,7	18 717	133	1,1	86	96
	2004	1 898	150	1,7	0,7	18 997	135	1,5	86	96
	2005	1 928	153	1,6	0,7	19 268	137	1,4	86	96
	2006	2 021	160	4,8	0,7	20 268	144	5,2	87	98
	2007	2 109	167	4,4	0,7	21 231	151	4,8	87	99
	2008	2 194	174	4,0	0,7	22 192	158	4,5	88	100
Roth	1991	1 862	100	.	1,0	16 682	100	.	99	113
	2002	2 647	142	-0,6	1,0	21 152	127	-1,0	98	109
	2003	2 661	143	0,5	1,0	21 202	127	0,2	97	108
	2004	2 668	143	0,3	1,0	21 212	127	0,0	96	108
	2005	2 721	146	2,0	1,0	21 616	130	1,9	96	108
	2006	2 844	153	4,5	1,0	22 662	136	4,8	97	109
	2007	2 960	159	4,1	1,0	23 625	142	4,2	97	110
	2008	3 078	165	4,0	1,0	24 616	148	4,2	97	110
Weißenburg-Gunzenhausen	1991	1 292	100	.	0,7	14 210	100	.	84	96
	2002	1 740	135	-1,4	0,7	18 259	128	-1,5	85	94
	2003	1 753	136	0,7	0,6	18 387	129	0,7	84	94
	2004	1 754	136	0,1	0,6	18 432	130	0,2	84	93
	2005	1 789	138	2,0	0,6	18 836	133	2,2	84	94
	2006	1 879	145	5,1	0,6	19 892	140	5,6	85	96
	2007	1 958	152	4,2	0,6	20 832	147	4,7	86	97
	2008	2 035	158	3,9	0,6	21 789	153	4,6	86	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	1991	1 121	100	.	0,6	17 438	100	.	103	118
	2002	1 440	128	1,5	0,5	21 004	120	0,7	98	108
	2003	1 475	132	2,5	0,5	21 474	123	2,2	99	110
	2004	1 501	134	1,7	0,5	21 869	125	1,8	99	111
	2005	1 542	138	2,8	0,6	22 435	129	2,6	100	112
	2006	1 620	144	5,0	0,6	23 592	135	5,2	101	114
	2007	1 679	150	3,7	0,6	24 445	140	3,6	101	114
	2008	1 756	157	4,6	0,6	25 544	146	4,5	101	115
Schweinfurt	1991	781	100	.	0,4	14 309	100	.	85	97
	2002	948	121	-1,6	0,4	17 350	121	-1,9	81	90
	2003	942	121	-0,6	0,3	17 219	120	-0,8	79	88
	2004	924	118	-1,9	0,3	16 915	118	-1,8	77	86
	2005	942	121	1,9	0,3	17 316	121	2,4	77	86
	2006	986	126	4,7	0,3	18 233	127	5,3	78	88
	2007	1 025	131	3,9	0,3	19 021	133	4,3	78	89
	2008	1 068	137	4,3	0,3	19 924	139	4,7	79	89
Würzburg	1991	2 153	100	.	1,1	16 813	100	.	100	114
	2002	2 531	118	1,8	1,0	19 402	115	0,3	90	100
	2003	2 617	122	3,4	1,0	19 865	118	2,4	91	102
	2004	2 690	125	2,8	1,0	20 257	120	2,0	92	103
	2005	2 764	128	2,7	1,0	20 735	123	2,4	93	103
	2006	2 906	135	5,1	1,0	21 681	129	4,6	93	104
	2007	3 014	140	3,7	1,0	22 417	133	3,4	92	105
	2008	3 139	146	4,2	1,0	23 367	139	4,2	93	105
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	1991	2 802	100	.	1,4	17 233	100	.	102	117
	2002	3 898	139	0,2	1,5	22 303	129	-0,1	104	115
	2003	3 944	141	1,2	1,5	22 535	131	1,0	103	115
	2004	3 964	141	0,5	1,4	22 614	131	0,4	103	115
	2005	4 043	144	2,0	1,4	23 075	134	2,0	103	115
	2006	4 221	151	4,4	1,4	24 146	140	4,6	103	116
	2007	4 378	156	3,7	1,4	25 118	146	4,0	103	117
	2008	4 561	163	4,2	1,4	26 218	152	4,4	104	118
Bad Kissingen	1991	1 443	100	.	0,7	13 750	100	.	81	93
	2002	1 898	131	1,0	0,7	17 347	126	1,0	81	90
	2003	1 928	134	1,6	0,7	17 655	128	1,8	81	90
	2004	1 949	135	1,1	0,7	17 931	130	1,6	82	91
	2005	1 982	137	1,7	0,7	18 291	133	2,0	82	91
	2006	2 072	144	4,5	0,7	19 239	140	5,2	82	93
	2007	2 150	149	3,8	0,7	20 105	146	4,5	83	94
	2008	2 237	155	4,1	0,7	21 056	153	4,7	83	94
Rhön-Grabfeld	1991	1 138	100	.	0,6	13 887	100	.	82	94
	2002	1 508	133	-0,1	0,6	17 389	125	-0,1	81	90
	2003	1 527	134	1,3	0,6	17 583	127	1,1	81	90
	2004	1 542	136	0,9	0,6	17 758	128	1,0	81	90
	2005	1 572	138	2,0	0,6	18 171	131	2,3	81	91
	2006	1 643	144	4,5	0,6	19 153	138	5,4	82	92
	2007	1 710	150	4,1	0,6	20 108	145	5,0	83	94
	2008	1 788	157	4,6	0,6	21 207	153	5,5	84	95
Haßberge	1991	1 133	100	.	0,6	13 531	100	.	80	92
	2002	1 553	137	0,2	0,6	17 569	130	0,2	82	91
	2003	1 579	139	1,7	0,6	17 893	132	1,8	82	91
	2004	1 607	142	1,8	0,6	18 231	135	1,9	83	92
	2005	1 631	144	1,4	0,6	18 572	137	1,9	83	93
	2006	1 698	150	4,1	0,6	19 422	144	4,6	83	94
	2007	1 768	156	4,1	0,6	20 335	150	4,7	84	95
	2008	1 839	162	4,0	0,6	21 331	158	4,9	84	96
Kitzingen	1991	1 271	100	.	0,7	15 277	100	.	91	103
	2002	1 736	137	1,0	0,7	19 468	127	1,0	90	101
	2003	1 800	142	3,6	0,7	20 131	132	3,4	92	103
	2004	1 869	147	3,9	0,7	20 865	137	3,6	95	106
	2005	1 919	151	2,7	0,7	21 452	140	2,8	96	107
	2006	2 025	159	5,5	0,7	22 650	148	5,6	97	109
	2007	2 106	166	4,0	0,7	23 559	154	4,0	97	110
	2008	2 188	172	3,9	0,7	24 530	161	4,1	97	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	1991	1 994	100	.	1,0	16 434	100	.	97	111
	2002	2 638	132	-0,5	1,0	20 062	122	-0,7	93	104
	2003	2 658	133	0,8	1,0	20 201	123	0,7	93	103
	2004	2 661	133	0,1	1,0	20 222	123	0,1	92	102
	2005	2 717	136	2,1	1,0	20 664	126	2,2	92	103
	2006	2 841	142	4,6	1,0	21 660	132	4,8	92	104
	2007	2 950	148	3,8	1,0	22 589	137	4,3	93	105
	2008	3 071	154	4,1	1,0	23 620	144	4,6	94	106
Main-Spessart	1991	1 930	100	.	1,0	15 122	100	.	90	102
	2002	2 598	135	-0,3	1,0	19 629	130	-0,5	91	101
	2003	2 619	136	0,8	1,0	19 807	131	0,9	91	101
	2004	2 628	136	0,3	1,0	19 920	132	0,6	91	101
	2005	2 665	138	1,4	1,0	20 265	134	1,7	90	101
	2006	2 782	144	4,4	1,0	21 242	140	4,8	91	102
	2007	2 894	150	4,0	1,0	22 180	147	4,4	91	104
	2008	3 012	156	4,1	1,0	23 209	153	4,6	92	104
Schweinfurt	1991	1 537	100	.	0,8	14 143	100	.	84	96
	2002	2 265	147	-1,3	0,9	19 375	137	-1,4	90	100
	2003	2 266	147	0,0	0,8	19 394	137	0,1	89	99
	2004	2 258	147	-0,3	0,8	19 379	137	-0,1	88	98
	2005	2 291	149	1,5	0,8	19 715	139	1,7	88	98
	2006	2 392	156	4,4	0,8	20 693	146	5,0	88	100
	2007	2 492	162	4,2	0,8	21 681	153	4,8	89	101
	2008	2 590	169	3,9	0,8	22 638	160	4,4	90	102
Würzburg	1991	2 216	100	.	1,1	15 239	100	.	90	103
	2002	3 160	143	1,1	1,2	19 805	130	0,9	92	102
	2003	3 224	145	2,0	1,2	20 176	132	1,9	93	103
	2004	3 287	148	2,0	1,2	20 561	135	1,9	93	104
	2005	3 347	151	1,8	1,2	20 909	137	1,7	93	104
	2006	3 503	158	4,7	1,2	21 893	144	4,7	93	105
	2007	3 652	165	4,3	1,2	22 747	149	3,9	94	106
	2008	3 799	171	4,0	1,2	23 673	155	4,1	94	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	1991	3 887	100	.	2,0	15 049	100	.	89	102
	2002	4 694	121	0,5	1,8	18 149	121	-0,4	84	94
	2003	4 759	122	1,4	1,8	18 358	122	1,2	84	94
	2004	4 770	123	0,2	1,7	18 396	122	0,2	84	93
	2005	4 838	124	1,4	1,7	18 468	123	0,4	82	92
	2006	5 042	130	4,2	1,7	19 213	128	4,0	82	93
	2007	5 246	135	4,0	1,7	19 992	133	4,1	82	93
	2008	5 460	140	4,1	1,7	20 770	138	3,9	82	93
Kaufbeuren	1991	670	100	.	0,3	16 450	100	.	97	111
	2002	783	117	1,0	0,3	18 441	112	0,1	86	95
	2003	799	119	2,0	0,3	18 735	114	1,6	86	96
	2004	810	121	1,4	0,3	19 050	116	1,7	87	97
	2005	828	124	2,2	0,3	19 574	119	2,8	87	98
	2006	868	129	4,8	0,3	20 641	125	5,5	88	99
	2007	901	134	3,9	0,3	21 441	130	3,9	88	100
	2008	940	140	4,3	0,3	22 367	136	4,3	89	100
Kempten (Allgäu)	1991	968	100	.	0,5	15 589	100	.	92	105
	2002	1 221	126	0,4	0,5	19 827	127	0,3	92	102
	2003	1 242	128	1,7	0,5	20 181	129	1,8	93	103
	2004	1 258	130	1,3	0,5	20 446	131	1,3	93	104
	2005	1 288	133	2,3	0,5	20 938	134	2,4	93	104
	2006	1 349	139	4,8	0,5	21 966	141	4,9	94	106
	2007	1 399	145	3,7	0,5	22 748	146	3,6	94	106
	2008	1 458	151	4,2	0,5	23 557	151	3,6	93	106
Memmingen	1991	695	100	.	0,4	17 528	100	.	104	119
	2002	862	124	0,9	0,3	20 939	119	0,4	97	108
	2003	881	127	2,1	0,3	21 402	122	2,2	98	109
	2004	891	128	1,2	0,3	21 636	123	1,1	98	110
	2005	918	132	3,0	0,3	22 304	127	3,1	100	111
	2006	965	139	5,1	0,3	23 465	134	5,2	100	113
	2007	999	144	3,5	0,3	24 307	139	3,6	100	113
	2008	1 040	150	4,1	0,3	25 307	144	4,1	100	114
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	1991	1 946	100	.	1,0	17 884	100	.	106	121
	2002	2 924	150	-1,6	1,1	23 404	131	-2,5	109	121
	2003	2 938	151	0,5	1,1	23 298	130	-0,5	107	119
	2004	2 940	151	0,0	1,1	23 154	129	-0,6	105	117
	2005	3 009	155	2,4	1,1	23 632	132	2,1	105	118
	2006	3 155	162	4,9	1,1	24 745	138	4,7	106	119
	2007	3 276	168	3,9	1,1	25 652	143	3,7	106	120
	2008	3 406	175	4,0	1,1	26 648	149	3,9	105	120
Augsburg	1991	3 738	100	.	1,9	17 967	100	.	106	122
	2002	5 279	141	0,3	2,0	22 069	123	-0,5	103	114
	2003	5 353	143	1,4	2,0	22 271	124	0,9	102	114
	2004	5 401	144	0,9	2,0	22 395	125	0,6	102	113
	2005	5 506	147	1,9	2,0	22 812	127	1,9	102	114
	2006	5 766	154	4,7	2,0	23 910	133	4,8	102	115
	2007	5 990	160	3,9	2,0	24 852	138	3,9	102	116
	2008	6 244	167	4,2	2,0	25 932	144	4,3	103	116
Dillingen a. d. Donau	1991	1 316	100	.	0,7	15 655	100	.	93	106
	2002	1 958	149	0,1	0,7	20 657	132	-0,7	96	107
	2003	1 999	152	2,1	0,7	20 992	134	1,6	96	107
	2004	2 036	155	1,9	0,7	21 309	136	1,5	97	108
	2005	2 085	158	2,4	0,7	21 822	139	2,4	97	109
	2006	2 190	166	5,0	0,7	22 967	147	5,2	98	111
	2007	2 278	173	4,0	0,7	23 974	153	4,4	99	112
	2008	2 365	180	3,8	0,7	24 999	160	4,3	99	112
Günzburg	1991	1 731	100	.	0,9	15 415	100	.	91	104
	2002	2 398	139	0,9	0,9	19 605	127	0,5	91	101
	2003	2 454	142	2,3	0,9	19 983	130	1,9	92	102
	2004	2 502	145	1,9	0,9	20 355	132	1,9	93	103
	2005	2 553	147	2,0	0,9	20 811	135	2,2	93	104
	2006	2 673	154	4,7	0,9	21 868	142	5,1	93	105
	2007	2 777	160	3,9	0,9	22 812	148	4,3	94	107
	2008	2 887	167	4,0	0,9	23 759	154	4,2	94	107

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	1991	2 631	100	.	1,4	17 765	100	.	105	120
	2002	3 405	129	1,4	1,3	21 074	119	0,7	98	109
	2003	3 488	133	2,5	1,3	21 438	121	1,7	98	110
	2004	3 552	135	1,8	1,3	21 762	122	1,5	99	110
	2005	3 623	138	2,0	1,3	22 162	125	1,8	99	111
	2006	3 788	144	4,5	1,3	23 171	130	4,6	99	112
	2007	3 931	149	3,8	1,3	23 998	135	3,6	99	112
	2008	4 092	156	4,1	1,3	24 871	140	3,6	98	112
Lindau (Bodensee)	1991	1 196	100	.	0,6	16 202	100	.	96	110
	2002	1 529	128	1,8	0,6	19 585	121	1,2	91	101
	2003	1 575	132	3,0	0,6	20 059	124	2,4	92	102
	2004	1 616	135	2,6	0,6	20 523	127	2,3	93	104
	2005	1 664	139	3,0	0,6	21 011	130	2,4	94	105
	2006	1 751	146	5,2	0,6	21 989	136	4,7	94	106
	2007	1 813	152	3,6	0,6	22 674	140	3,1	93	106
	2008	1 887	158	4,0	0,6	23 531	145	3,8	93	106
Ostallgäu	1991	1 731	100	.	0,9	14 110	100	.	84	95
	2002	2 522	146	1,2	0,9	18 987	135	0,6	88	98
	2003	2 584	149	2,5	1,0	19 341	137	1,9	89	99
	2004	2 661	154	3,0	1,0	19 835	141	2,6	90	101
	2005	2 717	157	2,1	1,0	20 194	143	1,8	90	101
	2006	2 841	164	4,5	1,0	21 088	149	4,4	90	102
	2007	2 959	171	4,2	1,0	21 997	156	4,3	91	103
	2008	3 079	178	4,0	1,0	22 903	162	4,1	91	103
Unterallgäu	1991	1 928	100	.	1,0	15 788	100	.	94	107
	2002	2 706	140	0,0	1,0	20 033	127	-0,6	93	103
	2003	2 777	144	2,6	1,0	20 482	130	2,2	94	105
	2004	2 847	148	2,5	1,0	20 958	133	2,3	95	106
	2005	2 931	152	2,9	1,0	21 586	137	3,0	96	108
	2006	3 084	160	5,2	1,1	22 714	144	5,2	97	109
	2007	3 199	166	3,7	1,1	23 552	149	3,7	97	110
	2008	3 320	172	3,8	1,0	24 454	155	3,8	97	110
Donau-Ries	1991	1 829	100	.	0,9	14 989	100	.	89	101
	2002	2 603	142	2,1	1,0	19 929	133	1,7	93	103
	2003	2 719	149	4,5	1,0	20 736	138	4,0	95	106
	2004	2 835	155	4,3	1,0	21 599	144	4,2	98	109
	2005	2 903	159	2,4	1,0	22 148	148	2,5	99	110
	2006	3 048	167	5,0	1,0	23 332	156	5,3	100	112
	2007	3 167	173	3,9	1,0	24 307	162	4,2	100	113
	2008	3 285	180	3,7	1,0	25 304	169	4,1	100	114
Oberallgäu	1991	2 115	100	.	1,1	15 321	100	.	91	104
	2002	2 878	136	0,2	1,1	19 357	126	-0,4	90	100
	2003	2 944	139	2,3	1,1	19 724	129	1,9	90	101
	2004	2 996	142	1,8	1,1	20 025	131	1,5	91	101
	2005	3 078	146	2,7	1,1	20 497	134	2,4	91	102
	2006	3 232	153	5,0	1,1	21 475	140	4,8	92	103
	2007	3 356	159	3,9	1,1	22 279	145	3,7	92	104
	2008	3 489	165	4,0	1,1	23 155	151	3,9	92	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	1991	4 746	100	.	3,0	13 629	100	.	99	109
	2002	6 524	137	1,1	3,0	17 408	128	0,8	99	104
	2003	6 702	141	2,7	3,0	17 858	131	2,6	99	104
	2004	6 805	143	1,5	3,0	18 124	133	1,5	99	104
	2005	6 981	147	2,6	3,0	18 595	136	2,6	99	105
	2006	7 203	152	3,2	3,0	19 226	141	3,4	99	106
	2007	7 350	155	2,0	3,0	19 676	144	2,3	100	107
	2008	7 597	160	3,4	3,0	20 382	150	3,6	100	107
Würzburg	1991	6 262	100	.	4,0	12 931	100	.	94	103
	2002	8 452	135	1,9	3,9	16 523	128	1,4	94	98
	2003	8 748	140	3,5	3,9	17 049	132	3,2	94	99
	2004	8 995	144	2,8	3,9	17 496	135	2,6	95	101
	2005	9 207	147	2,4	3,9	17 901	138	2,3	95	101
	2006	9 524	152	3,4	3,9	18 515	143	3,4	96	102
	2007	9 757	156	2,4	4,0	18 949	147	2,3	96	103
	2008	10 063	161	3,1	4,0	19 584	151	3,3	96	103
Main-Rhön	1991	5 085	100	.	3,2	11 721	100	.	85	94
	2002	7 122	140	0,7	3,3	15 617	133	0,7	89	93
	2003	7 273	143	2,1	3,2	15 954	136	2,2	88	93
	2004	7 349	145	1,0	3,2	16 159	138	1,3	88	93
	2005	7 471	147	1,7	3,2	16 483	141	2,0	88	93
	2006	7 681	151	2,8	3,2	17 048	145	3,4	88	94
	2007	7 856	154	2,3	3,2	17 547	150	2,9	89	95
	2008	8 110	159	3,2	3,2	18 231	156	3,9	90	96
Oberfranken-West	1991	7 491	100	.	4,7	12 964	100	.	94	104
	2002	10 249	137	0,9	4,7	16 879	130	0,7	96	101
	2003	10 493	140	2,4	4,7	17 280	133	2,4	96	101
	2004	10 643	142	1,4	4,7	17 539	135	1,5	95	101
	2005	10 890	145	2,3	4,7	17 963	139	2,4	96	101
	2006	11 241	150	3,2	4,7	18 609	144	3,6	96	103
	2007	11 493	153	2,2	4,7	19 096	147	2,6	97	104
	2008	11 857	158	3,2	4,7	19 759	152	3,5	97	104
Oberfranken-Ost	1991	6 373	100	.	4,0	12 705	100	.	93	102
(entspricht Landkreisgrenzen)	2002	8 160	128	0,8	3,7	16 132	127	1,1	91	96
	2003	8 352	131	2,3	3,7	16 591	131	2,8	92	97
	2004	8 462	133	1,3	3,7	16 890	133	1,8	92	97
	2005	8 603	135	1,7	3,7	17 282	136	2,3	92	97
	2006	8 840	139	2,8	3,7	17 914	141	3,7	93	99
	2007	9 024	142	2,1	3,7	18 435	145	2,9	93	100
	2008	9 275	146	2,8	3,6	19 104	150	3,6	94	101
Oberpfalz-Nord	1991	5 689	100	.	3,6	11 425	100	.	83	91
(entspricht Landkreisgrenzen)	2002	8 050	141	0,3	3,7	15 428	135	0,2	87	92
	2003	8 224	145	2,2	3,7	15 772	138	2,2	87	92
	2004	8 333	146	1,3	3,6	16 014	140	1,5	87	92
	2005	8 482	149	1,8	3,6	16 339	143	2,0	87	92
	2006	8 717	153	2,8	3,6	16 868	148	3,2	87	93
	2007	8 913	157	2,2	3,6	17 317	152	2,7	88	94
	2008	9 157	161	2,7	3,6	17 887	157	3,3	88	94
Industrieregion Mittelfranken	1991	17 636	100	.	11,1	14 412	100	.	105	115
	2002	23 552	134	0,8	10,8	18 372	127	0,4	104	109
	2003	24 014	136	2,0	10,7	18 677	130	1,7	103	109
	2004	24 274	138	1,1	10,6	18 860	131	1,0	103	108
	2005	24 801	141	2,2	10,6	19 237	133	2,0	102	108
	2006	25 516	145	2,9	10,6	19 724	137	2,5	102	109
	2007	26 012	147	1,9	10,5	20 064	139	1,7	102	109
	2008	26 804	152	3,0	10,5	20 629	143	2,8	101	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

1) Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Westmittelfranken	1991	4 693	100	.	3,0	12 166	100	.	89	97
	2002	6 634	141	0,4	3,0	15 834	130	0,1	90	94
	2003	6 783	145	2,2	3,0	16 159	133	2,0	89	94
	2004	6 897	147	1,7	3,0	16 414	135	1,6	89	94
	2005	7 040	150	2,1	3,0	16 764	138	2,1	89	94
	2006	7 271	155	3,3	3,0	17 394	143	3,8	90	96
	2007	7 475	159	2,8	3,0	17 948	148	3,2	91	97
	2008	7 702	164	3,0	3,0	18 579	153	3,5	91	98
Augsburg	1991	10 412	100	.	6,6	13 329	100	.	97	107
	2002	14 540	140	1,3	6,7	17 143	129	0,5	97	102
	2003	14 969	144	3,0	6,7	17 568	132	2,5	97	103
	2004	15 269	147	2,0	6,7	17 874	134	1,7	97	103
	2005	15 605	150	2,2	6,7	18 203	137	1,8	97	103
	2006	16 104	155	3,2	6,7	18 789	141	3,2	97	104
	2007	16 474	158	2,3	6,7	19 235	144	2,4	97	104
	2008	16 977	163	3,1	6,7	19 836	149	3,1	98	105
Ingolstadt	1991	5 044	100	.	3,2	12 948	100	.	94	104
	2002	7 431	147	1,9	3,4	16 749	129	0,8	95	100
	2003	7 654	152	3,0	3,4	17 122	132	2,2	95	100
	2004	7 857	156	2,7	3,4	17 501	135	2,2	95	101
	2005	8 013	159	2,0	3,4	17 779	137	1,6	95	100
	2006	8 239	163	2,8	3,4	18 239	141	2,6	94	101
	2007	8 460	168	2,7	3,4	18 644	144	2,2	94	101
	2008	8 736	173	3,3	3,4	19 169	148	2,8	94	101
Regensburg	1991	7 461	100	.	4,7	12 175	100	.	89	97
	2002	11 060	148	1,6	5,1	16 338	134	0,8	93	97
	2003	11 409	153	3,2	5,1	16 768	138	2,6	93	98
	2004	11 664	156	2,2	5,1	17 092	140	1,9	93	98
	2005	11 927	160	2,2	5,1	17 436	143	2,0	93	98
	2006	12 298	165	3,1	5,1	17 965	148	3,0	93	99
	2007	12 587	169	2,3	5,1	18 357	151	2,2	93	100
	2008	12 970	174	3,0	5,1	18 891	155	2,9	93	100
Donau-Wald	1991	6 915	100	.	4,4	11 201	100	.	82	90
	2002	9 958	144	1,7	4,6	15 064	134	1,2	85	90
	2003	10 307	149	3,5	4,6	15 561	139	3,3	86	91
	2004	10 585	153	2,7	4,6	15 968	143	2,6	87	92
	2005	10 821	156	2,2	4,6	16 319	146	2,2	87	92
	2006	11 202	162	3,5	4,6	16 932	151	3,8	88	93
	2007	11 489	166	2,6	4,7	17 406	155	2,8	88	94
	2008	11 847	171	3,1	4,7	17 975	160	3,3	88	95
Landshut	1991	4 788	100	.	3,0	12 867	100	.	94	103
	2002	6 768	141	1,7	3,1	16 274	126	0,8	92	97
	2003	7 021	147	3,7	3,1	16 787	130	3,2	93	98
	2004	7 259	152	3,4	3,2	17 304	134	3,1	94	99
	2005	7 414	155	2,1	3,2	17 630	137	1,9	94	99
	2006	7 663	160	3,4	3,2	18 213	142	3,3	94	100
	2007	7 879	165	2,8	3,2	18 723	146	2,8	95	102
	2008	8 126	170	3,1	3,2	19 296	150	3,1	95	102
München	1991	38 803	100	.	24,5	16 615	100	.	121	133
	2002	52 209	135	1,2	24,0	20 947	126	0,1	119	125
	2003	53 356	138	2,2	23,8	21 322	128	1,8	118	124
	2004	54 490	140	2,1	23,9	21 593	130	1,3	117	124
	2005	55 973	144	2,7	23,9	22 026	133	2,0	117	124
	2006	57 682	149	3,1	23,9	22 416	135	1,8	116	124
	2007	58 813	152	2,0	23,8	22 559	136	0,6	114	122
	2008	60 900	157	3,5	23,9	23 133	139	2,5	114	122

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Donau-Ilser	1991	5 730	100	·	3,6	13 572	100	·	99	108
	2002	7 940	139	1,7	3,6	17 257	127	1,1	98	103
	2003	8 209	143	3,4	3,7	17 759	131	2,9	98	104
	2004	8 421	147	2,6	3,7	18 179	134	2,4	99	104
	2005	8 652	151	2,7	3,7	18 683	138	2,8	99	105
	2006	8 955	156	3,5	3,7	19 357	143	3,6	100	107
	2007	9 164	160	2,3	3,7	19 815	146	2,4	100	107
	2008	9 463	165	3,3	3,7	20 443	151	3,2	101	108
Allgäu	1991	5 747	100	·	3,6	13 138	100	·	96	105
	2002	7 879	137	1,8	3,6	16 995	129	1,2	96	101
	2003	8 126	141	3,1	3,6	17 453	133	2,7	97	102
	2004	8 326	145	2,5	3,6	17 844	136	2,2	97	103
	2005	8 556	149	2,8	3,7	18 291	139	2,5	97	103
	2006	8 850	154	3,4	3,7	18 900	144	3,3	98	104
	2007	9 058	158	2,3	3,7	19 326	147	2,3	98	105
	2008	9 354	163	3,3	3,7	19 934	152	3,1	98	105
Oberland	1991	5 785	100	·	3,7	14 846	100	·	108	119
	2002	7 949	137	1,1	3,6	18 593	125	0,2	105	111
	2003	8 200	142	3,2	3,7	19 077	129	2,6	106	111
	2004	8 385	145	2,3	3,7	19 469	131	2,0	106	112
	2005	8 660	150	3,3	3,7	20 001	135	2,7	107	113
	2006	8 995	156	3,9	3,7	20 754	140	3,8	107	114
	2007	9 201	159	2,3	3,7	21 208	143	2,2	107	115
	2008	9 515	164	3,4	3,7	21 913	148	3,3	108	115
Südostoberbayern	1991	9 634	100	·	6,1	13 466	100	·	98	108
	2002	13 478	140	2,0	6,2	17 049	127	1,2	97	102
	2003	13 992	145	3,8	6,3	17 586	131	3,2	97	103
	2004	14 397	149	2,9	6,3	18 060	134	2,7	98	104
	2005	14 806	154	2,8	6,3	18 521	138	2,6	99	104
	2006	15 354	159	3,7	6,4	19 196	143	3,6	99	106
	2007	15 700	163	2,3	6,4	19 608	146	2,1	99	106
	2008	16 214	168	3,3	6,4	20 250	150	3,3	100	107
Zusammenstellung nach Regionsgruppen										
Regionen mit Verdichtungsräumen	1991	66 852	100	·	42,2	15 402	100	·	112	123
	2002	90 300	135	1,1	41,4	19 535	127	0,3	111	116
	2003	92 339	138	2,3	41,3	19 900	129	1,9	110	116
	2004	94 033	141	1,8	41,2	20 158	131	1,3	110	116
	2005	96 379	144	2,5	41,2	20 560	133	2,0	109	116
	2006	99 302	149	3,0	41,1	21 021	136	2,2	109	116
	2007	101 299	152	2,0	41,1	21 282	138	1,2	108	115
	2008	104 681	157	3,3	41,1	21 864	142	2,7	107	115
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1991	48 496	100	·	30,6	12 126	100	·	88	97
	2002	68 003	140	1,1	31,2	15 949	132	0,7	90	95
	2003	69 863	144	2,7	31,2	16 366	135	2,6	91	96
	2004	71 193	147	1,9	31,2	16 680	138	1,9	91	96
	2005	72 647	150	2,0	31,1	17 038	141	2,1	91	96
	2006	74 912	154	3,1	31,0	17 628	145	3,5	91	97
	2007	76 715	158	2,4	31,1	18 107	149	2,7	92	98
	2008	79 044	163	3,0	31,0	18 715	154	3,4	92	99
Sonstige ländliche Regionen	1991	42 948	100	·	27,1	13 477	100	·	98	108
	2002	59 653	139	1,7	27,4	17 182	127	1,0	97	102
	2003	61 631	144	3,3	27,5	17 666	131	2,8	98	103
	2004	63 187	147	2,5	27,7	18 073	134	2,3	98	104
	2005	64 876	151	2,7	27,7	18 516	137	2,5	99	104
	2006	67 121	156	3,5	27,8	19 150	142	3,4	99	106
	2007	68 690	160	2,3	27,8	19 581	145	2,3	99	106
	2008	70 942	165	3,3	27,9	20 215	150	3,2	99	107

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	1991	5 917	100	.	3,0	16 993	100	.	101	115
	2002	7 975	135	0,2	3,0	21 279	125	-0,1	99	110
	2003	8 077	137	1,3	3,0	21 522	127	1,1	99	110
	2004	8 125	137	0,6	3,0	21 640	127	0,5	98	110
	2005	8 302	140	2,2	3,0	22 114	130	2,2	99	110
	2006	8 682	147	4,6	3,0	23 174	136	4,8	99	112
	2007	9 006	152	3,7	3,0	24 110	142	4,0	99	113
	2008	9 388	159	4,2	3,0	25 188	148	4,5	100	113
	Würzburg	1991	7 570	100	.	3,9	15 631	100	.	93
2002		10 025	132	0,9	3,8	19 598	125	0,4	91	101
2003		10 259	136	2,3	3,8	19 993	128	2,0	92	102
2004		10 473	138	2,1	3,8	20 371	130	1,9	93	103
2005		10 695	141	2,1	3,8	20 794	133	2,1	93	104
2006		11 215	148	4,9	3,8	21 804	139	4,9	93	105
2007		11 667	154	4,0	3,8	22 658	145	3,9	93	106
2008		12 139	160	4,1	3,8	23 624	151	4,3	94	106
Main-Rhön		1991	6 032	100	.	3,1	13 902	100	.	82
	2002	8 171	135	-0,3	3,1	17 918	129	-0,4	83	93
	2003	8 242	137	0,9	3,0	18 081	130	0,9	83	92
	2004	8 279	137	0,5	3,0	18 205	131	0,7	83	92
	2005	8 417	140	1,7	3,0	18 571	134	2,0	83	93
	2006	8 790	146	4,4	3,0	19 510	140	5,1	83	94
	2007	9 145	152	4,0	3,0	20 425	147	4,7	84	95
	2008	9 523	158	4,1	3,0	21 408	154	4,8	85	96
	Oberfranken-West	1991	8 967	100	.	4,6	15 518	100	.	92
2002		11 876	132	-0,1	4,5	19 559	126	-0,3	91	101
2003		12 038	134	1,4	4,5	19 823	128	1,4	91	101
2004		12 135	135	0,8	4,4	19 997	129	0,9	91	101
2005		12 394	138	2,1	4,4	20 445	132	2,2	91	102
2006		12 987	145	4,8	4,4	21 500	139	5,2	92	104
2007		13 499	151	3,9	4,4	22 429	145	4,3	92	105
2008		14 050	157	4,1	4,4	23 415	151	4,4	93	105
Oberfranken-Ost		1991	7 273	100	.	3,7	14 499	100	.	86
	2002	8 871	122	-0,4	3,3	17 537	121	-0,1	81	91
	2003	8 977	123	1,2	3,3	17 833	123	1,7	82	91
	2004	9 055	125	0,9	3,3	18 073	125	1,3	82	92
	2005	9 231	127	1,9	3,3	18 543	128	2,6	83	92
	2006	9 659	133	4,6	3,3	19 572	135	5,6	84	94
	2007	10 055	138	4,1	3,3	20 542	142	5,0	85	96
	2008	10 468	144	4,1	3,3	21 560	149	5,0	85	97
	Oberpfalz-Nord	1991	6 671	100	.	3,4	13 396	100	.	79
2002		9 192	138	-0,2	3,5	17 616	132	-0,4	82	91
2003		9 320	140	1,4	3,4	17 872	133	1,5	82	91
2004		9 411	141	1,0	3,4	18 085	135	1,2	82	92
2005		9 566	143	1,7	3,4	18 427	138	1,9	82	92
2006		9 988	150	4,4	3,4	19 329	144	4,9	83	93
2007		10 391	156	4,0	3,4	20 190	151	4,4	83	94
2008		10 784	162	3,8	3,4	21 066	157	4,3	83	95
Industrieregion Mittelfranken		1991	21 663	100	.	11,1	17 703	100	.	105
	2002	28 137	130	0,0	10,6	21 950	124	-0,5	102	113
	2003	28 439	131	1,1	10,5	22 119	125	0,8	101	113
	2004	28 559	132	0,4	10,4	22 188	125	0,3	101	112
	2005	29 147	135	2,1	10,4	22 608	128	1,9	101	113
	2006	30 478	141	4,6	10,4	23 560	133	4,2	101	113
	2007	31 646	146	3,8	10,4	24 410	138	3,6	101	114
	2008	32 968	152	4,2	10,4	25 373	143	3,9	100	114

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Westmittelfranken	1991	5 498	100	.	2,8	14 254	100	.	84	96
	2002	7 674	140	-0,6	2,9	18 317	129	-0,9	85	95
	2003	7 768	141	1,2	2,9	18 506	130	1,0	85	95
	2004	7 853	143	1,1	2,9	18 690	131	1,0	85	95
	2005	7 997	145	1,8	2,9	19 044	134	1,9	85	95
	2006	8 384	152	4,8	2,9	20 058	141	5,3	86	97
	2007	8 744	159	4,3	2,9	20 996	147	4,7	86	98
	2008	9 096	165	4,0	2,9	21 940	154	4,5	87	98
Augsburg	1991	12 715	100	.	6,5	16 277	100	.	96	110
	2002	17 458	137	0,3	6,6	20 583	126	-0,5	96	106
	2003	17 767	140	1,8	6,6	20 853	128	1,3	96	107
	2004	17 983	141	1,2	6,6	21 050	129	0,9	96	107
	2005	18 341	144	2,0	6,6	21 395	131	1,6	95	107
	2006	19 202	151	4,7	6,6	22 403	138	4,7	96	108
	2007	19 957	157	3,9	6,6	23 302	143	4,0	96	109
	2008	20 760	163	4,0	6,6	24 255	149	4,1	96	109
Ingolstadt	1991	6 380	100	.	3,3	16 378	100	.	97	111
	2002	9 452	148	1,1	3,6	21 304	130	0,1	99	110
	2003	9 675	152	2,4	3,6	21 642	132	1,6	99	111
	2004	9 870	155	2,0	3,6	21 983	134	1,6	100	111
	2005	10 025	157	1,6	3,6	22 243	136	1,2	99	111
	2006	10 462	164	4,4	3,6	23 160	141	4,1	99	112
	2007	10 878	170	4,0	3,6	23 973	146	3,5	99	112
	2008	11 313	177	4,0	3,6	24 824	152	3,5	98	111
Regensburg	1991	9 054	100	.	4,7	14 773	100	.	88	100
	2002	13 375	148	0,6	5,0	19 757	134	-0,2	92	102
	2003	13 666	151	2,2	5,1	20 083	136	1,7	92	103
	2004	13 897	153	1,7	5,1	20 363	138	1,4	93	103
	2005	14 166	156	1,9	5,1	20 711	140	1,7	92	103
	2006	14 810	164	4,5	5,1	21 634	146	4,5	92	104
	2007	15 389	170	3,9	5,1	22 443	152	3,7	92	105
	2008	15 990	177	3,9	5,1	23 289	158	3,8	92	104
Donau-Wald	1991	8 177	100	.	4,2	13 246	100	.	78	90
	2002	11 432	140	0,6	4,3	17 293	131	0,2	80	89
	2003	11 708	143	2,4	4,3	17 676	133	2,2	81	90
	2004	11 955	146	2,1	4,4	18 035	136	2,0	82	91
	2005	12 208	149	2,1	4,4	18 412	139	2,1	82	92
	2006	12 814	157	5,0	4,4	19 368	146	5,2	83	93
	2007	13 334	163	4,1	4,4	20 201	153	4,3	83	94
	2008	13 856	169	3,9	4,4	21 023	159	4,1	83	94
Landshut	1991	5 830	100	.	3,0	15 668	100	.	93	106
	2002	8 247	141	1,2	3,1	19 830	127	0,2	92	102
	2003	8 491	146	3,0	3,1	20 302	130	2,4	93	104
	2004	8 731	150	2,8	3,2	20 813	133	2,5	95	105
	2005	8 882	152	1,7	3,2	21 121	135	1,5	94	105
	2006	9 296	159	4,7	3,2	22 094	141	4,6	94	106
	2007	9 692	166	4,3	3,2	23 032	147	4,2	95	108
	2008	10 067	173	3,9	3,2	23 904	153	3,8	95	107
München	1991	50 839	100	.	26,1	21 769	100	.	129	147
	2002	70 411	138	-0,1	26,5	28 250	130	-1,2	131	146
	2003	71 116	140	1,0	26,3	28 420	131	0,6	130	145
	2004	71 541	141	0,6	26,2	28 350	130	-0,2	129	144
	2005	73 075	144	2,1	26,2	28 756	132	1,4	128	143
	2006	76 435	150	4,6	26,2	29 704	136	3,3	127	143
	2007	79 372	156	3,8	26,1	30 445	140	2,5	125	142
	2008	82 886	163	4,4	26,2	31 485	145	3,4	125	141

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Veränderung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Donau-Ilser	1991	6 985	100	·	3,6	16 546	100	·	98	112
	2002	9 371	134	0,8	3,5	20 366	123	0,3	95	105
	2003	9 600	137	2,4	3,6	20 768	126	2,0	95	106
	2004	9 793	140	2,0	3,6	21 142	128	1,8	96	107
	2005	10 025	144	2,4	3,6	21 648	131	2,4	97	108
	2006	10 510	150	4,8	3,6	22 718	137	4,9	97	109
	2007	10 906	156	3,8	3,6	23 582	143	3,8	97	110
	2008	11 339	162	4,0	3,6	24 495	148	3,9	97	110
Allgäu	1991	6 681	100	·	3,4	15 273	100	·	90	103
	2002	8 933	134	0,9	3,4	19 268	126	0,3	90	99
	2003	9 145	137	2,4	3,4	19 640	129	1,9	90	100
	2004	9 342	140	2,2	3,4	20 021	131	1,9	91	101
	2005	9 576	143	2,5	3,4	20 472	134	2,2	91	102
	2006	10 040	150	4,9	3,4	21 441	140	4,7	92	103
	2007	10 429	156	3,9	3,4	22 252	146	3,8	92	104
	2008	10 854	162	4,1	3,4	23 129	151	3,9	92	104
Oberland	1991	6 938	100	·	3,6	17 805	100	·	105	120
	2002	9 615	139	-0,1	3,6	22 488	126	-1,0	104	116
	2003	9 789	141	1,8	3,6	22 773	128	1,3	104	116
	2004	9 913	143	1,3	3,6	23 017	129	1,1	105	117
	2005	10 188	147	2,8	3,6	23 529	132	2,2	105	117
	2006	10 714	154	5,2	3,7	24 719	139	5,1	106	119
	2007	11 128	160	3,9	3,7	25 650	144	3,8	106	120
	2008	11 599	167	4,2	3,7	26 714	150	4,1	106	120
Südostoberbayern	1991	11 360	100	·	5,8	15 879	100	·	94	107
	2002	15 762	139	0,9	5,9	19 938	126	0,0	93	103
	2003	16 180	142	2,7	6,0	20 337	128	2,0	93	104
	2004	16 530	146	2,2	6,0	20 735	131	2,0	94	105
	2005	16 937	149	2,5	6,1	21 187	133	2,2	95	106
	2006	17 797	157	5,1	6,1	22 250	140	5,0	95	107
	2007	18 468	163	3,8	6,1	23 065	145	3,7	95	108
	2008	19 208	169	4,0	6,1	23 988	151	4,0	95	108
Zusammenstellung nach Regionsgruppen										
Regionen mit Verdichtungsräumen	1991	85 218	100	·	43,8	19 634	100	·	116	133
	2002	116 006	136	0,0	43,6	25 096	128	-0,9	117	130
	2003	117 323	138	1,1	43,4	25 284	129	0,8	116	129
	2004	118 082	139	0,6	43,2	25 313	129	0,1	115	128
	2005	120 564	141	2,1	43,2	25 719	131	1,6	115	128
	2006	126 115	148	4,6	43,2	26 697	136	3,8	114	129
	2007	130 974	154	3,9	43,1	27 516	140	3,1	113	128
	2008	136 614	160	4,3	43,2	28 534	145	3,7	113	128
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1991	57 503	100	·	29,6	14 378	100	·	85	97
	2002	78 839	137	0,1	29,6	18 490	129	-0,2	86	95
	2003	80 210	139	1,7	29,7	18 790	131	1,6	86	96
	2004	81 317	141	1,4	29,7	19 052	133	1,4	87	97
	2005	82 862	144	1,9	29,7	19 433	135	2,0	87	97
	2006	86 728	151	4,7	29,7	20 408	142	5,0	87	98
	2007	90 249	157	4,1	29,7	21 301	148	4,4	88	99
	2008	93 833	163	4,0	29,7	22 216	155	4,3	88	100
Sonstige ländliche Regionen	1991	51 832	100	·	26,6	16 265	100	·	96	110
	2002	71 131	137	0,7	26,7	20 488	126	0,0	95	106
	2003	72 724	140	2,2	26,9	20 845	128	1,7	96	107
	2004	74 046	143	1,8	27,1	21 178	130	1,6	96	107
	2005	75 748	146	2,3	27,1	21 619	133	2,1	96	108
	2006	79 421	153	4,8	27,2	22 660	139	4,8	97	109
	2007	82 483	159	3,9	27,2	23 513	145	3,8	97	110
	2008	85 840	166	4,1	27,1	24 460	150	4,0	97	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Baden-Württemberg	1991	142 636	100	.	14,3	14 409	100	.	115
	2002	194 289	136	1,1	14,0	18 276	127	0,4	109
	2003	199 110	140	2,5	14,1	18 646	129	2,0	109
	2004	202 359	142	1,6	14,1	18 903	131	1,4	109
	2005	207 704	146	2,6	14,2	19 360	134	2,4	109
	2006	213 240	149	2,7	14,3	19 858	138	2,6	110
	2007	217 206	152	1,9	14,3	20 212	140	1,8	110
	2008	223 073	156	2,7	14,3	20 748	144	2,7	109
Bayern	1991	158 296	100	.	15,8	13 733	100	.	110
	2002	217 956	138	1,3	15,7	17 637	128	0,6	105
	2003	223 833	141	2,7	15,8	18 054	131	2,4	105
	2004	228 413	144	2,0	15,9	18 377	134	1,8	106
	2005	233 902	148	2,4	16,0	18 779	137	2,2	106
	2006	241 336	152	3,2	16,2	19 340	141	3,0	107
	2007	246 704	156	2,2	16,3	19 729	144	2,0	107
	2008	254 666	161	3,2	16,3	20 339	148	3,1	107
Berlin	1991	42 836	100	.	4,3	12 456	100	.	100
	2002	48 743	114	-0,1	3,5	14 377	115	-0,2	86
	2003	49 571	116	1,7	3,5	14 616	117	1,7	85
	2004	49 741	116	0,3	3,5	14 683	118	0,5	84
	2005	50 484	118	1,5	3,4	14 884	119	1,4	84
	2006	51 779	121	2,6	3,5	15 230	122	2,3	84
	2007	52 373	122	1,1	3,5	15 369	123	0,9	83
	2008	53 890	126	2,9	3,5	15 736	126	2,4	83
Brandenburg	1991	19 390	100	.	1,9	7 568	100	.	61
	2002	36 630	189	0,5	2,6	14 162	187	0,9	84
	2003	37 274	192	1,8	2,6	14 469	191	2,2	84
	2004	37 985	196	1,9	2,6	14 785	195	2,2	85
	2005	38 276	197	0,8	2,6	14 937	197	1,0	84
	2006	39 094	202	2,1	2,6	15 314	202	2,5	84
	2007	39 581	204	1,2	2,6	15 573	206	1,7	84
	2008	40 249	208	1,7	2,6	15 913	210	2,2	84
Bremen	1991	10 968	100	.	1,1	16 071	100	.	128
	2002	12 644	115	-2,6	0,9	19 154	119	-2,5	114
	2003	12 716	116	0,6	0,9	19 188	119	0,2	112
	2004	12 610	115	-0,8	0,9	19 025	118	-0,8	109
	2005	13 151	120	4,3	0,9	19 831	123	4,2	112
	2006	13 520	123	2,8	0,9	20 354	127	2,6	112
	2007	13 566	124	0,3	0,9	20 452	127	0,5	111
	2008	13 948	127	2,8	0,9	21 068	131	3,0	111
Hamburg	1991	27 371	100	.	2,7	16 482	100	.	132
	2002	35 718	130	1,8	2,6	20 677	125	1,4	123
	2003	37 094	136	3,9	2,6	21 409	130	3,5	125
	2004	38 568	141	4,0	2,7	22 214	135	3,8	128
	2005	40 301	147	4,5	2,8	23 169	141	4,3	131
	2006	40 296	147	0,0	2,7	23 046	140	-0,5	127
	2007	40 278	147	0,0	2,7	22 863	139	-0,8	124
	2008	41 551	152	3,2	2,7	23 455	142	2,6	124
Hessen	1991	78 774	100	.	7,9	13 592	100	.	109
	2002	105 609	134	1,6	7,6	17 356	128	1,4	103
	2003	108 410	138	2,7	7,7	17 800	131	2,6	104
	2004	110 132	140	1,6	7,7	18 086	133	1,6	104
	2005	111 566	142	1,3	7,6	18 307	135	1,2	103
	2006	114 106	145	2,3	7,6	18 770	138	2,5	104
	2007	116 730	148	2,3	7,7	19 223	141	2,4	104
	2008	120 330	153	3,1	7,7	19 824	146	3,1	104
Mecklenburg-Vorpommern	1991	12 759	100	.	1,3	6 688	100	.	53
	2002	23 450	184	-0,1	1,7	13 385	200	0,8	80
	2003	23 729	186	1,2	1,7	13 654	204	2,0	80
	2004	23 997	188	1,1	1,7	13 906	208	1,8	80
	2005	24 269	190	1,1	1,7	14 169	212	1,9	80
	2006	24 542	192	1,1	1,6	14 434	216	1,9	80
	2007	24 653	193	0,5	1,6	14 616	219	1,3	79
	2008	24 992	196	1,4	1,6	14 944	223	2,2	79

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

1)
Noch: Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte
 - Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Niedersachsen	1991	94 755	100	.	9,5	12 759	100	.	102
	2002	128 955	136	0,6	9,3	16 181	127	0,2	96
	2003	132 284	140	2,6	9,4	16 562	130	2,4	97
	2004	133 822	141	1,2	9,3	16 732	131	1,0	96
	2005	136 641	144	2,1	9,3	17 081	134	2,1	96
	2006	139 078	147	1,8	9,3	17 409	136	1,9	96
	2007	141 368	149	1,6	9,3	17 717	139	1,8	96
	2008	144 939	153	2,5	9,3	18 206	143	2,8	96
Nordrhein-Westfalen	1991	244 614	100	.	24,4	14 040	100	.	112
	2002	321 329	131	0,3	23,2	17 789	127	0,1	106
	2003	326 322	133	1,6	23,1	18 054	129	1,5	105
	2004	332 130	136	1,8	23,1	18 377	131	1,8	106
	2005	338 590	138	1,9	23,1	18 745	134	2,0	106
	2006	343 234	140	1,4	23,0	19 025	136	1,5	105
	2007	346 996	142	1,1	22,9	19 265	137	1,3	104
	2008	356 432	146	2,7	22,9	19 837	141	3,0	105
Rheinland-Pfalz	1991	48 327	100	.	4,8	12 756	100	.	102
	2002	66 329	137	1,9	4,8	16 371	128	1,6	97
	2003	67 738	140	2,1	4,8	16 698	131	2,0	97
	2004	68 625	142	1,3	4,8	16 907	133	1,3	97
	2005	69 903	145	1,9	4,8	17 220	135	1,9	97
	2006	71 149	147	1,8	4,8	17 549	138	1,9	97
	2007	72 803	151	2,3	4,8	17 979	141	2,4	97
	2008	74 744	155	2,7	4,8	18 509	145	2,9	98
Saarland	1991	12 284	100	.	1,2	11 430	100	.	91
	2002	17 080	139	-1,3	1,2	16 032	140	-1,1	95
	2003	17 538	143	2,7	1,2	16 497	144	2,9	96
	2004	17 957	146	2,4	1,3	16 959	148	2,8	97
	2005	18 332	149	2,1	1,3	17 409	152	2,7	98
	2006	18 628	152	1,6	1,2	17 796	156	2,2	98
	2007	19 284	157	3,5	1,3	18 543	162	4,2	101
	2008	19 662	160	2,0	1,3	19 022	166	2,6	100
Sachsen	1991	34 142	100	.	3,4	7 231	100	.	58
	2002	62 292	182	1,1	4,5	14 268	197	2,0	85
	2003	63 201	185	1,5	4,5	14 582	202	2,2	85
	2004	63 654	186	0,7	4,4	14 776	204	1,3	85
	2005	63 391	186	-0,4	4,3	14 798	205	0,1	83
	2006	64 288	188	1,4	4,3	15 085	209	1,9	83
	2007	65 027	190	1,1	4,3	15 357	212	1,8	83
	2008	66 056	193	1,6	4,2	15 708	217	2,3	83
Sachsen-Anhalt	1991	19 699	100	.	2,0	6 914	100	.	55
	2002	34 972	178	-0,1	2,5	13 635	197	1,2	81
	2003	35 207	179	0,7	2,5	13 886	201	1,8	81
	2004	35 191	179	0,0	2,5	14 022	203	1,0	81
	2005	35 194	179	0,0	2,4	14 177	205	1,1	80
	2006	35 383	180	0,5	2,4	14 408	208	1,6	79
	2007	35 469	180	0,2	2,3	14 611	211	1,4	79
	2008	36 421	185	2,7	2,3	15 192	220	4,0	80
Schleswig-Holstein	1991	35 105	100	.	3,5	13 319	100	.	106
	2002	45 929	131	1,9	3,3	16 344	123	1,4	97
	2003	46 371	132	1,0	3,3	16 451	124	0,7	96
	2004	46 807	133	0,9	3,3	16 563	124	0,7	95
	2005	48 325	138	3,2	3,3	17 075	128	3,1	96
	2006	49 574	141	2,6	3,3	17 501	131	2,5	97
	2007	50 604	144	2,1	3,3	17 848	134	2,0	97
	2008	52 311	149	3,4	3,4	18 446	138	3,4	97
Thüringen	1991	18 554	100	.	1,9	7 160	100	.	57
	2002	33 305	179	0,2	2,4	13 867	194	1,0	83
	2003	33 684	182	1,1	2,4	14 138	197	2,0	83
	2004	33 659	181	-0,1	2,3	14 236	199	0,7	82
	2005	33 639	181	-0,1	2,3	14 345	200	0,8	81
	2006	34 072	184	1,3	2,3	14 668	205	2,3	81
	2007	34 448	186	1,1	2,3	14 977	209	2,1	81
	2008	34 846	188	1,2	2,2	15 297	214	2,1	81

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Baden-Württemberg	1991	178 069	100	.	15,1	17 988	100	.	122
	2002	237 525	133	0,3	14,9	22 343	124	-0,3	115
	2003	241 109	135	1,5	14,9	22 579	126	1,1	115
	2004	242 627	136	0,6	14,9	22 664	126	0,4	115
	2005	247 800	139	2,1	15,0	23 098	128	1,9	115
	2006	257 596	145	4,0	15,1	23 989	133	3,9	116
	2007	265 140	149	2,9	15,0	24 673	137	2,8	115
	2008	274 830	154	3,7	15,0	25 562	142	3,6	115
Bayern	1991	194 552	100	.	16,5	16 879	100	.	114
	2002	265 977	137	0,2	16,6	21 522	128	-0,4	111
	2003	270 258	139	1,6	16,7	21 799	129	1,3	111
	2004	273 445	141	1,2	16,8	22 000	130	0,9	111
	2005	279 174	143	2,1	16,9	22 414	133	1,9	112
	2006	292 264	150	4,7	17,1	23 421	139	4,5	113
	2007	303 706	156	3,9	17,2	24 287	144	3,7	113
	2008	316 286	163	4,1	17,3	25 261	150	4,0	113
Berlin	1991	47 455	100	.	4,0	13 800	100	.	93
	2002	53 990	114	-1,9	3,4	15 925	115	-2,0	82
	2003	53 651	113	-0,6	3,3	15 819	115	-0,7	81
	2004	53 528	113	-0,2	3,3	15 801	115	-0,1	80
	2005	53 282	112	-0,5	3,2	15 709	114	-0,6	78
	2006	55 029	116	3,3	3,2	16 185	117	3,0	78
	2007	56 722	120	3,1	3,2	16 646	121	2,8	78
	2008	59 117	125	4,2	3,2	17 262	125	3,7	77
Brandenburg	1991	19 571	100	.	1,7	7 639	100	.	52
	2002	37 214	190	-0,5	2,3	14 388	188	-0,1	74
	2003	37 486	192	0,7	2,3	14 552	190	1,1	74
	2004	38 400	196	2,4	2,4	14 946	196	2,7	76
	2005	38 890	199	1,3	2,4	15 177	199	1,5	76
	2006	40 440	207	4,0	2,4	15 842	207	4,4	76
	2007	42 061	215	4,0	2,4	16 549	217	4,5	77
	2008	43 650	223	3,8	2,4	17 257	226	4,3	77
Bremen	1991	12 361	100	.	1,0	18 111	100	.	123
	2002	13 712	111	-2,8	0,9	20 771	115	-2,8	107
	2003	13 674	111	-0,3	0,8	20 633	114	-0,7	105
	2004	13 414	109	-1,9	0,8	20 238	112	-1,9	103
	2005	13 873	112	3,4	0,8	20 920	116	3,4	104
	2006	14 436	117	4,1	0,8	21 732	120	3,9	105
	2007	14 720	119	2,0	0,8	22 190	123	2,1	104
	2008	15 328	124	4,1	0,8	23 152	128	4,3	104
Hamburg	1991	32 565	100	.	2,8	19 610	100	.	133
	2002	42 352	130	1,0	2,7	24 517	125	0,7	127
	2003	43 637	134	3,0	2,7	25 185	128	2,7	129
	2004	44 320	136	1,6	2,7	25 527	130	1,4	129
	2005	46 490	143	4,9	2,8	26 727	136	4,7	133
	2006	47 204	145	1,5	2,8	26 996	138	1,0	130
	2007	47 988	147	1,7	2,7	27 239	139	0,9	127
	2008	50 421	155	5,1	2,8	28 462	145	4,5	128
Hessen	1991	97 752	100	.	8,3	16 866	100	.	114
	2002	129 929	133	0,3	8,1	21 353	127	0,1	110
	2003	131 565	135	1,3	8,1	21 602	128	1,2	110
	2004	131 852	135	0,2	8,1	21 653	128	0,2	110
	2005	133 456	137	1,2	8,1	21 898	130	1,1	109
	2006	138 102	141	3,5	8,1	22 717	135	3,7	109
	2007	143 351	147	3,8	8,1	23 607	140	3,9	110
	2008	148 828	152	3,8	8,1	24 519	145	3,9	110
Mecklenburg-Vorpommern	1991	12 499	100	.	1,1	6 552	100	.	44
	2002	22 900	183	-1,8	1,4	13 070	199	-0,9	67
	2003	22 921	183	0,1	1,4	13 190	201	0,9	67
	2004	23 227	186	1,3	1,4	13 459	205	2,0	68
	2005	23 487	188	1,1	1,4	13 712	209	1,9	68
	2006	23 994	192	2,2	1,4	14 112	215	2,9	68
	2007	24 799	198	3,4	1,4	14 703	224	4,2	69
	2008	25 614	205	3,3	1,4	15 316	234	4,2	69

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Niedersachsen	1991	112 647	100	.	9,5	15 168	100	.	103
	2002	147 583	131	-0,5	9,2	18 518	122	-0,8	96
	2003	149 916	133	1,6	9,3	18 770	124	1,4	96
	2004	150 869	134	0,6	9,3	18 864	124	0,5	96
	2005	152 610	135	1,2	9,2	19 077	126	1,1	95
	2006	158 135	140	3,6	9,2	19 794	130	3,8	95
	2007	162 177	144	2,6	9,2	20 324	134	2,7	95
	2008	168 262	149	3,8	9,2	21 135	139	4,0	95
Nordrhein-Westfalen	1991	291 416	100	.	24,7	16 726	100	.	113
	2002	372 767	128	-0,4	23,3	20 637	123	-0,6	107
	2003	375 140	129	0,6	23,2	20 755	124	0,6	106
	2004	377 784	130	0,7	23,2	20 904	125	0,7	106
	2005	383 899	132	1,6	23,2	21 254	127	1,7	106
	2006	393 668	135	2,5	23,0	21 821	130	2,7	105
	2007	402 289	138	2,2	22,8	22 335	134	2,4	104
	2008	417 677	143	3,8	22,8	23 246	139	4,1	104
Rheinland-Pfalz	1991	58 269	100	.	4,9	15 380	100	.	104
	2002	77 682	133	1,1	4,9	19 173	125	0,8	99
	2003	78 822	135	1,5	4,9	19 430	126	1,3	99
	2004	79 756	137	1,2	4,9	19 650	128	1,1	100
	2005	80 726	139	1,2	4,9	19 887	129	1,2	99
	2006	83 367	143	3,3	4,9	20 562	134	3,4	99
	2007	86 217	148	3,4	4,9	21 291	138	3,5	99
	2008	89 471	154	3,8	4,9	22 155	144	4,1	99
Saarland	1991	14 016	100	.	1,2	13 042	100	.	88
	2002	19 090	136	-2,0	1,2	17 918	137	-1,8	93
	2003	19 393	138	1,6	1,2	18 243	140	1,8	93
	2004	19 770	141	1,9	1,2	18 671	143	2,3	95
	2005	20 105	143	1,7	1,2	19 093	146	2,3	95
	2006	20 601	147	2,5	1,2	19 681	151	3,1	95
	2007	21 591	154	4,8	1,2	20 761	159	5,5	97
	2008	22 210	158	2,9	1,2	21 487	165	3,5	96
Sachsen	1991	32 546	100	.	2,8	6 893	100	.	47
	2002	58 453	180	0,2	3,7	13 389	194	1,1	69
	2003	59 079	182	1,1	3,7	13 631	198	1,8	70
	2004	59 833	184	1,3	3,7	13 889	202	1,9	70
	2005	59 539	183	-0,5	3,6	13 898	202	0,1	69
	2006	61 404	189	3,1	3,6	14 409	209	3,7	69
	2007	63 628	196	3,6	3,6	15 027	218	4,3	70
	2008	66 041	203	3,8	3,6	15 704	228	4,5	70
Sachsen-Anhalt	1991	18 610	100	.	1,6	6 532	100	.	44
	2002	32 717	176	-0,9	2,0	12 756	195	0,4	66
	2003	32 661	176	-0,2	2,0	12 882	197	1,0	66
	2004	32 998	177	1,0	2,0	13 148	201	2,1	67
	2005	32 927	177	-0,2	2,0	13 264	203	0,9	66
	2006	33 782	182	2,6	2,0	13 756	211	3,7	66
	2007	34 790	187	3,0	2,0	14 331	219	4,2	67
	2008	36 481	196	4,9	2,0	15 217	233	6,2	68
Schleswig-Holstein	1991	41 980	100	.	3,6	15 927	100	.	108
	2002	53 114	127	0,1	3,3	18 901	119	-0,4	98
	2003	52 938	126	-0,3	3,3	18 780	118	-0,6	96
	2004	53 106	127	0,3	3,3	18 792	118	0,1	95
	2005	54 108	129	1,9	3,3	19 119	120	1,7	95
	2006	56 086	134	3,7	3,3	19 800	124	3,6	95
	2007	57 903	138	3,2	3,3	20 422	128	3,1	95
	2008	60 394	144	4,3	3,3	21 297	134	4,3	96
Thüringen	1991	17 772	100	.	1,5	6 858	100	.	46
	2002	32 548	183	-0,4	2,0	13 551	198	0,4	70
	2003	32 730	184	0,6	2,0	13 738	200	1,4	70
	2004	32 962	185	0,7	2,0	13 941	203	1,5	71
	2005	32 774	184	-0,6	2,0	13 975	204	0,2	70
	2006	33 630	189	2,6	2,0	14 478	211	3,6	70
	2007	34 748	196	3,3	2,0	15 107	220	4,3	71
	2008	35 941	202	3,4	2,0	15 778	230	4,4	71

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	1991	1 000 510	100	.	100,0	12 509	100	.	100
	2002	1 385 230	138	0,8	100,0	16 794	134	0,6	100
	2003	1 414 080	141	2,1	100,0	17 136	137	2,0	100
	2004	1 435 650	143	1,5	100,0	17 402	139	1,5	100
	2005	1 463 670	146	2,0	100,0	17 749	142	2,0	100
	2006	1 493 320	149	2,0	100,0	18 130	145	2,1	100
	2007	1 517 090	152	1,6	100,0	18 442	147	1,7	100
	2008	1 558 110	156	2,7	100,0	18 974	152	2,9	100
Großraumregion West	1991	895 966	100	.	89,6	13 710	100	.	110
(Alte Länder einschl. Berlin)	2002	1 194 581	133	0,9	86,2	17 360	127	0,5	103
	2003	1 220 986	136	2,2	86,3	17 707	129	2,0	103
	2004	1 241 164	139	1,7	86,5	17 982	131	1,5	103
	2005	1 268 900	142	2,2	86,7	18 369	134	2,2	103
	2006	1 295 941	145	2,1	86,8	18 762	137	2,1	103
	2007	1 317 912	147	1,7	86,9	19 080	139	1,7	103
	2008	1 355 546	151	2,9	87,0	19 635	143	2,9	103
(Alte Länder ohne Berlin)	1991	853 130	100	.	85,3	13 779	100	.	110
	2002	1 145 838	134	0,9	82,7	17 515	127	0,5	104
	2003	1 171 414	137	2,2	82,8	17 867	130	2,0	104
	2004	1 191 423	140	1,7	83,0	18 152	132	1,6	104
	2005	1 218 416	143	2,3	83,2	18 549	135	2,2	105
	2006	1 244 162	146	2,1	83,3	18 945	137	2,1	104
	2007	1 265 540	148	1,7	83,4	19 273	140	1,7	105
	2008	1 301 656	153	2,9	83,5	19 838	144	2,9	105
Großraumregion Ost	1991	147 380	100	.	14,7	8 156	100	.	65
(Neue Länder einschl. Berlin)	2002	239 392	162	0,4	17,3	14 031	172	1,0	84
	2003	242 666	165	1,4	17,2	14 310	175	2,0	84
	2004	244 227	166	0,6	17,0	14 482	178	1,2	83
	2005	245 254	166	0,4	16,8	14 617	179	0,9	82
	2006	249 158	169	1,6	16,7	14 926	183	2,1	82
	2007	251 550	171	1,0	16,6	15 155	186	1,5	82
	2008	256 454	174	1,9	16,5	15 536	190	2,5	82
(Neue Länder ohne Berlin)	1991	104 544	100	.	10,4	7 145	100	.	57
	2002	190 649	182	0,5	13,8	13 946	195	1,4	83
	2003	193 094	185	1,3	13,7	14 234	199	2,1	83
	2004	194 486	186	0,7	13,5	14 431	202	1,4	83
	2005	194 770	186	0,1	13,3	14 549	204	0,8	82
	2006	197 379	189	1,3	13,2	14 848	208	2,1	82
	2007	199 178	191	0,9	13,1	15 100	211	1,7	82
	2008	202 564	194	1,7	13,0	15 484	217	2,5	82

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 8. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	1991	1 182 080	100	.	100,0	14 779	100	.	100
	2002	1 597 550	135	-0,1	100,0	19 368	131	-0,3	100
	2003	1 614 980	137	1,1	100,0	19 571	132	1,0	100
	2004	1 627 890	138	0,8	100,0	19 732	134	0,8	100
	2005	1 653 140	140	1,6	100,0	20 047	136	1,6	100
	2006	1 709 740	145	3,4	100,0	20 758	140	3,5	100
	2007	1 761 830	149	3,0	100,0	21 417	145	3,2	100
	2008	1 830 550	155	3,9	100,0	22 291	151	4,1	100
Großraumregion West	1991	1 081 082	100	.	91,5	16 542	100	.	112
(Alte Länder einschl. Berlin)	2002	1 413 719	131	-0,1	88,5	20 545	124	-0,4	106
	2003	1 430 103	132	1,2	88,6	20 740	125	0,9	106
	2004	1 440 471	133	0,7	88,5	20 869	126	0,6	106
	2005	1 465 523	136	1,7	88,7	21 216	128	1,7	106
	2006	1 516 489	140	3,5	88,7	21 955	133	3,5	106
	2007	1 561 804	144	3,0	88,6	22 611	137	3,0	106
	2008	1 622 823	150	3,9	88,7	23 506	142	4,0	105
(Alte Länder ohne Berlin)	1991	1 033 627	100	.	87,4	16 695	100	.	113
	2002	1 359 730	132	0,0	85,1	20 784	124	-0,4	107
	2003	1 376 452	133	1,2	85,2	20 994	126	1,0	107
	2004	1 386 943	134	0,8	85,2	21 131	127	0,6	107
	2005	1 412 241	137	1,8	85,4	21 500	129	1,7	107
	2006	1 461 460	141	3,5	85,5	22 254	133	3,5	107
	2007	1 505 082	146	3,0	85,4	22 921	137	3,0	107
	2008	1 563 707	151	3,9	85,4	23 832	143	4,0	107
Großraumregion Ost	1991	148 453	100	.	12,6	8 215	100	.	56
(Neue Länder einschl. Berlin)	2002	237 820	160	-0,8	14,9	13 939	170	-0,2	72
	2003	238 528	161	0,3	14,8	14 066	171	0,9	72
	2004	240 947	162	1,0	14,8	14 287	174	1,6	72
	2005	240 899	162	0,0	14,6	14 358	175	0,5	72
	2006	248 280	167	3,1	14,5	14 873	181	3,6	72
	2007	256 748	173	3,4	14,6	15 469	188	4,0	72
	2008	266 843	180	3,9	14,6	16 165	197	4,5	73
(Neue Länder ohne Berlin)	1991	100 998	100	.	8,5	6 903	100	.	47
	2002	183 831	182	-0,5	11,5	13 447	195	0,3	69
	2003	184 877	183	0,6	11,4	13 628	197	1,3	70
	2004	187 419	186	1,4	11,5	13 907	201	2,0	70
	2005	187 617	186	0,1	11,3	14 015	203	0,8	70
	2006	193 251	191	3,0	11,3	14 537	211	3,7	70
	2007	200 026	198	3,5	11,4	15 165	220	4,3	71
	2008	207 727	206	3,8	11,3	15 878	230	4,7	71

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Anhang

Anhang : Abgrenzung der Regionen Bayerns

Schlüssel; Region	Gebietsabgrenzung
1 Bayerischer Untermain	Kreisfreie Stadt Aschaffenburg, Landkreise: Aschaffenburg, Miltenberg
2 Würzburg	Kreisfreie Stadt Würzburg, Landkreise: Kitzingen, Main-Spessart, Würzburg
3 Main-Rhön	Kreisfreie Stadt Schweinfurt, Landkreise: Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt
4 Oberfranken-West	Kreisfreie Städte: Bamberg, Coburg, Landkreise: Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels
5 Oberfranken-Ost	Kreisfreie Städte: Bayreuth, Hof, Landkreise: Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel i. Fichtelgebirge
6 Oberpfalz-Nord	Kreisfreie Städte: Amberg, Weiden i.d.Opf., Landkreise: Amberg-Sulzbach, Neustadt a.d. Waldnaab, Schwandorf, Tirschenreuth
7 Industrieregion Mittelfranken	Kreisfreie Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach, Landkreise: Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth
8 Westmittelfranken	Kreisfreie Stadt Ansbach, Landkreise: Ansbach, Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen
9 Augsburg	Kreisfreie Stadt Augsburg, Landkreise: Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Donau-Ries
10 Ingolstadt	Kreisfreie Stadt Ingolstadt, Landkreise: Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm
11 Regensburg	Kreisfreie Stadt Regensburg, Landkreise: Cham, Neumarkt i.d.Opf., Regensburg, Kelheim
12 Donau-Wald	Kreisfreie Städte: Passau, Straubing Landkreise: Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen, Straubing-Bogen
13 Landshut	Kreisfreie Stadt Landshut, Landkreise: Dingolfing-Landau, Landshut, Rottal-Inn
14 München	Kreisfreie Stadt München, Landkreise: Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, München, Starnberg
15 Donau-Ilser	Kreisfreie Stadt Memmingen, Landkreise: Günzburg, Neu-Ulm, Unterallgäu
16 Allgäu	Kreisfreie Städte: Kaufbeuren, Kempten (Allgäu), Landkreise: Lindau (Bodensee), Oberallgäu, Ostallgäu
17 Oberland	Landkreise: Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Weilheim-Schongau
18 Südostoberbayern	Kreisfreie Stadt Rosenheim, Landkreise: Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf am Inn, Rosenheim, Traunstein

Regionsgruppen	Gliederung der Regionsgruppen
- Regionen mit großen Verdichtungsräumen	Regionen 7, 9, 14
- Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	Regionen 3 - 6, 8, 11 - 13
- Sonstige ländliche Regionen	Regionen 1, 2, 10, 15 - 18